



**STEIG EIN
INS LEBEN**

Für SchülerInnen und
Lehrlinge in OÖ!

mit dem OÖVV
JUGENDTICKET-
NETZ

oövv
Der Verkehrsverbund

Alle Infos unter
www.ooevv.at

**Quarzschotterabbau
FREINBERG.** Der geplante
Quarzschotterabbau sorgt erneut
für Wirbel. >> Seite 2

**Am Schauplatz
FREINBERG.** Was in Freinberg
los ist, zeigt eine Ortsreportage
über die Gemeinde. >> Seiten 19–21



Wahl 2015 Weniger als vier
Wochen bleiben noch bis zu den
Landtags-, Gemeinderats- und
Bürgermeisterwahlen. Tips hat sich
des Themas angenommen und
bietet den Lesern einen Überblick
über die aktuellen Bürgermeister,
die kandidierenden Personen für das
Bürgermeisteramt sowie die kandi-
dierenden Parteien für den Gemein-
derat. Seiten 28–32/Foto: Wodicka



Bauer sucht Frau:

Maria aus Wesenufer lädt zu den Hofwochen

Seite 7

Von Wirtshaus zu Wirtshaus

Was dabei herauskommt, wenn sich Berufssänger auf ein Bier treffen, zeigt der
Berliner Männergesangsverein Walhalla zum Seidlwirt rund um den Andorfer Philipp
Mayer am 11., 12. und 13. September in Andorf. >> Seite 57



Foto: Caroline Weiß

**JETZT BIS 31.12.
JOSKO
SMART
RABATT
AUF ALLES
SICHERN!**

JOSKO CENTER ANDORF
Fon 07766.4169-0, andorf@josko.at

josko
FENSTER.TÜREN.BÖDEN

*Aktion gültig bis 31.12.2015
Auslieferung bis 01.04.2016

QUARZSANDABBAU

Schotterabbau: Schlagabtausch zwischen Pretzl und Bürgerinitiative

FREINBERG. Die Bürgerinitiative „Lebenswertes Freinberg“ veranstaltet am 11. September eine Podiumsdiskussion zum Thema „Quarzsotterabbau in Freinberg“ und hat dazu die vier Bürgermeisterkandidaten Anton Pretzl, Günther Winkler, Gerhard Wenny und Franz Stadler eingeladen.

von ELENA AUINGER



Bürgerinitiative lädt am 11. September zur Podiumsdiskussion „Quarzsotterabbau in Freinberg“.

Symbolbild: Wodicka

Umgehende Zusagen erhielt die Bürgerinitiative von Winkler, Wenny und Stadler. Auch Bürgermeister Anton Pretzl bestätigte in einem Brief an die Gemeindebürger (in der aktuellen Ausgabe der Gemeindezeitung) seine Teilnahme, jedoch nur unter bestimmten Bedingungen. Pretzl möchte, dass nicht nur der Quarzsotterabbau Thema der Podiumsdiskussion ist, sondern auch noch andere wichtige Projekte, wie die Sanierung der

Schule, der Breitbandausbau oder Probleme mit der Trinkwasserversorgung, diskutiert werden. Im Brief an die Gemeindebürger heißt es: „Ich fordere daher von der Bürgerinitiative ‚Lebenswertes Freinberg‘ [...] eine schriftliche Zusicherung, dass im Sinne der Bevölkerung alle oben angeführten und meiner Meinung nach wichtigen Punkte bei der Podiumsdiskussion aufgegriffen und diskutiert werden. Als letzter Punkt soll dann über den geplanten Quarzabbau diskutiert werden. Sollte dies nicht so sein, so kann ich die Teilnahme nicht zusagen bzw. muss diese sogar ablehnen [...]“.

Unverständnis bei Bürgerinitiative

Genau diese Forderung stößt der Bürgerinitiative sauer auf. „Die Bürgerinitiative hat sich formiert, um gegen den geplanten Quarzsotterabbau zu kämpfen. Mit den anderen Gemeindeprojekten haben wir nichts am Hut. Für diese sind wir nicht zuständig“, erklärt Franz Schraml, Sprecher der Bürgerinitiative. Eine Ausweitung der Themen bei der Podiumsdiskussion lehnt Schraml ab. „Wenn der Bürger-

meister andere wichtige Themen diskutieren möchte, dann muss er oder die Gemeinde zu einer Podiumsdiskussion einladen und nicht wir“, so Schraml, der dem Bürgermeister vorwirft, dass er „bis dato noch nicht weiß, welche Aufgabe die Bürgerinitiative hat“. Weiters bezeichnet Schraml es als „Armutszeugnis“, dass „für den Bürgermeister und die ÖVP der Quarzabbau an allerletzter Stelle ihrer Agenda steht“.

Pretzl klar für Schutz der Freinberger Bürger

Auf Nachfrage von Tips stellt Bürgermeister Anton Pretzl klar: „Meine Devise war von Anfang an, dass die Freinberger Bürger geschützt werden müssen. Wir haben einen Rechtsanwalt eingeschaltet, der alle rechtlichen Möglichkeiten zur Verhinderung des Quarzabbaus ausschöpfen wird. Aber man muss klar sagen, dass es kein Wunschkonzert ist und man auf legalem Boden bleiben muss. Pretzl sei immer schon für die Freinberger gewesen und habe sich immer dafür eingesetzt, „dass keine schädlichen Einwirkungen auf die Bürger und die Gemeinde zukom-

men“. Aber für Pretzl gibt es neben dem geplanten Quarzabbau auch noch andere Themen, die für die Bürger und die Gemeinde von Bedeutung sind. „Ich glaube, der Quarzsandabbau ist zwar ein emotional hochgeladenes und wichtiges Thema für die Bevölkerung in Freinberg, aber alle oben angeführten Themen sind mindestens genauso wichtig, oder für einen Großteil der Bevölkerung von Freinberg sogar wichtiger“, schreibt Pretzl in seinem Brief an die Gemeindebürger. Er bleibt dabei und will nur an der Podiumsdiskussion teilnehmen, wenn mehrere Themen bei der Veranstaltung Gehör finden.

Schraml lehnt dies vehement ab und stellt klar: „Wir werden auf alle Fälle vier Stühle für die Spitzenkandidaten bereit halten und würden uns freuen, wenn diese vollständig besetzt werden. Die Veranstaltung wird auf alle Fälle stattfinden, mit oder ohne ihn.“ ■

TERMIN

Freitag, 11. September 2015
Podiumsdiskussion zum Thema
„Quarzsotterabbau in Freinberg“
20 Uhr, Pfarrsaal Freinberg

i ZUR SACHE

Sowohl die Firma EWS Quarzsand GmbH als auch die Firma Feichtinger KG haben Anfang 2014 Anträge auf Quarzsand- und Schotterabbau bzw. Quarzkiesabbau bei der Bezirkshauptmannschaft Schärding eingereicht. Anschließend musste geklärt werden, ob seitens des Landes OÖ eine Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) nötig wäre. Das Land OÖ hat sich gegen eine UVP entschieden. Gegen den Bescheid hat die Gemeinde Freinberg Berufung eingelegt, woraufhin der Fall an den Bundesverwaltungsgerichtshof ging. Auch hier fiel die Entscheidung gegen eine UVP. In einer Gemeindevorstandssitzung wurde daraufhin beschlossen, eine außerordentliche Revision beim Verwaltungsgerichtshof anzustrengen. Das Verfahren um eine verpflichtende UVP ging damit in die nächste Instanz.



September 2015: Der Monat der Entscheidung.

Liebe Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher,

die Ereignisse der vergangenen Tage haben uns gezeigt: Wir leben in Zeiten tiefer Erschütterungen und gewaltiger Herausforderungen. Umso wichtiger ist, dass wir uns jetzt auf die Tugenden besinnen, die unser demokratisches Miteinander prägen: Vernunft. Anstand. Menschlichkeit.

Auch wenn in diesen Tagen bei uns in Oberösterreich der Wahlkampf beginnt. Auch wenn die Unterschiede noch so groß und die Interessen noch so gegensätzlich sein mögen – **das Gemeinsame muss bei uns wichtiger sein als das Trennende. Zusammenhalt wichtiger als Spalten. Handeln wichtiger als Hetzen. Landespolitische Verantwortung wichtiger als parteipolitischer Vorteil.**

Manche werden in den kommenden Wochen Ängste schüren und versuchen, daraus Profit zu schlagen. Doch bei der Landtagswahl geht es weder um die EU noch um die Bundespolitik. Es geht darum, dass unser Oberösterreich gerade in Zeiten wie diesen nicht geschwächt werden darf. Das bedeutet: Arbeiten, wenn es um unser Land geht. Kämpfen, wenn es um die Interessen unserer Heimat geht. Und die richtigen Entscheidungen treffen. Für Oberösterreich. Für seine Menschen. Für die Zukunft unserer Kinder.

Ich bitte alle Parteien, den Wahlkampf so fair zu führen, dass auch nach dem Wahltag eine gute Zusammenarbeit möglich ist. Denn der Wahlkampf ist am 27. September vorbei. **Aber das Wichtigste bleibt – die Arbeit für Oberösterreich.**



Ihr Landeshauptmann
Dr. Josef Pühringer



Politik

Reinhold Entholzer

Landeshauptmann Stv.

KOMPROMISSLOS
SOZIAL

Liebe Tips-Leserinnen
und Leser,

Die Flüchtlingstragödie von Parndorf verschlägt Österreich den Atem. Die verantwortlichen Schlepper sind skrupellos, kriminell und gehören verfolgt und bestraft.

Mindestens genauso wichtig wie Verfolgung und Bestrafung der Schlepper wäre es, ihnen die Grundlage für ihr kriminelles Geschäft zu entziehen. Dafür müssen wir die Fluchtursachen bekämpfen und geregelte Fluchthilfen schaffen, vor allem, um Hilfe vor Ort zu ermöglichen, in den friedlichen Nachbarländern der Krisenregionen.

In Oberösterreich stehen in weniger als vier Wochen wichtige Wahlen an. So bedauerlich die Ereignisse von Parndorf sind, sie zwingen uns, innezuhalten und nachzudenken darüber, wie gut es uns geht. Ich hoffe, dass wir aus einer kurzen Nachdenkpause verändert hervorgehen. Verändert dahingehend, dass Mitgefühl und Solidarität wieder mehr wiegen als Angst und Abschottung.

Solidarische Grüße, Ihr



Reinhold Entholzer

P.S.: Schreiben Sie mir Ihre Meinung:

Reinhold@gerechter.at

FÜR
ALLE,
VOR ORT

Alle Termine in Ihrem Bezirk finden Sie unter: www.spoee.at

V.i.S.d.P.: SPÖ OÖ www.spoee.at

LESER-AKTION

Glücksengel unterwegs

Tips
Glücksengel

RIED. Das Tips-Glücksengel ist wieder unterwegs und überrascht Gewinner mit den begehrten Warengutscheinen von Fussl im Wert von je 200 Euro. Stefanie Rosenlechner aus Utzenaich hat diesmal gewonnen.

Stefanie Rosenlechner war gerade mit ihrer zweieinhalbjährigen Tochter Ella am Hauptplatz unterwegs, als sie nach ihrer Lieblingszeitung gefragt wurde. Die richtige Antwort kam auch prompt: „Tips. Da lese ich unter anderem immer die Seite mit den Geburten und Hochzeiten“, freute sich die junge Mutter über den Gewinn. Sie wird etwas für ihre Tochter einkaufen. Diese Woche haben gewonnen: Stefanie Rosenlechner aus Utzenaich, Elisabeth Geiser aus Marchtrenk, Manuela Mörtenhumer aus Pettenbach, Carine Schütz aus Traun und Edith Meisl aus Goldwörth.



Tips-Glücksengel Olga Dabrowski, Stefanie Rosenlechner mit Ella (v. l.)

Stefanie Rosenlechner war gerade mit ihrer zweieinhalbjährigen Tochter Ella am Hauptplatz unterwegs, als sie nach ihrer Lieblingszeitung gefragt wurde. Die richtige Antwort kam auch prompt: „Tips. Da lese ich unter anderem immer die Seite mit den Geburten und Hochzeiten“, freute sich die junge Mutter über den Gewinn. Sie wird etwas für ihre Tochter einkaufen. Diese Woche haben gewonnen: Stefanie Rosenlechner aus Utzenaich, Elisabeth Geiser aus Marchtrenk, Manuela Mörtenhumer aus Pettenbach, Carine Schütz aus Traun und Edith Meisl aus Goldwörth.

Tips stellt für die Glücksengel-Aktion, die von Juli bis Oktober läuft, Gutscheine für die Fussl Modestraße im Gesamtwert von 16.000 Euro zur Verfügung. ■



Landwirtschaft braucht dringend Entlastungsmaßnahmen

LAbg. Bgm. Hans Hingsamer

Derzeit kann auf unseren bäuerlichen Betrieben weder Milch, noch Fleisch und auch nicht das Getreide kostendeckend produziert werden. Die Schweinepreise erreichten einen historischen Tiefststand, für Milch bekommen die Bauern heuer um 25 % weniger und ähnlich schlecht ist die Situation bei Getreide. Die Dürre im heurigen Jahr erschwert das Ganze zusätzlich. Deshalb müssen auf EU Ebene sofort Maßnahmen zur Marktentlastung getroffen werden. Der Russland Importboykott darf nicht auf dem Rücken der Bauern ausgetragen werden.

Konsumenten bevorzugen Produkte mit regionaler Herkunft. Klare Kennzeichnungen müssen Grundlage für eine faire Information und faire Preise für die Produzenten sein. Das erwarten sich die Bauern derzeit besonders vom Handel, der Gastronomie und auch von öffentlichen Einrichtungen.

Wenn jetzt nicht rasch gehandelt wird, sehen wir zu, wie sich der Strukturwandel zum Nachteil unserer Kulturlandschaft dramatisch verändert.



SOMMERTREFFEN Kulinarische Sommernacht

ESTERNBERG. Zum Thema „Kulinarische Sommernacht“ trafen sich 140 Bäuerinnen aus nah und fern. Mit einem Birnen-ciderempfang am schönen Ortsplatz begrüßten die Esternberger Ortsbäuerinnen ihre Gäste, an der Spitze Bezirksbäuerin Gabriele Bäck. Danach sorgte der Kirchenwirt für ein wundervolles Ambiente in seinem romantischen Gastgarten mit traditionellen Burgern und verschiedensten Salaten. Überrascht wurden die Bäuerinnen mit einer Akrobatik-Showeinlage. Ausscheidende Ortsbäuerinnen wurden geehrt. Zum Abschluss gab es ein schmackhaftes selbst gebackenes Kuchenbuffet und eine tolle Cocktailbar. „Wir freuen uns diese Sommernacht hier in Esternberg feiern zu dürfen“, so Ortsbäuerin Monika Ortner. ■



Künstlerin Gerlinde Gahleitner präsentiert ihre „Farbenspiele“.



Vernissage „Farbenspiele“

ENGELHARTSZELL. Zur 53. Ausstellung „Farbenspiele“ lud die Künstlerin **Gerlinde Gahleitner** nach Engelhartzell ein. Im tollen Ambiente des Kulturkellers der Energie AG präsentierte die Riedauerin ihre Ölmalerei mit ungewöhnlichen Materialien

wie Rost oder Asche. Die Laudatio hielt Energie-AG-Direktor Werner Steinecker. Unter den zahlreichen Gästen befanden sich auch Landtagspräsident a. D. **Friedrich Bernhofer** und Riedaus Bürgermeisterin **Berta Scheuringer**. ■



Irene und Judith Kronschlager stießen vor dem Bild „Mandala“ auf die gelungene Schau an.

Fotos: Reinhard Windhager



Franz Schrems, Waltraud Windhager, Sandra Schrems, Silvia Stadler und Peter Gahleitner genossen das tolle Ambiente der Vernissage in Engelhartzell.



SCHWAIBERGER

Passau • Waldkirchen • www.schwaiberger.de



Ofengebackener
Leberkäse
fein
100 g

0,49 €



Knackige
Wiener Würstchen
100 g

0,59 €



Zarte
Putenschnitzel
Qualität aus
der Region
100 g

0,69 €



Frico Gouda jung
Holländischer Schnittkäse
48% Fett i. Tr.
100 g

0,59 €



Zewa bewährt
Toilettenpapier
Kamille, 3-lagig
8x150-Blatt-Packg.

1,66 €



Coca-Cola, Fanta
Sprite oder mezzo mix
2 Träger a 12x1 Liter
+ 6,60 € Pfand
1 L. = 0,67 €

2 Träger

15,98 €



Mini-Wassermelonen
rotfleischig, kernarm
aus Deutschland
KL I
1 kg

0,88 €



Pilger Rustika-Brot
nach Holzofenart
gebacken
1000 g

2,59 €

DEZ, Neuburger Str. 104b • 94036 Passau
Alte Straße 65 • 94034 Passau-Grubweg
Bannholzstraße 35 • 94065 Waldkirchen
Gültig von 2.9. bis Samstag, den 5.9.2015

Fehler und Irrtum vorbehalten / Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen / Solange Vorrat reicht

... immer für Sie da!

Armstark

Ambiente zum Wohlfühlen

**TRAUM-SOMMER
JETZT WIRD'S WIEDER HEISS**
WIR VERLÄNGERN DIESEN SOMMER FÜR SIE!



Besuchen Sie eine unserer Armstark Welten oder vereinbaren Sie noch heute einen Termin

Armstark Welt Schärding
Haid 56 | 4782 St. Florian/Schärding
Tel.: +43(0)7712/6077-0
office@armstark.com

Armstark Welt Marchtrenk
Welser Straße 55 | 4614 Marchtrenk
Tel.: +43(0)7243/57457-0
marchtrenk@armstark.com

Whirlpools

bis zu -40%
auf Ausstellungsmodelle



365 TAGE
BADESPAS(S)

Swim Spas

Kombination aus
Schwimmbad und Whirlpool



**HEISSE ANGEBOTE
WARTEN AUF SIE**



Foto: BFKDO Schärding

Beim Nassleistungsbewerb zählten vor allem Schnelligkeit und Präzision.

NASSLEISTUNGSBEWERB

Höchste Präzision und Schnelligkeit

DORF/PRAM. Bei sommerlichen Temperaturen ging der 20. Nassleistungsbewerb des Bezirkes Schärding in Dorf/Pram über die Bühne.

Insgesamt waren 29 Gruppen in Bronze und 19 Gruppen in Silber am Start und stellten sich unter den strengen Blicken des Bewerterteams dem Wettlauf gegen die Zeit. Geachtet wurde auf höchste Präzision und Zeit, denn jede Sekunde und jeder Fehler zählten. In der Wertung Bronze A gewann die FF Pimpfing vor der FF Matzing und der FF Oberedt. In der Wertung Bronze B holte sich die FF Dorf/Prum vor der FF Hinterndobl und der FF Enzenkirchen den Sieg.

In Silber holte sich die FF Matzing den ersten Rang, die FF

Wallensham den zweiten und die FF St. Willibald den dritten Platz.

Nach einem gelungenen Wettbewerbstag begrüßte Bezirksfeuerwehrkommandant Alfred Deschberger alle Gruppen zur Siegerehrung und gratulierte ihnen zu dem erfolgreichen Wettkampf. Die detaillierte Ergebnisliste ist auf der Homepage www.bfkschaerding.at abrufbar. ■



Die Teilnehmer zeigten vollen Einsatz.

BALKONE & ZÄUNE
AUS ALUMINIUM

Leeb
BALKONE ZÄUNE

Besuchen
Sie uns

ONLINE:
www.leeb.at

GRATISHOTLINE:
0800 20 2013



MAN LEEBT JA NUR EINMAL

BAUER SUCHT FRAU

Maria aus Wesenufer lädt drei fescche Burschen zu den Hofwochen ein

WESENUFER. Am Mittwoch, 2. September, starten die Hofwochen bei „Bauer sucht Frau“. Arabella Kiesbauer trifft zum Auftakt der Hofwochen wieder alle Bäuerinnen und Bauern und überreicht den ungeduldigen Singles ihre Zuschriften. Mit dabei natürlich auch Forstwirtin Maria aus Wesenufer.

Kaum haben die Bauern ihre Favoriten ausgewählt, beginnen auch schon die Hofwochen – Aufregung pur für alle Beteiligten.

Männerbesuch für Maria

Die zuckersüße Forstwirtin Maria möchte das Herz ihrer



Foto: ATV

Maria überrascht ihre drei Favoriten mit selbst gebackenen Herzchenkuchen.

Hofherren auch kulinarisch erobern – mit selbst gebackenen Herzchenkuchen. Ihr erster Bewerber ist der 24-jährige Patrick. Der Tiroler punktet sofort bei Maria – durch sein gutes Aussehen und seine Hilfsbereitschaft. Auch Marias Eltern sind angetan von dem fescchen Berufssoldaten. Doch die Konkurrenz schläft nicht: Auch Christopher und Markus haben es faustdick hinter den Ohren. ■



TV-TIPP

Bauer sucht Frau

immer mittwochs um 20.15 Uhr auf ATV

mit dabei ist die zuckersüße Forstwirtin Maria aus Wesenufer

KFB

Fußwallfahrt

EGGERDING. Am 8. September um 13.30 Uhr lädt die Katholische Frauenbewegung zur Fußwallfahrt von Eggerding zum Raaber Bründl. Anmeldung unter 0676/814245519. ■



Ihr Wintergarten-
spezialist mit
Erfahrung und
Bestand!!

Geniales Bauen vom Zimmermeister



**Führer-
Holzbau** GmbH

A-5252 Aspach | Tel. 07755 / 5303 | www.fuehrer-holzbau.at

GRENZENLOS. SPONTAN.

DER NEUE BMW X1.



Der neue BMW X1

www.bmw.at/X1

Freude am Fahren

Rachbauer

Grillparzerstraße 3, 4910 Ried / Innkreis
Tel.: 07752 / 87 979, www.rachbauer.bmw.at

BMW X1: von 110 kW (150 PS) bis 170 kW (231 PS), Kraftstoffverbrauch gesamt von 4,1 l/100 km bis 6,6 l/100 km, CO₂-Emission von 109 g/km bis 152 g/km.

NACHWUCHS

Unsere kleinen Tips-Freunde

Man kriegt nie genug von diesen süßen Wonnepropfen. Tips-Leser, die über herzige und süße Schnappschüsse verfügen und ihren kleinen Liebling aus der Tips-Zeitung lachen

sehen wollen, können Fotos an die Mail Adresse **e.auinger@tips.at** schicken und unter dem Betreff „Babyseite“ auch ein paar nette Zeilen dazu schreiben.

LEONIE

Das ist Leonie aus Rainbach/Innkreis. Der Sonnenschein ist 2,5 Jahre alt und liebt Tiere.

Die Kuscheleinheiten mit ihrem Hund „Jimmy“ genießen sie und der wuschelige Vierbeiner immer besonders.



Baby-seite

SIMON UND JULIAN

Die Brüder Simon (28 Monate) und Julian (3 Monate) aus St. Willibald machen Oma, Opa, Jacqueline, Silvio und Lisa sehr glücklich. Mit diesem Foto wollen sie Mama Carmen und Papa Martin überraschen.

MAXIMILIAN

Maximilian aus St. Florian/Inn ist ein kleiner Wirbelwind. Seine Eltern Katja und Christopher wünschen ihm zu seinem allerersten Geburtstag am 10. September alles Gute. Er ist nicht mehr aus ihrem Leben wegzudenken und macht die Eltern glücklich und stolz.



LESERFOTO DER WOCHE



Riesen-Wespennest

Monsterbau Am Dachboden eines Mehrparteienhauses fotografierte Ernst Stadler aus Vichtenstein dieses riesige Wespennest. Das Gebilde hatte bereits die Größe eines Hornissenbaues erreicht. Wer ebenfalls ein schönes oder originelles Foto hat, kann dieses mit dem Betreff „Leserfoto“ und ein paar Zeilen Text an e.auinger@tips.at schicken. Mit etwas Glück erscheint das Foto in einer der nächsten Tips-Ausgaben.

Foto: Stadler

Eine der spektakulärsten Dinosaurier-Welten der Gegenwart!

WORLD OF DINOSAURS

Die Dinosaurier - so real wie noch nie!

FELDKIRCHEN AN DER DONAU

DIE URZEIT LEBT!

5.Sept. bis 18.Oktober '15

Freizeitland

FELDKIRCHEN an der DONAU

am Gelände der 4 Badeseen, Badeseest. 5
Geöffnet tägl. von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
www.world-of-dinosaurs.com

pöppi
Metzgerei & Imbiss

Andorf 07766/2214
Raab 07762/42747



Party-
und
Platten-
service

NEU UND EINZIGARTIG FERDL

Der 24-Stunden-Wurstautomat
für kurzentschlossene Grillfreunde, Wurst- und Fleischtiger!



„Ferdl“
24 Std. für Sie da!

Ausgezeichnet
mit dem
LUKULLUS
für das beste Fleischerfachgeschäft
in Oberösterreich

Wochen-Angebot vom Mi.02. bis Sa 12.09.2015

Aktionen gültig bis 19. September

MITTWOCH 2.9.2015

Grillteller mit Grillkartoffeln, Gemüse und Kräuterbutter
Bergsteiger Auflauf mit Salat
Hausgemachter, warmer Apfelstrudel
Grillhendl mit Pommes und/oder Salat

DONNERSTAG 3.9.2015

Surschnitzel mit Bierrahmsauce, Knödel und Salat
Italienische Nudelpfanne mit Salat
Hausgemachter, warmer Apfelstrudel
Grillhendl mit Pommes und/oder Salat

Freitag 4.9.2015

Rindersaftgeschnetzeltes mit Spätzle und Salat
Leberkäse Cordon mit Kartoffelpüree und Salat
Hausgemachter, warmer Apfelstrudel
Grillhendl mit Pommes und/oder Salat

SAMSTAG 5.9.2015

Schweins Schnitzel mit Kartoffeln, Preiselbeer, Salat
Grillhendl mit Pommes und/oder Salat

Montag 7.9.2015

Gefüllte Paprika mit Kartoffeln und Salat
Tiroler Knödel mit Sauerkraut und Saft
Grillhendl mit Pommes und/oder Salat

DIENSTAG 8.9.2015

Putenschnitzel in der Sesampanade mit Kartoffeln, Preiselbeer, Salat
Schinken-Rahm-Nudeln mit Salat
Hausgemachter, warmer Apfelstrudel
Grillhendl mit Pommes und/oder Salat

MITTWOCH 9.9.2015

Backhendl mit Kartoffelsalat
Gebackene Griesschnitten mit Fruchtsauce
Hausgemachter, warmer Apfelstrudel
Grillhendl mit Pommes und/oder Salat

DONNERSTAG 10.9.2015

Rindsrouladen mit Nudeln und Salat
Lasagne mit Salat
Hausgemachter, warmer Apfelstrudel
Grillhendl mit Pommes und/oder Salat

Freitag 11.9.2015

Hühnerbrüstchen auf Sekrisotto mit Champignonsauce, dazu Salat
Gemüselaibchen mit Krensaucen, Kartoffeln, Salat
Hausgemachter, warmer Apfelstrudel

SAMSTAG 12.9.2015

Schweins Schnitzel mit Kartoffeln, Preiselbeer, Salat
Grillhendl mit Pommes und/oder Salat

AKTIONSAUFSCHNITT

6-fach sortiert

ab ¼ kg € 2,50

MÜNCHNER WEISSE

zum Kochen und Braten

1 kg € 6,99

BLUNZ'N UND LEBERWÜRSTE

1 kg € 7,90

HONIGKRUSTENSCHINKEN

vom Gustino Schlögel, saftig

10 dag € 1,39

SURBAUCH

ohne Knochen

1 kg € 5,99

Leberknödel und Milzschnitten: 5 + 1 GRATIS

Ab 1 kg Leberkäse heiß oder kalt gibt's

5 Semmerl GRATIS

MITTAGSBONUS-Karte

ISS 11 – ZAHL 10

tägl. hausgemachte Mittagsgesichte
hausgemachter Apfelstrudel

Grillhendl vom Drehspeiß

Auch zum Mitnehmen!

MITTWOCH IST FLEISCHTAG:
Schweinefleisch zu Großhandelspreisen



Sebastian Scherrer holte den zehnten Platz beim Bundespflügen in Niederösterreich.

BUNDESPFLÜGEN

Die perfekte Furche

SCHÄRDING. Der 59. Bundesentscheid Pflügen der Landjugend schreibt Geschichte. Aufregende und heiße Wettkämpfe prägten das Bundespflügerwochenende in Bruck an der Leitha (NÖ). Österreichs beste Pflüger kämpften um die perfekte Furche.

26 Teilnehmer aus fünf Bundesländern gingen in den beiden Kategorien Drehpflug und Beetpflug an den Start. Zwei der acht Pflü-

ger kamen aus dem Bezirk Schärding. Karl Scherrer und Sebastian Scherrer haben den Bezirk mit großem Ehrgeiz vertreten. Beim Wettkampf bewiesen sie Können, Ausdauer, Geschick und Fingerspitzengefühl. Karl Scherrer erreichte in der Kategorie Drehpflug den ausgezeichneten sechsten Platz und Sebastian Scherrer den hervorragenden zehnten Platz in derselben Disziplin. ■

WANDERN

Spätsommerliches Kösslbachtal

SCHARDENBERG/ESTERNBERG. Ideal zum Wandern und die Seele Baumeln lassen ist derzeit das Kösslbachtal zwischen Kneiding in der Gemeinde Schardenberg und der Gerstmühle, Gemeinde Esternberg. Spätsommerliche angenehme Temperaturen am wild rauschen-

den Bach, bei dem man nicht nur den Fischen beim Hüpfen und Schwimmen zusehen, sondern auch so manchen Flusskrebs im Kösslbach krabbeln sehen kann. Gerade für Familien mit Kindern wird ein Tagesausflug am Kösslbach zu einem wahren Erlebnis in der Natur. ■



Im Herbst bietet sich eine Wanderung durch das Kösslbachtal an.

Foto Gruber

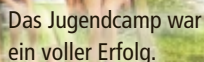
ERHOLUNG IST WICHTIG – WÄHLEN ABER AUCH! EINFACH PER BRIEFWAHL ABSTIMMEN.

Es gibt viele Gründe, warum Sie am Wahltag nicht ins Wahllokal gehen können. Aber das muss Sie nicht am Wählen hindern. Denn mit der Briefwahl können Sie Ihr Wahlrecht ortsunabhängig nutzen und sogar von zuhause aus Ihre Stimme abgeben. So leisten Sie einen wichtigen Beitrag zur Demokratie. Mehr Informationen zur Briefwahl und Anforderung der Wahlkarte unter post.at/briefwahl

Wenn's wirklich wichtig ist, dann lieber mit der Post.

IHRE STIMME ZÄHLT!
AM 27.09.2015 IST WAHLTAG IN OÖ





Erlebnisreiche Tage

Nächste Veranstaltung: 26. September 2015, Erlebnismittag. Es werden Holz-Insektenhotels, bunte Zaunpfähle gebastelt. Anmeldung unter 0676/9600249 ■



Zünftig unterwegs mit Steyr Nostalgietraktor

aus Freundorf, Liesi Braid aus Vichtenstein sowie Käthe Grünberger, Gattin des weitem bekannten Engelhaminger „Schotterbarons“ Matthias Grünberger. Nach einer deftigen Innviertler Jause beim „Wirt z’ Kössl“ machte sich die trachtige Damenrunde auf den Heimweg und ein erlebnisreicher Spätsommertag ging zu Ende. ■



OKTOBERFEST
19. SEPTEMBER - SAMSTAG

OLDIES NIGHT
3. OKTOBER - SAMSTAG

SWING NIGHT
17. OKTOBER - SAMSTAG

HALLOWEEN PARTY
31. OKTOBER - SAMSTAG

WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE AUF
WWW.IMPERIALCASINO.EU

**Neues
aus den
Gemeinden**

ALTSCHWENDT



>> TODESFALL:
Josefine Mayer, zuletzt
in Zell/Pram, Bgm. Felix
Meier-Straße, ist am
19. August verstorben.

ANDORF



>> GEBURT:
Julian,
Eltern:
Karin Aigner und
Michael Eder,
am 13. August



>> HOCHZEIT:
Sabine und
Daniel Parzer,
am 8. August



>> TODESFALL:
**Johann
Schlöglmann** (68),
Lichtegg 8

BRUNNENTHAL

>> GEBURTSTAGE:
Franziska Kasbauer (75), Wallensham 26,
am 3. Sept.; **Josef Ertl** (72), Lindenweg 12,
am 3. Sept.; **Maximilian Hamedinger**
(74), Huebstr. 19, am 7. Sept.; **Helga Stadler**
(74), Waldstr. 1, am 8. Sept.; **Maria Stadler**
(81), Wallensham 5, am 11. Sept.; **Renate
Wagner** (71), Altnederstr. 8., am 11. Sept.;



>> GOLDENE HOCHZEIT: **Elfriede** und
Johann Stahr, Dorfplatz, am 29. August

>> SILBERNE HOCHZEIT: **Silvia** und
Erhard Altenberger, Dorfplatz, am 1. Sept.

DIERSBACH



>> TODESFALL:
Marianne Scheuringer
(86), „Mitterhauserin“,
Angsüß 7

ENZENKIRCHEN

>> GEBURTSTAG:
Franz Schild (84), Enzenkirchen, am 10.
September;

ESTERNBERG



>> GEBURTSTAG:
Maria Eizenberger
(80), Dietzendorf 24, am
7. August



>> GOLDENE HOCHZEIT: **Marianne** und
Andreas Bogner, am 3. August



>> TODESFALL:
Josef Dullinger,
Dietzendorfer Str. 5, ist
am 8. August im 80.
Lebensjahr verstorben.

FREINBERG/HAIBACH



>> TODESFALL:
Josef Ortner, Gastwirt
i. R., ist am 20. August
im Alter von 87 Jahren
verstorben.

MÜNZKIRCHEN



>> GEBURT:
Lukas,
Eltern: Maria
Theresia Bauer
und Hannes
Hofinger,
am 19. August

>> GEBURT: **Mathilda Hernrietta**,
Eltern: Sabine Auer und Manuel Brunner,
Friedhofweg, am 12. August;

>> GEBURTSTAG: **Erwin Baumgartner**
(75), Sebastianstraße, am 19. August;



>> HOCHZEIT
Maria und
Marcus Zarbl
am 25. Juli, mit
Laura, Leon und
Noha.
(Franz Hauzinger)



>> HOCHZEIT:
**Elisabeth
Moser** und
**Gerhard
Schauer**,
Molkereistraße,
vor dem
Standesamt.



>> TODESFALL:
Christian Eder, Feicht 2,
ist am 21. August im Alter
von 36 Jahren verstorben.

SPÖ



**GERECHTIGKEIT
VERBÜNDET**

Sprechen Sie um
ca. 10 Uhr mit
Landeshauptmann-
Stellvertreter
**REINHOLD
ENTHOLZER**

FAMILIENFRÜHSCHOPPEN
MIT MUSIKKAPELLE & SPIELBUS
ENZENKIRCHEN, So., 6.09.
Gemeindeamt, ab 9 Uhr

spooe.at

ST. AEGIDI



>> GEBURTSTAG:
Maria Mayr (85)



>> TODESFALL:
Berta Leidinger,
Flenkental 6, ist am 13.
August im 102. Lebensjahr
verstorben.

ST. MARIENKIRCHEN



>> HOCHZEIT:
Silvia Schwendinger
und **Olav Auer** am 6. Juni



>> TODESFALL:
Rosa Deschberger
(89), Geschäftsfrau i. R.,
Oberfucking 4

SCHÄRDING



>> GEBURT:
Nicoletta
Sophia,
Eltern: Edina und
Krisztian Kocsis,
am 21. August

>> GEBURTSTAGE:

Maria Ertl (80), Aigerding, am 6. September;
Hilde Hirnsberger (84), Schwingeisenstr.
4, am 8. September; **Brunhilde Mayr** (74),
Ponnyweide, am 12. September;
Anna Oberndorfer (78) Otmar-Spanlang-
Str. 14, am 13. September;



>> TODESFALL:
Annemarie Kutter
ist am 19. August im
88. Lebensjahr verstorben.



>> TODESFALL:
Karlinde Beham ist am
21. August unerwartet im
77. Lebensjahr verstorben.



>> TODESFALL:
Bernhard Walch
ist am 21. August im
59. Lebensjahr verstorben.

SCHARDENBERG

>> GEBURTSTAGE:

Karoline Danninger (75), Binderweg,
am 2. September; **Josef Breit** (65), Am
Hang, am 3. September; **Elfriede Haas**
(70), Waldweg, am 5. September; **Matthias**
Bauer (85), Am Hang, am 6. September;



>> TODESFALL:
Maria Vierlinger,
Mitglied des SB, ist am
23. August im 90. Lebens-
jahr verstorben.

SIGHARTING



>> GEBURT:
Julian,
Eltern: Sabine
Niedermayer
und Christian
Schatzberger,
am 18. August



>> TODESFALL:
Erich Edtmaier (68),
Hauptstraße 20

TAUFKIRCHEN AN DER PRAM



>> GEBURT:
Lisa,
Eltern: Sandra
und Johannes
Niedermayer,
am 10. August



>> TODESFALL:
Anton Hiermann
(80), „Schmied Toni“,
Leoprechting 27



HINWEIS

Gerne veröffentlichen auch Ihre
Meldungen gratis!

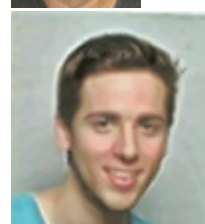
WALDKIRCHEN/WESEN



>> GEBURT:
Max, Eltern:
Bernadette
Strasser und
Thomas
Klapfenböck,
am 21. August,
mit Annika



>> ERFOLG:
Nikolaus Weissenböck
hat die Ausbildung zum
Diplomsozialbetreuer mit
Auszeichnung absolviert.



>> SPONSION:
Ralph Kristl
spondierte an der Karl-
Franzens-Univ.
in Graz zum
Magister der
Naturwissen-
schaften.

WERNSTEIN



>> GOLDENE HOCHZEIT: **Franziska** und
Alois Doppermann, Hofötz, am 15. August

SINN STIFTER
SOZIAL- UND GESUNDHEITSBERUFE
WWW.SINNSTIFTER.AT

Schau vorbei!
im Alten- und Pflegeheim

TAG DER ALTENARBEIT
EIN BLICK HINTER DIE KULISSEN

FREITAG, 2. OKTOBER '15
Oberösterreichs Sinnstifter wirken ganz in deiner Nähe.
In den Alten- und Pflegeheimen Oberösterreichs!
mehr Infos unter www.sinnstifter.at

ARGE
SoNe
ORF 00
HEIN LAND, HEIN RADIO

GLEITSICHTGLÄSER
BIS ZU **43% GÜNSTIGER!**
RODENSTOCK VARILUX SEIKO ZEISS

ZUFRIEDENHEITSGARANTIE
mit vollem Umtausch

KAUF OHNE RISIKO:
ZUFRIEDEN ODER GELD ZURÜCK!

KATEGORIE ALLROUND – FÜR PREISBEWUSSTE EINSTEIGER

- SPLITTERFREIE KUNSTSTOFFGLÄSER
- GEHÄRTETE OBERFLÄCHE
- BESTE ENTSPIEGELUNG
- CLEAN-SCHICHT MIT LOTUS-EFFEKT
- 50 % LEICHTER ALS GLAS

für beide Gläser
298,-

z. B. ESSILOR Ideal vom Erfinder der Gleitsichtgläser VARILUX statt LP € 524,-*

SIE SPAREN 226,-

* Vom Hersteller unverbindlich empf. Verkaufspreis für ESSILOR Ideal Orma Crizal Easy UV, Position ± 4/4 Dpt, Stand 05/15

www.optiker-aigner.at

AGNER UNITED OPTICS
DIE FACHOPTIKER-KETTE

AM SCHAUPLATZ

Schandfleck im Ortszentrum weicht modernem Gemeindezentrum

ST. MARIENKIRCHEN. Wo noch vor zwei Jahren der Schandfleck des St. Marienkirchner Ortskerns stand, schaut Bürgermeister Bernhard Fischer nun stolz auf ein modernes, barrierefreies Gemeindezentrum. Dieses soll wieder Leben in die Gemeinde bringen.

3,3 Millionen Euro hat sich die Gemeinde St. Marienkirchen das Projekt Gemeindezentrum kosten lassen. Doch die Investition habe sich gelohnt, so Bürgermeister Bernhard Fischer. Nachdem die Gemeinde das alte, schon lange leer gestandene Gebäude 2013 gekauft und abgerissen hatte, konnte sie 2014 mit dem Neubau starten. Mit dem neuen Gemeindezentrum, neuer Straßenbeleuchtung, frisch asphaltierter Straße und neuen Gehsteigen erstrahlt das Ortszentrum endlich in neuem Glanz.

Tips: Am 6. September wird das Gemeindezentrum offiziell eröffnet. Wie groß ist die Freude?



Bürgermeister Bernhard Fischer in seinem nigel-nagelneuen Büro

Bürgermeister Fischer: Unsere Freude darüber, dass das Objekt endlich fertig ist, ist groß. Das Gemeindezentrum wird den Ortskern beleben – auch während der Woche. Der mit Blumentrögen, Sitzbänken und Bäumen schön gestaltete Platz davor kann für Veranstaltungen genutzt werden.

Tips: Wen wird das Mehrzweckgebäude beheimaten?

Fischer: Einen Frisör, einen Arzt

und die Gemeindeverwaltung im Erdgeschoß sowie die Musikschule und die Musikkapelle im Obergeschoß. Wir freuen uns auf den Umzug ins neue, multifunktionale Gebäude, in dem die gesamte Gemeindeverwaltung auf einer Ebene untergebracht sein wird.

Tips: Was erwartet die Besucher am Tag der Eröffnung?

Fischer: Nach der Messe mit Segnung können die Besucher

das neue, moderne Gemeindezentrum von 13 bis 15 Uhr besichtigen. Außerdem wird es eine offizielle Schlüsselübergabe an die fünf Nutzer geben. Die gesamte Gemeindebevölkerung ist eingeladen mitzufeiern. Die Bewirtung im Zelt übernimmt die Musikkapelle. Im Sitzungssaal wird eine Fotoausstellung des Fotoclubs stattfinden. Dank Kinderschminken und Hüpfburg kommt auch bei den kleinen Gästen keine Langeweile auf.

Tips: Wann muss sich das Schmuckstück der ersten größeren Bewährungsprobe stellen?

Fischer: Am Wahltag. Am 27. September wird die Wahl im neuen Gemeindezentrum durchgeführt.

Alles neu in St. Marienkirchen

Aber nicht nur das Gemeindezentrum ist neu: Auch der komplette Auftritt der Gemeinde wurde mit neuem Logo und neuer Homepage neu kreiert. ■

7

MALEREI WERBETECHNIK

ihre meisterbetrieb

4980 Antiesenhofen

Eggerdinger Straße 10

Tel. 07759/5445-0 Fax -30 www.huber-malerei.at

ihre maler&schilderhersteller meister

Farbe macht glücklich - guter Service auch

Ihr Berater

Tips

Alexander Koidl

Verkauf

Silberzeile 5

4780 Schärding

Tel.: 07712 / 60551-1632

Fax: 07712 / 60551-1636

Mobil: 0664 / 8157698

a.koidl@tips.at

TREND4YOU

Wohlbefinden fürs Haar

ST. MARIENKIRCHEN. Eine wahre Wellnessoase fürs Haar befindet sich seit August im neuen Gemeindezentrum. Von Eggerding nach St. Marienkirchen verschlug es Birgit,

Trend4you

Birgit Röckendorfer

Hauptstraße 8
4774 St. Marienkirchen /
Schärding
Tel.: 07711 - 27300

Wellness für Dein Haar

Öffnungszeiten:

Mo + Di: 08.00 - 12.00 und
13.30 - 18.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Do + Fr: 08.00 - 12.00 und
13.00 - 18.00 Uhr

Sa: 08.00 - 13.00 Uhr



Steffi, Birgit und Renate sind nun im neuen Gemeindezentrum für ihre Kunden da.

Steffi und Renate vom Friseurteam Trend4you, die ihre Kunden nun am neuen Standort verwöhnen. „Wir sind glücklich nun im neuen Gemeindezentrum für unsere Kunden da zu sein“, erklärt Geschäftsführerin Birgit Röckendorfer. Egal ob kurzentschlossenes Umstyling, spontaner Haarschnitt oder mit Terminvereinbarung, das Trend4you-Team sorgt mit hochwertigen Wella-

Produkten für das perfekte Styling für jeden Anlass und hat Tipps für jeden Haartyp bereit. ■ Anzeige

i AKTION

Aktuelle Angebote
im Trend4you-Salon:

SP-Wella Shampoos und Pflegeprodukte statt 46 Euro nur 30 Euro, solange der Vorrat reicht, sowie Lockenstyler Babyliss Pro – Perfect Curl

PROGRAMM

Eröffnung des
Gemeindezentrums am
6. September

ab 9.30 Uhr: Festgottesdienst
mit Segnung

ab 10.30 Uhr: Festakt
zwischen 13 und 15 Uhr:
Möglichkeit zur Besichtigung des
Gemeindezentrums

Feierliche Umrahmung der
Eröffnung durch die Jugendkapel-
le „In(n)dianer“, die Musikkap-
pelle St. Marienkirchen und die
Landesmusikschule Schärding.

Rahmenprogramm

Hüpfburg, Kinderschminken
Schätzspiel
Fotoausstellung des Fotoclubs im
Sitzungssaal
Verlosung vom Gewinnspiel des
Ferienpasses
Verkauf des Kochbuches durch
den Kindergarten

Für das leibliche Wohl wird
bestens gesorgt.

FLIESEN & STEIN

BAU=BAST

A-4951 Polling, Hauptstr. 36 www.baubast.at

FISCHER
INNENAUSBAU e.u.

Stocket 18, A-4782 St. Florian/L., Tel./Fax 0 77 12/61 80
Mobil 0676/66 20 266, e-mail: fischer-innenausbau@aon.at

www.fischer-innenausbau.at

ST. MARIENKIRCHEN
BEI SCHARDING

Einmal leben, nicht zweimal.

Einladung
zur ERÖFFNUNG unseres
GEMEINDEZENTRUMS

Sonntag,

06. September 2015

um 9.30 Uhr

ERÖFFNUNGS-
PROGRAMM

um 9.30 Uhr Festgottesdienst mit Segnung

ab 10.30 Uhr Festakt

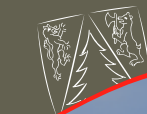
zwischen 13.00 und 15.00 Uhr Möglichkeit zur Besichtigung des Gemeindezentrums

Feierliche Umrahmung der Eröffnung durch die
Jugendkapelle „In(n)dianer“,
Musikkapelle St. Marienkirchen und
Landesmusikschule Schärding.

RAHMEN-
PROGRAMM

- Hüpfburg
- Kinderschminken
- Schätzspiel
- Fotoausstellung des Fotoclubs im Sitzungssaal
- Verlosung Gewinnspiel Ferienpass
- Verkauf Kochbuch durch Kindergarten

Für das leibliche Wohl wird
bestens gesorgt sein.



*Wir freuen
uns auf Ihren
Besuch!*



UMBAU

Ein neues Gemeindezentrum entsteht

ST. MARIENKIRCHEN. Das Gemeindezentrum erstrahlt in neuem Glanz. Vom Baubeginn im April 2014 bis heute ist viel passiert. Wo noch vor wenigen Wochen eine reine Baustelle vorzufinden war, ist bis heute ein hochmodernes Gebäude entstanden. Am Sonntag, 6. September, wird das Gemeindezentrum offiziell eröffnet. ■



Modern, hell und freundlich – das neu erbaute Gemeindezentrum ist der neue Mittelpunkt des Ortes St. Marienkirchen.



Noch vor ein paar Wochen war das Innere des Gemeindezentrums eine Baustelle.



Bürgermeister Bernhard Fischer (r.) und sein Team im neuen Amtsgebäude



Tritscheler zählt zu den führenden Herstellern von Wetter-, Licht- und Sonnenschutzsystemen in Österreich. Neubaukästen aus Ziegel, Rollläden und Insektenschutz-

gitter sowie Raffstore werden in Eigenproduktion hergestellt. Neu im Sortiment hat Tritscheler technisch und optisch modernste Fenster. Das Produktsortiment ist im guten Fachhandel erhältlich.



Anzeige



Schauraum: 4020 Linz • Tel.: 0732 / 942543

Tischlerei: 4774 St. Marienkirchen • Tel.: 07711/2112

office@maylan.at • www.maylan.at



GAHLEITNER

HEIZUNG - WASSER - KLIMA - LÜFTUNG ■

4794 KOPFING, Sportplatzstraße 177 ■

4770 ANDORF, Hauptstraße 31 ■

4600 WELS, Salzburgerstraße 94 ■

Nähere Infos unter: TEL. 07763/25 13 ■

www.gahleitner.com

NACHGEFRAGT BEI ...

Musikschuldirektorin Anita Billinger

ST. MARIENKRICHEN. Mit ins neue Gemeindezentrum zieht auch die Landesmusikschule rund um Direktorin Anita Billinger. Was sie sich für ihre neue Aufgabe vorgenommen hat und welche Vorteile das Gemeindezentrum für den Musikunterricht bietet – Tips hat nachgefragt.

Anita Billinger ist seit 1999 als Querflötenlehrerin an verschiedenen Musikschulen in Oberösterreich tätig und war fünf Jahre als Flötistin im Qatar Philharmonic Orchestra und Lehrerin an der Qatar Music Academy.

Tips: Was haben Sie sich für Ihre neue Aufgabe vorgenommen?

Anita Billinger: Mir ist es ein Anliegen mit einem motivierten

Lehrerteam, vielen Menschen, ob jung oder schon etwas älter, Freude am Instrument, an Tanz und Bewegung und der Musik zu vermitteln. Die Schüler sollen viele Auftrittsmöglichkeiten bekommen, um ihr Können öffentlich zu präsentieren und Emotionen weiterzugeben. Musik ist unsere gemeinsame Weltsprache, sie ermöglicht Kommunikation in allen Teilen der Erde.

Tips: Freuen Sie sich über den neuen Standort in St. Marienkirchen?

Billinger: Ich freue mich sehr über den neuen Standort und die neuen Räumlichkeiten. Dadurch kann ab Schulbeginn zusätzlich das Unterrichtsfach Elementare Musikpädagogik angeboten werden. Die Unterrichtsräume bieten durch ihre Ausstattung, Helligkeit und Größe sehr gute Unterrichtsbedingungen und Konzerte aller Art bekommen einen würdigen Rahmen. Es wird ein Zentrum der Begegnung und Kommunikation für alle Generationen. ■



Seit 1. September ist Anita Billinger neue Musikschuldirektorin.



DI Weihartner ZT GmbH
STATIK · KONSTRUKTION

A-4910 Ried im Innkreis · Telefon: 077 52 / 715 71 · Fax: DW 4
Marktplatz 2 · office@ztw.at · www.ztw.at



**Trockeneisstrahlen
Sandstrahlen
Glasperlenstrahlen**

*Ihr professioneller, zuverlässiger Partner für
Baureinigungen und Sonderreinigungen aller Art.*

RRS Gebäudereinigungs-Service GmbH
Albertsedt 13/Gemeinde Utzenaich, A-4754 Andrichsfurt
Mobil: +43 (0)664 54 19 080, Fax: +43 (0)7750 20109
Mail: office@rieder-reinigung.at, www.rieder-reinigung.at

PAUAT
ARCHITEKTEN

GENERALPLANUNG
GEMEINDEZENTRUM

ARCHITEKT
DI. HEINZ PLÖDERL
WELS · WWW.PAUAT · RAAB
















**Zimmerei
Holzbau**

Dachdeckerei
Spenglerei
Passivhäuser

HADERER

4724 Neukirchen am Walde · Ertl 25 · Tel. 072 78 / 20 330
4774 St. Marienkirchen/Sch. · Mobil: 0664 / 24 23 279
www.haderer-holzbau.at

OPTIMALE RAHMENBEDINGUNGEN

Musikkapelle St. Marienkirchen übersiedelt in neues Probenlokal

ST. MARIENKIRCHEN. Endlich ist es so weit: Die Musikkapelle St. Marienkirchen übersiedelt mit ihren 61 aktiven Mitgliedern in das Musikheim im neu errichteten Gemeindezentrum.

„Dank der erfolgreichen Nachwuchsarbeit unserer engagierten Jugendreferenten ist die Musikkapelle stetig gewachsen und wir hatten in den letzten Jahren massive Platznot in unserem Musikheim. Der vorige Probenraum war für 35 Musiker ausgelegt, jetzt sind wir rund 60 aktive Musiker. Wir freuen uns schon alle auf die erste Probe im neuen Musikheim“, so Obmann Walter Fasthuber. „Endlich haben wir dann optimale Rahmenbedin-



Die Musiker der Musikkapelle St. Marienkirchen freuen sich auf den Umzug.

gungen“, ergänzt Kapellmeister Johannes Schaurecker, „Wir haben ausreichend Platz, eine perfekt auf unsere Anforderungen abgestimmte Akustik und nicht zu vergessen, ausreichend Sauerstoff dank einer Lüftungsanlage.“

Durch die gemeinsame Nutzung der Probenräume sowie einiger Instrumente profitieren Landesmusikschule als auch Musikkapelle gleichermaßen.

Besichtigung

Gebührend gefeiert wird der Umzug mit einer „Musiheim Opening Party“ am Freitag, 4. September. Am Tag der offenen Tür am Sonntag, 6. September, können die neuen Räumlichkeiten im Gemeindezentrum besichtigt werden. ■

Musikkapelle
St. Marienkirchen
bei Schärding

O'zapft is

Musiheim Opening Party

Freitag, 4. Sept. 2015, 20 Uhr
St. Marienkirchen

Regionale Volksmusik und G'stanzt mit der Innviertler Geigenmusi

Zeltfeststimmung mit den RABER BLECHBUAM

Eintritt: VVK: € 6,- / AK: € 8,-
Karten erhältlich bei den MusikerInnen der Musikkapelle St. Marienkirchen sowie bei allen Raiffeisenbanken der Region Schärding

KOMPETENT

phone: +43 7719 8881
4775 Taufkirchen an der Pram

www.tischlerei-gruber.at

kreative Wohnkultur

PUCHER

www.pucher-tischler.at

4774 St. Marienkirchen · Tel. +43 (0)7711-2309

Freinberg

Fläche: 20,12 km²
Höhe: 445 m
Einwohner: 1594

Bürgermeister:
 Anton Pretzl (ÖVP)

Homepage:
www.freinberg.at

SPORTVEREINE

Es lebe der Sport

FREINBERG. Der Sportverein Freinberg (SVF) wurde 1953 gegründet. Mit 330 Mitgliedern ist der SVF einer der größten Vereine der Gemeinde. Eine der wichtigsten Sparten im Verein ist die Jugendarbeit. Aktuell gibt es eine Bambini-, U12- und U16-Mannschaft. Aus sportlicher Sicht war heuer der Höhepunkt der Aufstieg der Kampfmannschaft in die Bezirksliga West. Das Ziel für die neue Saison heißt „Klassenerhalt“. Auch die Reservemannschaft errang in der abgelaufenen Saison den Meistertitel.

Union

Die DSG-Union Freinberg-Haibach besteht aus zwei Sektionen mit insgesamt 210 Mitgliedern. 1978 wurde die Sektion Tennis in Haibach gegründet. 1981 erfolgte die offizielle Eröffnung der zwei Tennisplätze. Die Fertigstellung und Einweihung



Kampfmannschaft des SV Freinberg

des Tennis-Vereinsheims fand 1988 statt. 2004 wurden beide Tennisplätze saniert. Der Tennisverein bietet eine Heimat für Jung und Alt. Jeden Mittwoch trifft sich die Sektion Damengymnastik in der Turnhalle. Geboten wird ein abwechslungsreiches Programm mit den Schwerpunkten Wirbelsäulengymnastik, Jazz-Gymnastik sowie Rhythmische Bodengymnastik. In den Sommermonaten steht Walking oder Radfahren auf dem Programm.

ASKÖ

Die ASKÖ in Freinberg wurde 1978 gegründet und betreibt

Stocksport. Die erste Anlage entstand beim ehemaligen Gasthaus in Hanzing. Im Jahr 2006 wurden dann am Sportplatzgelände neue Asphaltbahnen errichtet und bereits zwei Jahre später begannen die Planungen für die Stocksporthalle mit fünf Bahnen, die im Jahr 2013 eröffnet werden konnte. Der Verein zählt mittlerweile fast 100 Mitglieder. Neben den Stocksportabenden, die jeden Dienstag ab 19 Uhr stattfinden, werden jährlich mehrere Turniere und Meisterschaften sowie vereinsinterne Wettkämpfe und eine Ortsmeisterschaft abgehalten. ■

BILDUNG

Kindergarten und Volksschule

FREINBERG. Qualität in der Bildung, verantwortungsvolle Erziehung und liebevolle Betreuung sind tragende Säulen, die vom Kindergarten Freinberg in Zusammenarbeit mit den Eltern und dem Erhalter gemeinsam konstruiert werden müssen, damit die Kinder darauf aufbauend reifen und wachsen können. Der Kindergarten startet am 7. September mit vollem Schwung in das neue Kindergartenjahr.



Der Kindergarten macht großen Spaß.

Volksschule

An der Volksschule Freinberg werden im kommenden Schuljahr 42 Schüler in zwei Klassen unterrichtet. Ein wertschätzender Umgang miteinander soll das kindliche Selbstwertgefühl stärken. Die Kinder sollen gefördert und gefordert werden, auch in ihren sportlichen und praktischen Begabungen. Deshalb organisiert die Schule ein vielfältiges Angebot an Veranstaltungen: Theaterbesuche, Kultur-,

Projekt- und Forschertage, Buchausstellungen oder gemeinsame Ausflüge. Die Förderung der Lesekompetenz steht im Zentrum der Wissensvermittlung. Gemeinsame Aktionen mit dem Kindergarten und den Vereinen werden in den Schulalltag integriert. Die Ausspeisung bietet täglich gesunde Küche und einmal im Monat werden die Kinder mit einer gesunden Jause versorgt, die von den Müttern vorbereitet wird. ■

Ihr Berater

Tips

Markus Kothbauer

Verkauf

Silberzeile 5, 4780 Schärding

Tel.: 07712 / 60551-1631

Fax: 07712 / 60551-1636

Mobil: 0664 / 8157531

m.kothbauer@tips.at



Hareth 26 | A-4785 Freinberg | Telefon +43/7713 8118 | Fax: DW 7 | www.kfz-koenig.at



1992 brachte die Theatergruppe „Die Jungfern Wallfahrt“ auf die Bühne.

THEATERGRUPPE 19.000 Euro gespendet

FREINBERG. Schon in früherer Zeit wurde in Freinberg Theater gespielt, existieren doch noch Original-Plakate aus den Jahren 1921 und 1922. Auch in den 50er-Jahren gab es einen erfolgreichen Theaterverein. Schließlich wurde im Jahre 1989, unter Obmann Hans Altweger, eine neue Theatergruppe gegründet. 1991 übernahm Hilde Neulinger die Stelle der Obfrau. Seither wurden 13 Stücke zur Aufführung im Pfarrsaal Freinberg gebracht. Seit Bestehen der neuen Theatergruppe führt Hans Demmelbauer in bewährter Weise Regie. Ebenfalls seit dieser Zeit ist Sibylle Gschaidner als Souffleuse im Einsatz.

Die Theatergruppe zählt zu ihren Aufgaben, kirchliche sowie soziale Institutionen mit einem Teil der Einnahmen zu unterstützen. So hat sie mit ihren unterhaltsamen Aufführungen nicht nur zahlreiche Menschen zum Lachen gebracht, sondern für gute Zwecke und Menschen in Not insgesamt 19.000 Euro gespendet. Im Vorjahr konnte die Theatergruppe Freinberg 25-jähriges Bestandsjubiläum feiern.

„Die Theatergruppe bedankt sich beim treuen Publikum. Ohne Zuschauer wäre Theater nichts. Lachen und Applaus spornen an und tun unendlich gut“, erklärt Obfrau Hilde Neulinger. ■

NATURLIEBHABER

Imker, Naturfreunde und Sauwald Scouts

FREINBERG. Der Imkerverein Freinberg wurde 1919 gegründet und widmet sich der Pflege und dem Erhalt der Bienen. Die Mitgliederzahl beträgt zurzeit 33, wovon 21 aktiv die Imkerei betreiben. Ein besonderes Anliegen ist dem Verein die Aus- und Weiterbildung. „Im Jahr 2013 haben wir unseren Bienen-Lehrstand errichtet, der mit dem Vereinspreis 2013 ausgezeichnet wurde“, so Obmann Engelbert Beham. Auf der Homepage www.imkerverein-freinberg.at ist ein Bestäubungsplan der Gemeinde aufgeführt.

Naturfreunde Hanzing

Seit der Gründung der Naturfreunde Hanzing im Jahr 1966 wurde viel in Bewegung gesetzt. Die Hanzinger Hütte in Obertraun wurde von einem alten Schafstall zu einer beachtlichen Hütte umgebaut. Ein sehr wichtiger Beitrag zum Funktionieren eines aktiven Vereines ist

ein eigenes Gebäude. Dies wurde 1991 durch den Neubau in Hanzing umgesetzt. Das Vereinsheim ist jeden Freitag ab 20 Uhr geöffnet. Es wird darauf geachtet, den 550 Mitgliedern ein umfangreiches und abwechslungsreiches Jahresprogramm zu bieten. Nähere Infos bei Georg Köstler unter 07713/8411 oder koestler.georg@aon.at

Sauwald Scouts

Seit einem Jahr gibt es nun die Pfadfindergruppe Sauwald Scouts in Freinberg. Aktuell zählt die Gruppe knapp 40 Kinder aus sieben Gemeinden. Immer mittwochs während der Schulzeit treffen sich die Pfadis in der Heimstunde. Geheimschriften, Bodenzeichen und Morsen gehören ebenso zum Pfadi-Alltag wie Steckerlbrot und Würstel über offenem Feuer grillen. Infos unter www.sauwald-scouts.at oder bei Andreas Prottil unter 0699/17259184 ■



Mitglieder der Naturfreunde Hanzing auf der Reichenspitze auf 3301 Metern



Altes Forsthaus in Freinberg

KULTURKREIS

Einst und heute Hand in Hand

FREINBERG. Der Kulturkreis Freinberg ist ein kleiner Verein, der immer wieder Großes stemmt. Momentan liegt das Hauptaugenmerk in der Instandsetzung des einzigartigen ehemaligen Forsthauses der Grafen Faber-Castell am Ortsrand von Freinberg.

Neben dem vor Jahren renovierten „Troadkasten“ wurde aus einem baufälligen, fast abrisssfähigen „Etwas“ ein Vorzeigeprojekt, das begeistert und folgerichtig zu einem kulturellen Mittelpunkt der Sauwaldgemeinde erblühte. Vereine drängen ins Haus und sorgen für neues Leben in alten Gemäuern. Die Vergangenheit wird so der Zukunft geschenkt. Elisabeth Scharnböck, Obfrau des Kulturkreises, ist noch immer überrascht und dankbar über die Vielzahl der Helfer und den schnellen Arbeitsfortschritt.

Der Kulturkreis begleitet auf vielerlei Art den Jahresreigen der Gemeinde. Mostkost, Trachtensontage, Lesungen, Diskussionen, Gemeinde in alten Bildern, Fortbildung für Jung und Alt oder das Adventsingen sind nur einige Beispiele für die Weltoffenheit dieser Institution. ■



**Mein finanzieller Nahversorger
in Freinberg!**

**Persönliche Beratung
Montag - Freitag
von 7 bis 20 Uhr***

*nach vorheriger Terminvereinbarung

Johann Demmelbauer-Ebner Bankstellenleiter

www.raiffeisen-schaerding.at





**Raiffeisenbank
Region Schärlding**

Meine Bank in Freinberg

MUSIK

Blasmusik und Chorgesang

FREINBERG. Die Musikkapelle Freinberg besteht zurzeit aus 48 Musikern und drei Marketenderinnen. Seit Herbst 2014 gibt ein neuer Kapellmeister den Takt an. Benjamin Streibl aus Schardenberg führt die Kapelle musikalisch durch dick und dünn. Für alles Weitere ist der langjährige Obmann Karl Neulinger zuständig. Die Jungmusi Freinberg-Schardenberg war dieses Jahr wieder auf Probenseminar in Weyregg am Attersee und anschließend gab es ein sehr erfolgreiches Abschlusskonzert am Ortsplatz in Freinberg. Nächstes Jahr hat die Musikkapelle ihren 60. Geburtstag. Das große Jubiläumsfest am 28./29. Mai 2016 wird das absolute Jahres-Highlight werden.

Chor Allegria

Der Chor für jede Gelegenheit von Taufen über Hochzeiten und Ge-

burtstagsfeiern, der Chor Allegria bürgt für Qualität, Dynamik und Schwung. Allegria steht aber auch für die Freude am Singen und das ist es, was diesen Chor auszeichnet. 1999 als Jugendchor gegründet, hat er sich mit zahlreichen Musicalshows, deren Reinerlöse immer einem sozialen Zweck zugute gekommen sind, einen Namen gemacht. Dass sie sich aber nicht nur im Musicalbereich gut bewegen, sondern auch im A-cappella-Bereich zu Hause fühlt, haben die Sangerinnen und Sänger schon des Öfteren eindrucksvoll unter Beweis stellen können. Wer sich selber von der Qualität des Chores überzeugen will, kann dies am 10. Oktober 2015 beim Regionalchortag des Chorverbandes in Taufkirchen an der Pram und am 12. Dezember um 16 Uhr beim Christkindlmarkt in Passau tun. Neue Gesichter sind herzlich



Nächstes Jahr feiert die Musikkapelle Freinberg ein großes Jubiläumsfest.

willkommen. Proben finden jeden Donnerstag um 19.45 Uhr in der Volksschule in Freinberg statt. Infos unter www.chor-allegria.at

Kirchenchor

In Freinberg liegt die musikalische Leitung der Chöre fest in Händen von Maria Neulinger. Seit 2012 leitet sie neben dem Chor Allegria auch den Kirchenchor Freinberg. Die kleine Gemeinschaft umfasst 17 Sänger, die hauptsächlich zu den Hochfesten die musikalische Welt bereichert. Der Spagat zwischen

Altbewährtem und Neuem ist nicht immer leicht, aber gemeinsam kann man vieles erreichen, das ist das Motto des Kirchenchores. Zum ersten Mal nimmt der Chor heuer am Regionalchortag des Chorverbandes samt Wertungssingen in Taufkirchen/Pram am 10. Oktober teil. Gemeinsames Singen macht glücklich und gemeinsam den spirituellen Moment der heiligen Messe erleben zu können noch mehr, deshalb ist jeder willkommen mitzusingen. Informationen zu Chorproben sind beim Pfarramt erhältlich. ■



FREINBERG. Die FF Freinberg wurde 1883 gegründet. Mit viel Engagement und Einsatzwillen wird schon seit vielen Jahren nicht nur in Einsatzsituationen, sondern auch in gesellschaftlichen Bereichen gearbeitet und mitgewirkt. Die FF gestaltet jährlich, einen Tag nach Christi Himmelfahrt, das bereits traditionelle Schlauchturnfest. Ein jährlicher Ausflug findet meistens in der zweiten Hälfte des Jahreskalenders statt. Termin 2015: 3. bis 4. Oktober. Monatlich werden Schulungen und Übungen zur internen Ausbildung genutzt. Die Kameraden befinden sich ständig auf Weiterbildungs-

kurs in der Landesfeuerwehrschule und geben das erlernte Wissen intern in der eigenen Wehr weiter.

Jugendgruppe

Die Jugendgruppe, rund ein Dutzend junger Burschen und Mädchen, hat ein ganzjähriges Programm. So wird neben der theoretischen Ausbildung auch der praktische Teil vermittelt. Bei den jährlichen Feuerwehrleistungsbewerben nehmen je eine Gruppe junger Mädchen und Burschen in der Jugend- und in der Leistungswertung teil. Hierbei stehen Teamgeist und natürlich auch der sportliche Aspekt im Vordergrund. ■

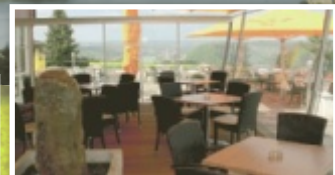
IDYLLE KOMBINIERT MIT EINZIGARTIGER AUSSICHT



Restaurant
Blaas
Passau-Blick

Café / Restaurant Blaas
Hinding 38
A-4785 Freinberg
Tel.: +43 7713 / 8107
restaurant.blaas@aon.at

auch online unter
www.restaurant-blaas.at



MANFRED HAIMBUCHNER

„Erwarte mir ein historisches Ergebnis“

LINZ. Die Spitzenkandidaten der vier größten Parteien in Oberösterreich stellen sich den Fragen der Tips-Leser. Diese Woche war FPÖ-Spitzenkandidat und Wohnbau-Landesrat Manfred Haimbuchner zu Gast.

von JÜRGEN AFFENZELLER,
WOLFGANG SCHOBESBERGER und KARIN
MÜHLBERGER

Tips: Wie kann man in Oberösterreich Familien entlasten?

Manfred Haimbuchner: Familienfreundlicher können wir in Oberösterreich werden, wenn wir auch die Kinderbetreuungseinrichtungen verstärken. Um Eltern eine echte Wahlfreiheit bei der Betreuung zu ermöglichen, ist aber auch eine steuerliche Bevorzugung von Familien notwendig, denn derzeit ist es so, dass oft beide Elternteile arbeiten gehen müssen, weil sie sich sonst das Leben nicht leisten können. Direkte Zuschüsse vom Land (Anm. für Erziehungsarbeit Zuhause) kann ich mir zwar vorstellen, aber damit wird das Problem nicht gelöst.

Tips: Wohnen wird immer teurer, warum wurden die Wohnbeihilfen zuletzt nicht erhöht?

Haimbuchner: In Teilbereichen gab es Erhöhungen und wir haben in Oberösterreich schon die höchste Wohnbeihilfe Österreichs. Die extremen Wohnungskosten entstehen aber auch durch den Staat selbst. Wenn wir eine Gebührenbremse für Kanal, Wasser und Abfall einführen, wird auch das Wohnen wieder leistbarer.

Tips: Wie kann man heimische Unternehmen, etwa im Bereich der Fensterproduktion, vor Billig-Konkurrenz aus dem Ausland schützen?

Haimbuchner: Das geht nur über Qualitätsanforderungen. Wir haben in Oberösterreich ja eine Top-Fens-



Foto: Cityfoto.at/Pelzl

FP-Spitzenkandidat Haimbuchner fordert häufigere Volksabstimmungen.

terindustrie. Ich kann mir vorstellen, dass wir überall dort, wo man Fördermittel einsetzt, auch hohe Qualitätsansprüche fordern, das wäre auch im Sinne der Nachhaltigkeit.

Tips: Viele Leser haben den Eindruck Wirtschaft und Wissenschaft würden in OÖ zurückfallen – was kann man dagegen tun?

Haimbuchner: In OÖ ist die F&E-Quote zu niedrig. In OÖ sollen die besten Produkte hergestellt werden und das geht nur, wenn man zuvor in F&E investiert. Wir brauchen aber auch eine wirtschaftsfreundlichere und industriefreundlichere Politik. Dazu gehört die Förderung von Ausbildungsinitiativen oder ein hervorragendes Schulsystem, über das wir nicht mehr verfügen. Auch die Infrastruktur muss verbessert werden und die Energiepolitik muss geändert werden, um die Industrie zu entlasten.

Tips: Was läuft beim Schulsystem falsch?

Haimbuchner: Die Neue Mittelschule ist ein vollkommener Rohrkrepierer. Das Bildungsniveau sinkt in ganz Österreich, die Betrie-

be sind schockiert über das mangelnde Wissen der Schulabgänger. Und das kann man nicht den Schülern vorwerfen, sondern das Bildungssystem funktioniert nicht.

„Schlechte Lehrer gehören aussortiert.“

Die Personalhoheit muss an den Schulen autonomer gestaltet sein. Schlechte Lehrer gehören aussortiert, das muss möglich sein. Es braucht hier auch ein Mitspracherecht der Eltern, bei Personalentscheidungen kann ich mir hier ein Veto-Recht der Eltern durchaus vorstellen.

TIPS: Mehrfach wurde kritisiert, dass die Politik zu weit weg von den Menschen wäre.

Haimbuchner: Damit mir das nicht passiert, bin ich nach wie vor Gemeinderat in meiner Heimatgemeinde. Ich empfehle jedem Politiker, dass er so lange wie möglich auch kommunalpolitisch aktiv ist. Denn dort fällt es sofort auf, wenn Fehlentscheidungen getroffen werden. Ein Problem ist auch, dass sich niemand mehr Zeit nimmt

Politik zu erklären. Auch deshalb wünsche ich mir mehr Volksentscheidungen. Denn wenn das Volk das letzte Wort hat, wird die Politik auch wieder auf den Boden der Realität zurückgeholt.

„In ganz Österreich werden wir sicherlich 5000 verfolgte Menschen aufnehmen können.“

Tips: Wie würden Sie in der aktuellen Asyl-Problematik handeln, wären sie ressortzuständig?

Haimbuchner: Ich würde die Vereinbarung mit dem Bund, der die Verteilung regelt, kündigen, wenn der Bund nicht bereit ist wieder Grenzkontrollen einzuführen. Die Einführung von Grenzkontrollen würde auch diese riskanten Transporte durch Österreich verhindern. Wir müssen auch eine Grundsatzentscheidung treffen, wie viele Menschen wir bereit sind aufzunehmen. Ich bin dafür, dass es auch darüber eine Volksabstimmung gibt. In ganz Österreich werden wir sicherlich 5000 verfolgte Menschen aufnehmen können.

„Ich erwarte mir ein historisches Ergebnis.“

Tips: Was erwarten Sie von der bevorstehenden Wahl?

Haimbuchner: Ich erwarte mir ein historisches Ergebnis. Wir hatten 1997 mit knapp über 20 Prozent das bislang stärkste Ergebnis – von einer Zustimmung, die darüber weit hinausgeht, sind wir aber weit entfernt. Wir wollen die zweite Kraft in der Oberösterreichischen Landesregierung werden und mit Andreas Rabl den Bürgermeister in Wels stellen. Bei einer gewissen Stärke wird uns die ÖVP (Anm. auch auf Landesebene) nicht mehr ignorieren können. ■

KARL AUTOMATENSERVICE

Rückblick auf 20 erfolgreiche Jahre

RIEDAU. Gebührend gefeiert wurde kürzlich das 20-jährige Jubiläum des Riedauer Leitbetriebes Karl Automatenservice. Das Jubiläumsjahr gibt den beiden Geschäftsführern Wolfgang und Ernestine Karl mit ihrem Team Anlass auf die vergangenen Jahre zurückzublicken. Der Startschuss für das Unternehmen fiel im Jahr 1995 mit der Gründung der Firma Karl Pflegebetten, die sich auf den Vertrieb und die Vermietung von Pflegebetten für die Hauskrankenpflege spezialisierte. 1999 wurde das Unternehmen Karl Automaten-service gegründet, zu dessen Hauptaufgabe der Service von Zigarettenautomaten in Gastronomiebetrieben gehörte. Ebenso fungierte man als Vertragspartner von Tobaccoland Österreich. Gleichzeitig konnte das Unternehmen in das neu errichtete Büro inklusive Schauraum und Lager in Riedau ziehen. Als sich 2001 der Vorbesitzer Adolf Oberauer in den Ruhestand verabschiedete, übernahm Wolfgang Karl das Unternehmen. Aus den beiden Unternehmens-



Das Unternehmen Karl Automatenservice blickte im Jubiläumsjahr auf die bisherige Firmengeschichte zurück.

bereichen Karl Pflegebetten und Automaten-service wurde im Jahr 2002 die Karl Automatenservice GmbH. Einen Meilenstein in der Firmengeschichte stellt auch der Bau einer Werkstatt und eines Schauraumes für Automatentechnik dar, der 2006 realisiert wurde. Drei Jahre später erweitert Karl Automatenservice die Produktpalette um die Sparte der „Karl Sicherheitstechnik“. 2009 steigt das Unternehmen als Service- und Vertriebspartner für Sielaff Öster-

reich ein und hat den Verkauf, die Vermietung und den Service für Getränke-, Snack-, und Kaffeeautomaten inne.

Das Thema Sicherheit wird in den folgenden Jahren noch mehr ausgebaut und so wird 2012 ein Schau- und Schulungsraum für Sicherheitstechnik errichtet. 20 Jahre nach Firmengründung wurde der Außenbereich der Werkstätte neu gestaltet und am 22. August das Jubiläumsjahr mit einem Gartenfest gefeiert. ■



Beim Firmenfest anlässlich des 20-jährigen Jubiläums wurde auf die erfolgreichen vergangenen Jahre angestoßen und mit Freude in die Zukunft geschaut.





SPÖ

Historischer Vorsprung

ANDORF. Mit drei Stimmen Vorsprung holte die SPÖ Andorf im Jahr 2009 erstmals in der Geschichte Andorfs die Gemeinderatsmehrheit und konnte zugleich das Bürgermeisteramt erfolgreich verteidigen. Dieses „historische“ Wahlergebnis wiederholen wollen Andorfs Sozialdemokraten auch heuer. „Wir haben im Schul-, Wohnungs-, Straßen- und Kanalbau, in der Kinderbetreuung, aber auch bei der Umsetzung von Projekten wie HTL-Errichtung und Amtsgebäudesanierung gezeigt, dass wir zur Recht die Nummer eins in Andorf sind“, hofft SP-

Vizebürgermeister Harald Slaby auf breite Unterstützung durch Andorfs Bevölkerung bei der Gemeinderatswahl am 27. September. Auf den vorderen Listenplätzen setzt die SPÖ Andorf auf die bewährten Kräfte rund um Bürgermeister Peter Pichler. „Wir stellen wieder die größte Liste aller Fraktionen und haben viele neue Kandidaten – ein gelungener Mix aus Jung und Alt, aus Frauen und Männern – für eine Mitarbeit in der Gemeinde gewinnen können“, freut sich Harald Slaby über den sehr attraktiven Wahlvorschlag der SPÖ Andorf. ■

DIE GRÜNEN

Forderung: Stärkung der Volksschulen

BEZIRK SCHÄRDING. In Schärding bereiten sich 520 Kinder auf den Schulstart vor und werden ab Herbst eine der 29 Volksschulen im Bezirk besuchen. Anlässlich des Schulstarts fordern die Grünen ganz klar: Volksschulen müssen in der Bildungsdebatte viel stärker in den Vordergrund gerückt werden, denn sie legen den Grundstein für einen erfolgreichen Bildungsweg. „Dort muss investiert werden, davon profitieren die Kinder unmittelbar“, betont der Grünen-Klubobmann und Grünen-Bildungssprecher Gottfried Hirz. Bildung muss zum Herzstück der politischen Arbeit werden, fordern die Grünen.

Die VS brauchen laut Grünen vor allem für die Schuleingangsphase mehr Ressourcen für Sprach- und Leseförderung. Jede Schule soll



Klubobmann Gottfried Hirz Foto: Grüne OÖ

selbst entscheiden können, wo sie Schwerpunkte setzen will. Selbstverständlich ist der Bildungsauftrag der VS, dass alle Kinder die Grundfertigkeiten Lesen, Schreiben und Rechnen erlernen. Schule ist aber auch Lernort und Lebensraum, in dem die Kinder Persönlichkeit entfalten können, Kreativität, soziales Lernen und Talente optimal gefördert werden. ■

FPÖ ST. FLORIAN

Bürgermeisterkandidat Harald Wintersteiger

ST. FLORIAN. Bei Harald Wintersteiger finden die Bürger aus St. Florian Gehör: „Ihr Anliegen ist mein Auftrag“, lautet das Versprechen des FPÖ-Bürgermeisterkandidaten. Obwohl St. Florian eine der wirtschaftlich stärksten Gemeinden im Bezirk ist, hat sie mit

Abwanderung zu kämpfen.

Der Grund: Es gibt zu wenige Baugründe. „Angedachtes

System: Bauland-sicherung-

verträge, damit sich junge Familien ihr Eigenheim in der Gemeinde schaffen können“, bietet Wintersteiger eine Lösung für das Problem an. Mit einem kostenlosen Seniorentaxi einmal wöchentlich für Arztfahrten oder Besorgungen will er die älteren Bürger unterstützen. Ebenso setzt er sich für eine Apotheke in St. Florian ein. „Für Ältere, die regelmäßig Medikamente brauchen, wäre das eine große Erleichterung.“

Bei der letzten Wahl konnte die FPÖ die Zahl der Gemeinderäte von zwei auf sechs verdreifachen – ein weiteres Mandat ist heuer das Ziel. Stolz ist Wintersteiger auch auf den stetigen Mitgliederzuwachs: „In den letzten zwölf Jahren hat sich die Mitgliederzahl mindestens verdoppelt.“ ■ Anzeiger



Wahlziel: FPÖ-Bürgermeisterkandidat Harald Wintersteiger will in die Stichwahl.

WWW.BTV.CC

BTV

Mehr Region für Mich!

Ansturm auf die Weberzeile!

Weberzeile feierte große Eröffnung

Raab im Zeichen des Biers

Schnäppchenjagd! Flohmarkt des ÖTB Turnverein Ried

Matratzenumtauschaktion bei Betten Ammerer

Talk in der Messe Ried | SpitzenkandidatInnen Wahlkreis Innviertel

Musik im Zeichen der guten Sache

Der runde Gruß aus der heimischen Küche - unsere Knödel

Abschlusskonzert Chorsemnar Schloß Zell/Pram

SPÖ OÖ | Soziale Verantwortung im Bezirk Braunau

WWW - Was Wann Wo

BTV-Highlight: Weberzeile feierte große Eröffnung

FERNSEHPROGRAMM 31.08. - 07.09.2015

SATELLIT

07:00

12:00

17:00

22:00

KABEL

Rund um die Uhr

NEUGRÜNDUNGEN

Auf dem Weg zu neuem Rekord – reges Gründungsgeschehen hält an

SCHÄRDING. 130 Neugründungen im Bezirk Schärching zählt die WKOÖ-Mitgliederstatistik im Bezirk Schärching in den ersten sechs Monaten des Jahres. „Das sind um vier mehr gegenüber dem Rekordwert aus dem ersten Halbjahr 2014“, unterstreicht Johann Froschauer, Obmann der WKO Schärching.



Foto: WKOÖ

Johann Froschauer und Alois Ellmer (v. l.) freuen sich über 146 neue Unternehmen.

Mit den 16 Betriebsübernahmen gibt es im Bezirk in Summe 146 neue Unternehmen, um neun mehr als in den ersten sechs Monaten 2014. „Wir sind damit auf einem guten Weg, den Rekordwert des Gesamtjahres 2014 zu übertreffen“, fasst Froschauer zusammen. Im Jahr 2014 wurden insgesamt

225 neue Unternehmen (209 Neugründungen und 16 Übernahmen) registriert.

In Summe zählte die WKO Schärching mit Stichtag 30. Juni 3088 Mitglieder. „Damit der Schritt in

die Herausforderung Selbstständigkeit von Erfolg gekrönt ist, sind eine gute Vorbereitung und Beratung Grundvoraussetzungen“, weiß WKO-Bezirksstellenleiter Alois Ellmer. Diese Vorbereitung

beginnt beim WKOÖ-Gründerservice, das Beratungen, Vorträge und Workshops sowie Merkblätter, Leitfäden, Kursprogramme für Gründer und Nachfolger anbietet. Die Beratung ist neutral, praxisbezogen und wird in allen Bezirksstellen angeboten.

Die nächsten Termine für Schärching: 17. September, 15. Oktober und 5. November, jeweils 14 Uhr ■

i NEUGRÜNDUNGEN

Gewerbe und Handwerk	67
Industrie	1
Handel	46
Transport und Verkehr	3
Tourismus und Freizeitwirtschaft	8
Information und Consulting	5
Summe	130

Landessonderausstellung 2015

Diakoniewerk Gallneukirchen Haus Bethanien 30.04. - 02.11.2015



hilfe.

Lebens**Risiken**
Lebens**Chancen**

Soziale Sicherung
in Österreich

www.landesausstellung.at

bezahlte Anzeige

Steuer-Tips

von
**Mag. Herbert
Niedermayer**



**Feuerwehrrfeste und
Steuern**

Neben Spenden gehören Feuerwehrrfeste zu den wichtigsten Möglichkeiten einer Feuerwehr, die für den laufenden Betrieb notwendigen finanziellen Mittel aufzutreiben und ihre für den Ernstfall erforderliche Ausrüstung sicherzustellen. Um aber eine übermäßige Konkurrenz zu den steuerpflichtigen Gastbetrieben zu vermeiden, sind Feuerwehrrfeste an strenge Regelungen gebunden. Werden diese Kriterien nicht eingehalten, besteht Körperschafts- und Umsatzsteuerpflicht.

Jedoch normiert der Gesetzgeber ausdrücklich eine Befreiung von der Steuerpflicht, wenn folgende Voraussetzungen gegeben sind:

- Der Betrieb besteht ausschließlich in der entgeltlichen Durchführung von geselligen oder gesellschaftlichen Veranstaltungen aller Art (u. a. Feste, Bälle, Sportveranstaltungen) in der Dauer von höchstens vier Tagen im Jahr;
- die Veranstaltungen müssen nach außen hin erkennbar zur materiellen Förderung eines gemeinnützigen, mildtätigen oder kirchlichen Zwecks abgehalten werden;
- die Erträge aus den jeweiligen Veranstaltungen müssen nachweislich für diesen Zweck verwendet werden;
- und mit diesen Veranstaltungen sind an höchstens drei Tagen im Jahr gastgewerbliche Betätigungen (Abgabe von Speisen und Getränken) verbunden.

TIPP: Ein vorab erstellter Veranstaltungsplan (Überblick über die Dauer der einzelnen Feste eines Jahres) und die vom Steuerberater eingeholten Informationen helfen, damit diese Feste auch steuerfrei bleiben. Anzeige



MAG. HERBERT NIEDERMAYER
WIRTSCHAFTSPRÜFER UND
STEUERBERATER

PASSAUER STR. 13 • 4780 SCHARDING • TEL.: 0 77 12 / 54 54
www.niedermayer.co.at

BÜRGERMEISTERWAHL

Nicht nur Zaungast – Walter Zauner will mitgestalten

MÜNZKIRCHEN. Präsident des Oberösterreichischen Volksbildungswerkes, Musikschuldirektor, Obmann beim Kulturverein Münzkirchen, das sind nur einige Aufgaben von Walter Zauner. Ein Amt soll am 27. September dazukommen – jenes des Bürgermeisters der Marktgemeinde Münzkirchen. Wie das der ÖVP-Politiker schaffen will, verrät er im Tips-Interview.

von **SABRINA LANG**



Bürgermeisterkandidat Walter Zauner tritt in Münzkirchen an.

Tips: Warum haben Sie sich entschieden als Bürgermeister für Münzkirchen zu kandidieren?

Walter Zauner: Ich habe mich schon immer eher als Gestalter und nicht als Zaungast gesehen, dieses Amt gibt die Möglichkeit zum Gestalten und z. Entwicklung.

Tips: Was sind Ihre Ziele? Was wollen Sie grundsätzlich in der Gemeinde verändern?

Zauner: Für mich gibt es drei Prioritäten: Erstens Arbeit – es gilt dafür zu sorgen, dass sich die heimischen Betriebe gut entwickeln können und dass neue Firmen angesiedelt werden können, um möglichst viele Arbeitsplätze in der Region zu halten. Zweitens – damit sich die Bürgerinnen und Bürger in unserer Gemeinde wohlfühlen, bedarf es einer guten Infrastruktur. Darum ist der weitere Ausbau wichtig

und drittens – Münzkirchen soll wieder ein ansehnlicher Ort werden – die optische Gestaltung als Marktgemeinde soll Einheimische sowie Gäste einladen, in unserer Gemeinde zu verweilen. Um dies umsetzen zu können, braucht es in der Gemeinde ein gutes Netzwerk mit Wirtschaft, Senioren, Jugend, mit den Vereinen und öffentlichen Körperschaften und natürlich auch mit dem Land OÖ.

Tips: Welche Chancen rechnen Sie sich für die Wahl aus?

Zauner: Die Bürgerinnen und Bürger werden dem die Stimme geben, der auf sie zugeht, der ihnen zuhört und versucht, ihre Anliegen zu verstehen. Bei vielen Hausbesuchen und Gesprächen bekomme ich sehr viel Zustimmung.

Tips: Welche konkreten Projekte haben Sie geplant? Thema: Ortsplatzgestaltung. Wie soll diese genau aussehen oder gibt es noch

weitere Anliegen der Bürger, die Sie und Ihr Team, falls Sie gewählt werden, umsetzen wollen?

Zauner: Es gilt, in einem Bürgerbeteiligungs-Prozess die Menschen miteinzubeziehen. Wir haben in unseren Umfragen einige Themengebiete herausgefiltert. Vom Wohnungsmarkt über Kinderbetreuungsmöglichkeiten bis hin zu zeitgemäßen Verkehrskonzepten ist alles dabei; die Ortskernbelebung bzw. Ortsgestaltung stehen dabei an oberster Stelle.

Tips: Was lieben Sie an Ihrer Heimatgemeinde? Was macht Münzkirchen aus?

Zauner: Die Menschen! – Münzkirchen ist nicht nur wunderschön im Herzen des Sawaldes gelegen, sondern in unserer Gemeinde gibt es sehr viele Menschen mit Herz und Verstand. Dies spiegelt sich in der Leidenschaft und im Engagement, mit dem hier in den Vereinen gearbeitet wird, wider. Es gilt, daraus ein Netzwerk zu formen, um ein spürbares Miteinander in unserer Heimatgemeinde aufzuzeigen.

Tips: Wenn Sie Münzkirchen mit drei Worten beschreiben müssten – welche wären das?

Zauner: Gemeinsam Arbeiten – Leben – Feiern. ■



Foto: ÖVP Münzkirchen

Walter Zauner und sein Team stellen sich am 27. September der Wahl.



ÖAAB-Obmann Markus Reifinger mit Landeshauptmann Josef Pühringer

ÖAAB Neuer Obmann

TAUFKIRCHEN/PRAM. Bei der ÖAAB-Vollversammlung in Taufkirchen/Pram wurde Markus Reifinger als Nachfolger von Martin Scheuringer zum ÖAAB-Obmann gewählt. Reifinger kann auf eine starke ÖAAB-Mannschaft aufbauen und will zukünftig noch mehr als Servicestelle für Arbeitnehmer in der Gemeinde Taufkirchen/Pram auftreten, um vor allem bei Steuer-, Familien- und Pensionsthemen weiterhelfen zu können. ■

ANSTURM

Media Markt Ried: Riesen Ansturm bei Neu-Eröffnung

RIED. Der modernste Media Markt Österreichs hat eröffnet und viele Technikfans aus der ganzen Umgebung haben die unglaublichen Eröffnungs-Angebote genutzt. Bis Samstag, 5. September, gibt es noch für alle die Chance, von den tollen Schnäppchen zu profitieren!

Die Eröffnung des neuen Media Markt Ried in der Weberzeile begeistert alle Technikfreunde der Umgebung, der Kundenansturm ist seit der Eröffnung enorm! Geschäftsführer Lennart Wanderer und sein Team bedanken sich bei allen Oberösterreichern für den tollen Start mit der Verlängerung vieler Eröffnungs-



Lennart Wanderer (l.) mit Team: „Wir wollen uns für den tollen Start bei allen bedanken, daher haben wir viele Eröffnungs-Aktionen bis Samstag verlängert!“

Aktionen bis Samstag, den 5. September.

Neuer Maßstab im Innviertel

Die Kunden sind von der größten Haushaltsgeräte- und Einbaugeräte-Ausstellung der Region genauso begeistert wie von der einmaligen Entertainment-Welt und den vielen weiteren Technik-Highlights.

Beeindruckend auch die vielen bequemen Services, die Media Markt Ried bietet: Zum Beispiel werden Haushaltsgeräte und TVs auf Wunsch nach Hause geliefert und angeschlossen – inklusive Einweisung in die Gerätebedienung!

Info: Media Markt Ried, Weberzeile 1, Hotline 01/54699, www.mediamarkt.at ■ Anzeige

HUI FLAT 30

Schärдинг surft ab sofort unlimitiert

Ab sofort surfen alle Schärdingen mit voller LTE-Geschwindigkeit. So haben lange Wartezeiten beim Surfen endlich ein Ende und 3Kunden genießen ihr Internet schneller als gewohnt: Videos und Filme störungsfrei, E-Mails in Echtzeit, Up- und Downloads von Fotos und Musik in Sekundenschnelle. Daheim und auch unterwegs.



Jan Trionow, Hutchison Drei Austria

Prozent auf die monatliche Grundgebühr. Und weil Probieren über Studieren geht, gibt es außerdem eine Geld-zurück-Garantie. Mehr auf www.drei.at/schaerding Seit Anfang Mai erreicht Drei mit mobilem Breitband via LTE bereits 85 Prozent der Bevölkerung. Und im Lauf des Sommers wird Drei sein LTE-Netz als erster österreichischer Anbieter flächendeckend ausrollen. ■ Anzeige

Mit Hui Flat 30 kennt das neue Surfvergnügen kein Ende, denn die Flatrate versorgt 3Kunden mit unlimitiertem LTE-Datenvolumen. Zum Start von LTE/4G im Bezirk Schärдинг bekommen Neukunden den Hui Flat 30 besonders günstig: Drei schenkt bis zum 15. September das Aktivierungsgeld von 69 Euro sowie 20

DIE FRAUEN IN DER
oövp

**Frauen.
Zimmer.
Schärдинг**

**Literatur.
Kabarett.
Und mehr.**

09.09.2015

Schloss in Sigharting

19:00 Sektempfang mit LR Doris Hummer
19:30 Beginn

Zu Gast:

- LR Mag. Doris Hummer
- die beiden Spitzenkandidaten zur LT-Wahl:
BL LAbg. Barbara Tausch & LAbg. Bgm. Hans Hingsamer
- Frauen mitten im Geschehen aus Politik, Landwirtschaft, Bildung, Wirtschaft und dem Roten Kreuz

Programm:

- Literaturkabarett von und mit Monika Krautgartner
- Live-Musik und Unterhaltung
- Regionale Köstlichkeiten

WAHL 2015

Kandidaten und Parteien aller Gemeinden auf einen Blick

OBERÖSTERREICH. Am 27. September wählt Oberösterreich neue Landes- und Gemeindevertreter. Tips-Leser erhalten diese Woche einen Überblick, welche Parteien und Bürgermeisterkandidaten sich in den Städten und Gemeinden vor Ort zur Wahl stellen.

In den 442 Gemeinden kandidieren insgesamt 997 Bürgermeisterkandidaten. In 119 Gemeinden gibt es nur einen Kandidaten, für den mit „Ja“ oder „Nein“ gestimmt werden kann. Die ÖVP stellt in 113 Gemeinden den einzigen Kandidaten, die SPÖ in vier und die FPÖ in zwei Gemeinden. In 435 Gemeinden gibt



Der Tips-Überblick dient als Entscheidungshilfe, bei wem man am Wahltag sein Kreuz machen will.

Foto: Tim Reckmann/pixelio.de

es einen ÖVP-Bürgermeisterkandidaten, in 286 Gemeinden kandidiert die SPÖ. In 166 Gemeinden kandidiert die FPÖ und in 44 Gemeinden kandidieren die Grünen für das Bürgermeisteramt. Die Neos stellen in zwölf Gemeinden einen Bürgermeisterkandidaten, 54 Kandidaten stammen aus sonstigen Gruppierungen. 109 der Bürgermeister-Kandidaten sind Frauen, den höchsten Frauenanteil haben die Grünen.

Tips-Leser finden auf den folgenden Seiten nicht nur die Bürgermeister-Kandidaten, sondern auch alle Parteien, die für den Gemeinderat kandidieren, sowie einzelne Wahl-Statements der Parteien und Politiker. ■

Gemeinde ANDORF



Bürgermeister derzeit:

Peter Pichler (SPÖ)

Mandatsverteilung derzeit:

13 ÖVP, 13 SPÖ, 4 FPÖ, 1 Grüne

für das Bürgermeisteramt kandidieren:

Peter Pichler (SPÖ)
Jürgen Schinagl (ÖVP)
Anton Bramer (FPÖ)

für den Gemeinderat kandidieren:

ÖVP, SPÖ, FPÖ, Grüne

„92 Prozent der Menschen in Andorf sind ‚sehr zufrieden‘ oder ‚zufrieden‘. Ich möchte, dass es NOCH mehr werden.“

PETER PICHLER (SPÖ)
KANDIDIERT ALS BÜRGERMEISTER



Foto: SPÖ Andorf

„Mit neuem Schwung, neuem Stil und neuen Ideen setze ich mich für alle Andorfer ein und vertrete die Interessen der Gemeinde.“

JÜRGEN SCHINAGL (ÖVP)
KANDIDIERT ALS BÜRGERMEISTER



Foto: ÖVP Andorf

„Meine Ziele für Andorf: Leistbare Gemeindegebühren. Leistbares Wohnen. Leistbares Leben. Dafür stehe ich!“

ANTON BRAMER (FPÖ)
KANDIDIERT ALS BÜRGERMEISTER



Gemeinde ALTSCHWENDT



Bürgermeister derzeit:

Josef Söberl (SPÖ)

Mandatsverteilung derzeit:

7 ÖVP, 5 SPÖ, 1 FPÖ

für das Bürgermeisteramt kandidieren:

Josef Söberl (SPÖ)

für den Gemeinderat kandidieren:

ÖVP, SPÖ, FPÖ

Gemeinde BRUNNENTHAL



Bürgermeister derzeit:

Roland Wohlmuth (ÖVP)

Mandatsverteilung derzeit:

15 ÖVP, 4 SPÖ, 4 FPÖ, 2 GRÜNE

für das Bürgermeisteramt kandidieren:

Roland Wohlmuth (ÖVP)
Alois Grasmeyer (FPÖ)

für den Gemeinderat kandidieren:

ÖVP, SPÖ, FPÖ

Gemeinde EGGERDING



Bürgermeister derzeit:

Johann Hingsamer (ÖVP)

Mandatsverteilung derzeit:

14 ÖVP, 2 SPÖ, 3 FPÖ

für das Bürgermeisteramt kandidieren:

Johann Hingsamer (ÖVP)

für den Gemeinderat kandidieren:

ÖVP, SPÖ, FPÖ

„Ich will auch in der nächsten Gemeinderatsperiode die Entwicklung in Eggerding positiv vorantreiben.“

JOHANN HINGSAMER (ÖVP)
KANDIDIERT ALS BÜRGERMEISTER



**Gemeinde
DIERSBACH**Bürgermeister derzeit:

Johann Fuchs (ÖVP)

Mandatsverteilung derzeit:

10 ÖVP, 4 SPÖ, 4 FPÖ, 1 GRÜNE

für das Bürgermeisteramt kandidieren:

Johann Fuchs (ÖVP)

Paula Rackaseder (SPÖ)

Jörg Weißhaidinger (FPÖ)

für den Gemeinderat kandidieren:

ÖVP, SPÖ, FPÖ, GRÜNE

„Es ist mir ein Anliegen für alle
Gemeindebürger in gleicher Weise
da zu sein und nichts zu versprechen,
was ich nicht halten kann.“

JOHANN FUCHS (ÖVP)
KANDIDIERT ALS BÜRGERMEISTER



„Die beste Wahl für unsere
lebenswerte Gemeinde Diersbach
auf die Menschen zugehen –
zuhören – handeln.“

PAULA RACKASEDER (SPÖ)
KANDIDIERT ALS BÜRGERMEISTERIN



Foto: pixelkinder.com

**Gemeinde
DORF/PRAM**Bürgermeister derzeit:

Karl Einböck (ÖVP)

Mandatsverteilung derzeit:

10 ÖVP, 2 SPÖ, 1 FPÖ

für das Bürgermeisteramt kandidieren:

Karl Einböck (ÖVP)

für den Gemeinderat kandidieren:

ÖVP, SPÖ, FPÖ

**Gemeinde
ENGELHARTSZELL**Bürgermeister derzeit:

Roland Pichler (ÖVP)

Mandatsverteilung derzeit:

13 ÖVP, 3 SPÖ, 3 FPÖ

für das Bürgermeisteramt kandidieren:

Roland Pichler (ÖVP)

für den Gemeinderat kandidieren:

ÖVP, SPÖ, FPÖ

**Gemeinde
ESTERNBERG**Bürgermeisterin derzeit:

Irmgard Wirth (ÖVP)

Mandatsverteilung derzeit:

15 ÖVP, 3 SPÖ, 7 FPÖ

für das Bürgermeisteramt kandidieren:

Rudolf Haas (ÖVP)

Alois Jungbauer (SPÖ)

Thomas Schererbauer (FPÖ)

für den Gemeinderat kandidieren:

ÖVP, SPÖ, FPÖ, GRÜNE

„Ich möchte den erfolgreichen Weg
weitergehen und die Herausforderungen
der Zukunft in Angriff nehmen.
Weil es um Esternberg geht.“

RUDOLF HAAS (ÖVP)
KANDIDIERT ALS BÜRGERMEISTER



„Wir bieten eine Grüne Alternative
auf dem Wahlzettel und stehen für
Umweltschutz, Nachhaltigkeit,
Offenheit und Toleranz.“

BERTOLD WÖSS
DIE GRÜNEN ESTERNBERG

**Gemeinde
ENZENKIRCHEN**Bürgermeister derzeit:

Franz Hochegger (SPÖ)

Mandatsverteilung derzeit:

9 SPÖ, 7 ÖVP, 3 FPÖ

für das Bürgermeisteramt kandidieren:

Franz Hochegger (SPÖ)

Herbert Hamedinger (ÖVP)

für den Gemeinderat kandidieren:

ÖVP, SPÖ, FPÖ

**Gemeinde
FREINBERG**Bürgermeister derzeit:

Anton Pretzl (ÖVP)

Mandatsverteilung derzeit:

11 ÖVP, 5 SPÖ, 3 FPÖ

für das Bürgermeisteramt kandidieren:

Anton Pretzl (ÖVP)

Günther Winkler (SPÖ)

Gerhard Wenny (FPÖ)

Franz Stadler (FWF)

für den Gemeinderat kandidieren:

ÖVP, SPÖ, FPÖ, FWF

**Gemeinde
KOPFING**Bürgermeister derzeit:

Otto Straßl (ÖVP)

Mandatsverteilung derzeit:

16 ÖVP, 5 SPÖ, 4 FPÖ

für das Bürgermeisteramt kandidieren:

Otto Straßl (ÖVP)

Peter Grüneis (FPÖ)

für den Gemeinderat kandidieren:

ÖVP, SPÖ, FPÖ

„Bürgermeister Otto Straßl: Ein
Mann mit Herz, wirtschaftlichem
Verstand und sozialem Gewissen für
unsere Marktgemeinde Kopfing.“

OTTO STRASSL (ÖVP)
KANDIDIERT ALS BÜRGERMEISTER

**Gemeinde
MAYRHOF**Bürgermeister derzeit:

Johann Blümlinger (ÖVP)

Mandatsverteilung derzeit:

7 ÖVP, 2 FPÖ

für das Bürgermeisteramt kandidieren:

Johann Blümlinger (ÖVP)

für den Gemeinderat kandidieren:

ÖVP, FPÖ

**Gemeinde
MÜNZKIRCHEN**Bürgermeister derzeit:

Helmut Schopf (SPÖ)

Mandatsverteilung derzeit:

11 ÖVP, 8 SPÖ, 6 FPÖ

für das Bürgermeisteramt kandidieren:

Helmut Schopf (SPÖ)

Walter Zauner (ÖVP)

Johannes Birgeder (FPÖ)

für den Gemeinderat kandidieren:

ÖVP, SPÖ, FPÖ

„Wir wollen den
positiven Weg für ein lebens-
und liebenswertes Münzkirchen
fortführen.“

HELMUT SCHOPF (SPÖ)
KANDIDIERT ALS BÜRGERMEISTER



Foto: pixelkinder

„Politik mit Hausverstand
und Herz. Dafür stehe ich
mit meinem Team
der ÖVP Münzkirchen.“

WALTER ZAUNER (ÖVP)
KANDIDIERT ALS BÜRGERMEISTER



Gemeinde

RAAB



Bürgermeister derzeit:
Josef Traunwieser (ÖVP)

Mandatsverteilung derzeit:
11 ÖVP, 4 SPÖ, 9 FPÖ, 1 BZÖ

für das Bürgermeisteramt kandidieren:
Peter Gumpinger (ÖVP)
Andreas Reitingner (SPÖ)
Josef Heinzl (FPÖ)

für den Gemeinderat kandidieren:
ÖVP, SPÖ, FPÖ, Grüne

„Mit Einsatz,
Herz und
Hausverstand
für Raab.“

PETER GUMPINGER (ÖVP)
KANDIDIERT ALS BÜRGERMEISTER



Foto: ÖVP Raab

Gemeinde

ST. FLORIAN/INN



Bürgermeister derzeit:
Bernhard Brait (ÖVP)

Mandatsverteilung derzeit:
10 ÖVP, 9 SPÖ, 6 FPÖ

für das Bürgermeisteramt kandidieren:
Bernhard Brait (ÖVP)
Thomas Strauß (SPÖ)
Harald Wintersteiger (FPÖ)

für den Gemeinderat kandidieren:
ÖVP, SPÖ, FPÖ, NEOS

„Ich bin der Meinung, St. Florian/Inn
kann mehr. Verwalten alleine ist mir
zu wenig. Unsere Heimatgemeinde
muss moderner, familienfreundlicher
und lebenswerter werden.“

THOMAS STRAUSS (SPÖ)
KANDIDIERT ALS BÜRGERMEISTER



Gemeinde

RIEDAU



Bürgermeisterin derzeit:
Berta Scheuringer (ÖVP)

Mandatsverteilung derzeit:
11 ÖVP, 9 SPÖ, 4 FPÖ, 1 GRÜNE

für das Bürgermeisteramt kandidieren:
Berta Scheuringer (ÖVP)
Franz Schabetsberger (SPÖ)
Heinrich Ruhmanseder (FPÖ)

für den Gemeinderat kandidieren:
ÖVP, SPÖ, FPÖ, GRÜNE

„Mit Herz
und Verstand
für alle
in Riedau.“

FRANZ SCHABETSBERGER (SPÖ)
KANDIDIERT ALS BÜRGERMEISTER



„Gemeinsam, aktiv und kompetent
für ein unabhängiges Riedau.
Heimatverbunden und
zukunftsorientiert.“

HEINRICH RUHMANSEDER (FPÖ)
KANDIDIERT ALS BÜRGERMEISTER



Gemeinde

RAINBACH



Bürgermeister derzeit:
Alois Boxrucker (ÖVP)

Mandatsverteilung derzeit:
10 ÖVP, 4 SPÖ, 5 FPÖ

für das Bürgermeisteramt kandidieren:
Alois Boxrucker (ÖVP)
Gerhard Harant (FPÖ)

für den Gemeinderat kandidieren:
ÖVP, SPÖ, FPÖ

Gemeinde

ST. AEGIDI



Bürgermeister derzeit:
ÖKR Eduard Paminger (ÖVP)

Mandatsverteilung derzeit:
13 ÖVP, 2 SPÖ, 4 FPÖ

für das Bürgermeisteramt kandidieren:
ÖKR Eduard Paminger (ÖVP)
Wolfgang Froschauer (SPÖ)
Anton Hamedinger (FPÖ)

für den Gemeinderat kandidieren:
ÖVP, SPÖ, FPÖ

„Ich will den Kurs
der erfolgreichen
Weiterentwicklung von
St. Aegidi fortsetzen.“

EDUARD PAMINGER (ÖVP)
KANDIDIERT ALS BÜRGERMEISTER



Foto: ÖVP OÖ

„FPÖ – Zeit für neue Wege!
Wir brauchen in unserer Gemeinde
frischen Wind und neue Ideen.
Gemeinsam sind wir St. Aegidi.“

ANTON HAMEDINGER (FPÖ)
KANDIDIERT ALS BÜRGERMEISTER



Foto: FPÖ Bezirksstelle Schärding

Gemeinde

SUBEN



Bürgermeister derzeit:
Ernst Seitz (ÖVP)

Mandatsverteilung derzeit:
11 ÖVP, 5 SPÖ, 2 FPÖ, 1 BZÖ

für das Bürgermeisteramt kandidieren:
Ernst Seitz (ÖVP)
Josef Beham (SPÖ)
Rupert Heinzl (BZÖ)

für den Gemeinderat kandidieren:
ÖVP, SPÖ, FPÖ, BZÖ

Gemeinde

ST. MARIENKIRCHEN



Bürgermeister derzeit:
Bernhard Fischer (ÖVP)

Mandatsverteilung derzeit:
11 ÖVP, 3 SPÖ, 5 FPÖ

für das Bürgermeisteramt kandidieren:
Bernhard Fischer (ÖVP)
Thomas Wallner (SPÖ)
Manfred Wimmer (FPÖ)

für den Gemeinderat kandidieren:
ÖVP, SPÖ, FPÖ

„Mit voller Kraft
für St. Marienkirchen,
Bürgermeister Fischer und die ÖVP.
Auf jeden Fall.“

BERNHARD FISCHER (ÖVP)
KANDIDIERT ALS BÜRGERMEISTER



Foto: ÖVP St. Marienkirchen

„Dass unsere Kinder und jungen
Menschen auch noch eine lebens-
werte Heimat und Zukunft haben.
Dafür stehe ich.“

MANFRED WIMMEDER (FPÖ)
KANDIDIERT ALS BÜRGERMEISTER



Foto: FPÖ Oberösterreich

Gemeinde

SIGHARTING



Bürgermeister derzeit:
Alois Selker (ÖVP)

Mandatsverteilung derzeit:
9 ÖVP, 1 SPÖ, 2 FPÖ, 1 BZÖ

für das Bürgermeisteramt kandidieren:
Alois Selker (ÖVP)

für den Gemeinderat kandidieren:
ÖVP, SPÖ, FPÖ

**Gemeinde
ST. WILLIBALD**

Bürgermeister derzeit:
Josef Jobst (ÖVP)

Mandatsverteilung derzeit:
10 ÖVP, 5 SPÖ, 3 FPÖ, 1 BZÖ

für das Bürgermeisteramt kandidieren:
Josef Jobst (ÖVP)
Christoph Starzengruber (SPÖ)
Ilse Feldbauer (UBW)

für den Gemeinderat kandidieren:
ÖVP, SPÖ, FPÖ, Grüne, Unabhängiges Bündnis St. Willibald (UBW)

„Ich möchte Ideenvielfalt einbringen, Großparteien in ihrer Trägheit wachrütteln sowie eine sichere Zukunft für Familien und Jugend.“

ILSE FELDBAUER (UBW)
KANDIDIERT ALS BÜRGERMEISTERIN



Foto: UB St. Roman

**Gemeinde
TAUFKIRCHEN/PRAM**

Bürgermeister derzeit:
Paul Freund (ÖVP)

Mandatsverteilung derzeit:
13 ÖVP, 7 SPÖ, 5 FPÖ

für das Bürgermeisteramt kandidieren:
Paul Freund (ÖVP)
Johann Halas (SPÖ)
Reinhard Waizenauer (FPÖ)

für den Gemeinderat kandidieren:
ÖVP, SPÖ, FPÖ

„Ich setze mich mit voller Kraft und Energie für unsere Gemeinde ein – denn es geht um unser Taufkirchen.“

PAUL FREUND (ÖVP)
KANDIDIERT ALS BÜRGERMEISTER



Foto: Hannes Aichinger, Werbeagentur Direktissima

**Gemeinde
ST. ROMAN**

Bürgermeister derzeit:
Siegfried Berlinger (BZÖ)

Mandatsverteilung derzeit:
11 ÖVP, 1 SPÖ, 3 FPÖ, 4 BZÖ

für das Bürgermeisteramt kandidieren:
Siegfried Berlinger (UB)
Matthias Scharinger (ÖVP)

für den Gemeinderat kandidieren:
ÖVP, SPÖ, FPÖ, UB (Unabhängiges Bündnis für St. Roman)

„Weil das Herz für St. Roman schlägt. Unabhängig. Innovativ. Engagiert. Mit vielen Neuen im Team. Weiterarbeiten für unsere Bürger.“

SIEGFRIED BERLINGER (UB)
KANDIDIERT ALS BÜRGERMEISTER



Foto: UB St. Roman

„Es geht um St. Roman. Mit einer starken ÖVP-Fraktion hinter mir stehe ich für Zuverlässigkeit und zukunftsorientierte Gemeindepolitik.“

MATTHIAS SCHARINGER (ÖVP)
KANDIDIERT ALS BÜRGERMEISTER



Foto: ÖVP

**Gemeinde
VICHTENSTEIN**

Bürgermeister derzeit:
Martin Friedl (ÖVP)

Mandatsverteilung derzeit:
8 ÖVP, 1 SPÖ, 4 FPÖ

für das Bürgermeisteramt kandidieren:
Martin Friedl (ÖVP)
Franz Schardinger (FPÖ)

für den Gemeinderat kandidieren:
ÖVP, FPÖ

**Gemeinde
SCHARDENBERG**

Bürgermeister derzeit:
Josef Schachner (ÖVP)

Mandatsverteilung derzeit:
17 ÖVP, 4 SPÖ, 4 FPÖ

für das Bürgermeisteramt kandidieren:
Josef Schachner (ÖVP)

für den Gemeinderat kandidieren:
ÖVP, SPÖ, FPÖ

**Stadtgemeinde
SCHÄRDING**

Bürgermeister derzeit:
Franz Angerer (ÖVP)

Mandatsverteilung derzeit:
13 ÖVP, 12 SPÖ, 6 FPÖ

für das Bürgermeisteramt kandidieren:
Franz Angerer (ÖVP)
Günter Streicher (SPÖ)
Erhard Weininger (FPÖ)

für den Gemeinderat kandidieren:
ÖVP, SPÖ, FPÖ

„Gemeinsam mit meinem ‚Team ANGERER‘ möchte ich weiterhin alle meine Kraft und meine Erfahrung für Schärding einsetzen.“

FRANZ ANGERER (ÖVP)
KANDIDIERT ALS BÜRGERMEISTER



Foto: Werbung am Inn

„JA zu leistbaren Wohnungen, zu Senioreneinrichtungen, zum Krankenhaus von 0 bis 24 Uhr, zu Jugendangeboten. JA zu Schärding!“

GÜNTER STREICHER (SPÖ)
KANDIDIERT ALS BÜRGERMEISTER

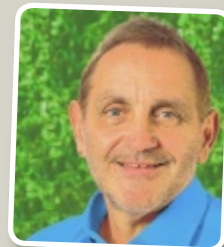


Foto: SPÖ Schärding

**Gemeinde
WALDKIRCHEN**

Bürgermeister derzeit:
Herbert Strasser (ÖVP)

Mandatsverteilung derzeit:
11 ÖVP, 5 SPÖ, 3 FPÖ

für das Bürgermeisteramt kandidieren:
Herbert Strasser (ÖVP)

für den Gemeinderat kandidieren:
ÖVP, SPÖ, FPÖ

„Erfahren – kompetent – verlässlich – dynamisch“ – Herbert Strasser stellt sich mit seinem Team den Herausforderungen der nächsten Jahre.

HERBERT STRASSER (ÖVP)



Foto: Anton Gahleitner

„Mit Mut und Zuversicht im respektvollen Miteinander für unsere Gemeinde. Wer Gerechtigkeit will, wählt am 27. September SPÖ.“

GOTTFRIED-FRANZ JÄGER
SPÖ WALDKIRCHEN/WESENUFER



Foto: Gottfried-Franz Jäger

**Gemeinde
ZELL/PRAM**

Bürgermeister derzeit:
Matthias Bauer (ÖVP)

Mandatsverteilung derzeit:
17 ÖVP, 3 SPÖ, 4 FPÖ, 1 BZÖ

für das Bürgermeisteramt kandidieren:
Matthias Bauer (ÖVP)
Markus Zillner (SPÖ)
Johann Brandmayer (FPÖ)

für den Gemeinderat kandidieren:
ÖVP, SPÖ, FPÖ

Gemeinde
WERNSTEIN/INN



Bürgermeister derzeit:

Alois Stadler (ÖVP)

Mandatsverteilung derzeit:

10 ÖVP, 6 SPÖ, 3 FPÖ

für das Bürgermeisteramt kandidieren:

Alois Stadler (ÖVP)

Karl Walch (SPÖ)

Josef Bachmaier (FPÖ)

für den Gemeinderat kandidieren:

ÖVP, SPÖ, FPÖ

„Wir stehen für die Stärkung des ländlichen Raumes, Verbesserung der Verkehrsanbindungen und dafür, dass die Gemeinde lebenswert bleibt.“

JOSEF BACHMAIER (FPÖ)
KANDIDIERT ALS BÜRGERMEISTER



Foto: FPÖ Oberösterreich

WAHL 2015

Briefwahl & Wahlkarte

ÖÖ. Bei der Landtags-, Gemeinderats- sowie Bürgermeisterwahl kann man am Wahltag in der Heimatgemeinde wählen. Sollte man verhindert sein, die Stimme persönlich im zuständigen Wahllokal abzugeben, so kann man per Briefwahl oder per Wahlkarte wählen. Für die Briefwahl benötigt man

eine Wahlkarte. Die Wahlkarte ist ein verschließbares Kuvert, in dem sich die drei amtlichen Stimmzettel sowie zwei Wahlkuverts befinden. Die Ausstellung einer Wahlkarte kann bei der Stadt oder Gemeinde, in deren Wählerverzeichnis man eingetragen ist, mündlich oder schriftlich beantragt werden. ■

WAHL 2015

Wer wird der nächste Bürgermeister

BEZIRK SCHÄRDING. Am 27. September finden in Oberösterreich die Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen statt. In acht Gemeinden des Bezirkes wird die Bürgermeisterwahl eher einfach, denn dort tritt nur ein Kandidat an. Die Wahl zwischen zwei Kandidaten hat man in sechs Schärddinger Gemeinden. In der Hälfte der Gemeinden, nämlich 15, treten sogar drei Kandidaten für das Bürgermeisteramt an. Die größte Auswahl bietet jedoch die Gemeinde Freinberg. Dort kann man sich zwischen vier Kandidaten entscheiden.



Am 27. September finden in Oberösterreich unter anderem die Bürgermeisterwahlen statt.

Foto: Wodicka

Die ÖVP stellt in 29 Gemeinden einen Bürgermeisterkandidaten. Lediglich in Altschwendt wird es mit Sicherheit keinen ÖVP-Bürgermeister geben. Hier können die Wähler nur beim aktuellen SPÖ-Gemeindeoberhaupt Josef Söberl das Kreuzerl machen. Die SPÖ hat in 18 Gemeinden des Bezirkes einen Bürgermeisterkandidaten gestellt, genauso viele wie die FPÖ. Ein Grünes Gemeindeoberhaupt wird es in keiner Schärddinger Gemeinde geben, da diese Partei keinen Kandidaten gestellt hat. In Suben kann man jedoch mit Rupert Heinzl einen BZÖ-Kandidaten ins Bürgermeisteramt wählen. Neben den erwähnten altbekann-

ten Parteien haben sich aber auch drei Bürgerlisten gegründet. In Freinberg stellt sich Amtsleiter Franz Stadler für die Liste Freie Wähler Freinberg (FWF) der Wahl. In St. Roman hat der aktuelle Bürgermeister Siegfried Berlinger dem BZÖ den Rücken gekehrt und hofft mit seiner Liste Unabhängiges Bündnis St. Roman (UB) weiterhin im Amt bleiben zu können. Und für das Unabhängige Bündnis St. Willibald (UBW) geht Ilse Feldbauer, ebenso wie Berlinger zuvor beim BZÖ, auf Stimmenfang, um neue Bürgermeisterin der Gemeinde zu werden.

Gibt es aktuell zwei Bürgermeisterinnen im Bezirk Schärдинг, nämlich Irmgard Wirth in Esternberg und Berta Scheuringer in Riedau, so stellen sich am 27. September gleich drei Frauen der Wahl. Berta Scheuringer (ÖVP) aus Riedau möchte eine weitere Periode das Amt der Bürgermeisterin inne haben. In St. Willibald möchte Ilse Feldbauer (UBW) neues Gemeindeoberhaupt werden und in Diersbach hofft Paula Rackaseider (SPÖ) auf die meisten Kreuzerl auf dem Stimmzettel. In 28 Gemeinden könnte eventuell der neue Bürgermeister der

alte Bürgermeister sein. Denn in diesen 28 Gemeinden stellt sich das aktuelle Gemeindeoberhaupt der Wiederwahl. Einen auf jeden Fall neuen Bürgermeister wird es in Esternberg und Raab geben. Rudolf Haas stellt sich in der Sauwaldgemeinde anstelle von Bürgermeisterin Irmgard Wirth (ÖVP) der Wahl und in Raab widmet sich Josef Traunwieser in Zukunft anderen Aufgaben. Statt ihm kandidiert, ebenso wie in Esternberg für die ÖVP, Peter Gumpinger (Bezirkssobmann Bauernbund) für das Bürgermeisteramt. ■

ENERGIESPAR-TIPPS

Mit den richtig gedämmten Fenstern die kalte Jahreszeit überstehen

Der Sommer nimmt langsam Abschied. Wenn die eigenen vier Wände zu einem unangenehmen Platz im Herbst und Winter werden, weil es etwa zieht, liegt es meist an den schlecht gedämmten Fenstern. Nützliche Tipps können da Abhilfe schaffen.

Im häufig nass, kalten und verregneten Herbst beginnt die Zeit, in der man sich vermehrt im kuscheligen Zuhause aufhält. Besonders in dieser Jahreszeit merkt man, ob das Haus richtig gedämmt und die Fenster korrekt isoliert sind. Wird es ungemütlich im eigenen Zuhause, so sind häufig alte und schlecht gedämmte Fenster die Ursache für das Problem. Bei Fenstern mit Al-



Besonders an den kalten Tagen im Jahr sind gut isolierte Fenster wichtig.

terserscheinungen oder mangelhafter Dichtung können Eisblumen, angelaufene Fensterscheiben oder Tropfenbildung meist die ersten Anzeichen dafür sein. Leichtes Anlaufen hingegen ist auch bei neuen, dichten Fenstern normal. Durch

richtig isolierte Fenster kann einiges an Heiz-Energie und -kosten eingespart werden.

„Erste Hilfe“

Bei Wohnungen liegt das Einsparungspotenzial bei maximal 20

Prozent, bei Einfamilienhäusern höchstens bei 15 Prozent. Schnelle Hilfe bei undichten Fenstern bietet der Schaumstoffpolster. Experten raten besonders davon ab, die Fenster mit Klebestreifen abzudichten, da die meisten Heizgeräte Sauerstoff aus der Raumluft für die Verbrennung benötigen.

Auch ein fachmännisches Nachbessern von Fehlstellen mittels Fensterdichtband ist möglich, außerdem gehören Beschläge und Schließmechanismen regelmäßig überprüft. Fenster, die schon Jahrzehnte überdauern, sollte man aus Kosten-Nutzen-Gründen auch gänzlich gegen neue austauschen. Ganz oben auf der Skala stehen Holz-Aluminium-Fenster, da sie geringe Wartung benötigen. ■

WANNE RAUS – DUSCHE REIN in nur 24 Stunden

Hand aufs Herz! Hat auch ihre Badewanne die besten Tage hinter sich? Wünschen Sie sich eine barrierefreie, rutschfeste und fugenlose Dusche? viterma macht dies möglich!

Ärgern Sie sich täglich über schimmelige Fugen, hohe Einstiegsbereiche, vielleicht sogar undichte Stellen und schwer zu reinigende Flächen sowie Armaturen? viterma bietet dafür eine nachhaltige Lösung, die rasch, sauber, geräuscharm und aus einer Hand umgesetzt wird.

Fugenlose und rutschfeste Dusche

Duschtassen werden bei viterma nach Maß produziert. So ist es möglich, eine Badewanne gegen eine Dusche zu tauschen, ohne zwingend das ganze Badezimmer zu renovieren.

Die Vorteile auf einen Blick

- 100% dicht (ohne Silikonfugen an den Problemstellen)
- Barrierefreiheit und optimale Raumnutzung
- Schnellstmögliche Renovierung (kein Ausweichen nötig)
- Rückwände ohne Fliesenfugen (leichtere Reinigung)
- Hygienisch einwandfrei (Schimmel hat keine Chance)
- Sauberer, geräuscharmer Umbau
- Alles aus einer Hand zum Fixpreis
- Unverbindliche und kompetente Beratung bei Ihnen zu Hause



Badewanne mit hohem Einstieg und schwer zu reinigenden Oberflächen und Fugen.



Große, barrierefreie Dusche, kaum Fugen, Duschkabine wegfaltbar.

Profitieren Sie vom Handwerkerbonus – bis zu 600 Euro staatlicher Zuschuss möglich!

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem viterma-Profi in der Nähe.

24h
BadRenovierung
fugenlos • barrierefrei • rutschfest



viterma Lizenzpartner
Ing. Maximilian Ortner
4710 Pollham
Tel: 0800 20 22 19 (gebührenfrei anrufen)
oder: 0676 977 2203
Mail: max.ortner@viterma.com
Web: www.viterma.com
Besuchen Sie unsere Schauräume in Regau und Thalheim/Wels!

„Mit der neuen Dusche haben wir vorgesorgt. Dank des flachen Einstiegs macht Duschen wieder richtig Spaß“



GARTEN

Das Laub muss vor dem ersten Frost entfernt werden

Der diesjährige Sommer war für Blumen, Sträucher und Bäume angesichts der extremen Hitze und Trockenheit besonders herausfordernd. Daher gilt es jetzt auch noch kräftig zu gießen. In einigen Wochen – bevor der erste Frost eintritt – sind zudem andere Schritte notwendig, um den Pflanzen eine sichere Winterruhe zu ermöglichen.



Laub sieht schön aus, verursacht aber auch Probleme.

Foto: Wodicka

Die Vielzahl der Pflanzen, die heimische Hausbesitzer in ihren Gärten beherbergen, ist derart vielfältig, dass man im Zweifel unbedingt einen Fachmann zu Rate ziehen sollte, um das „Richtige“ zu machen. Einige Grundregeln sind jedoch – die entsprechenden Ausnahmen zu beachten. Für den Rasen vor dem Haus gilt etwa, dass man das letzte Mähen der Saison noch in trockenem Zustand des Bodens durchführen sollte. Bei Feuchtigkeit kann es dazu kommen, dass die Erde verdichtet und die Wurzeln in ihrer Tätigkeit beeinträchtigt werden. Auf jeden Fall sollte alles Laub, das sich auf dem Rasen befindet, entfernt werden,

denn er liebt es nicht unter verrottenden Blättern den Winter zu verbringen. Die in den letzten Jahren auch in Oberösterreich beliebter gewordenen Biotope – samt Wasserpflanzen – müssen im Herbst laubfrei gemacht werden. Ebenso wie abgestorbene Pflanzen im Wasser würde das Laub die Wasserqualität beeinträchtigen. Als Folge würde es etwa zu vermehrtem Algenwuchs im Frühling kommen.

Der Baumschnitt und andere Tätigkeiten

Nicht nur im neuen Jahr greifen viele Gartenbesitzer zur Baumschere. Auch im Herbst werden viele Pflanzen zurückgeschnit-

ten. Doch nicht jeder Gartenbewohner freut sich gleichermaßen über einen Rückschnitt. Nussbäume oder Ahorn etwa freuen sich über das Zurückschneiden, während Flieger ihn etwa nicht besonders schätzt. Um in diesem Fall auf Nummer sicher zu gehen, gibt es genügend Profis, die entsprechende Dienste anbieten. Empfindliche Blumenzwiebeln – wie Dahlien und Gladiolen – sollten vor dem ersten Frost ausgegraben und eingelagert werden. Die Zwiebeln sollten von Erde befreit und trocken in eine Holzkiste gelegt werden. Dabei sollte darauf geachtet werden, dass das Lager frostgeschützt, belüftet und dunkel ist. ■

IMKEREI

Bienenhütte auf Rädern

Ö. Die erste Bienenhütte auf Rädern stellt die Firma Silberholz auf der Rieder Messe (9. bis 13. September) vor. Auf 4 x 2 Metern bietet die Hütte Platz für fünf bis zehn Bienenstock-Magazine innen sowie für zusätzliche fünf zum Transport. Ein abgetrennter Schleuderraum ermöglicht sauberes Arbeiten, geschützt vor Wind und Wetter. Zudem ist das Mobil fertig typisiert und befreit von jeder Baugenehmigungspflicht. Damit will Geschäftsführer Norbert Silber unter anderem dem Trend der „Stadtimkerei“ Rechnung tragen. www.silberholz-mobil.at ■

INTERNORM

Wartung vom Profi-Team

Um die Funktionstauglichkeit von Fenstern dauerhaft sicherzustellen, ist eine regelmäßige Wartung der Elemente empfehlenswert. Richtig eingestellte Fenster sorgen für mehr Behaglichkeit und ein besseres Wohngefühl. Außerdem werden dadurch Energiekosten gespart, eine längere Lebensdauer der Fenster sichergestellt und die Anfälligkeit für Reparaturen verringert. Auch mit einem Glastausch kann der Energieverbrauch positiv beeinflusst werden.

Das [1st] Fenster Service sorgt für bestens gewartete Fenster und Türen, tauscht Gläser und steht auch bei Bedarf an Sonnen- und Insektenschutzlösungen beratend zur Seite.

Mehr unter 0800/215500 oder auf www.1stfensterservice.at ■

Anzeige



[1st] Fenster Service
Internorm

»Sie sehen aus, als hätten Ihre Fenster eine Wartung nötig.«

BESSERE GLÄSER – weniger Energieverbrauch

Kostenlose Servicenummer:

0800 / 21 55 00

www.1stfensterservice.at

Man erlebt es. Nur bei WOLF Haus kommt alles aus einer Hand.

- Beim Hausbauen ganz entspannt bleiben? WOLF Haus macht's möglich.
- Alles aus einer Hand: vom Massiv-Betonkeller bis zum Markendach.
 - Mega-Schallschutz und perfekte Wärmedämmung.
 - Bis zu 20 % sparen durch Bauherren-Mithilfe.
 - Familienunternehmen mit fast 50 Jahren Know-how.
 - Fixpreis garantiert. **Hand drauf!**



www.wolfhaus.at



Endlich zu Hause.

IKEA

Katalog 2016 legt Schwerpunkt auf die Themen Essen und Küche

ANSFELDEN. Der Ikea-Katalog 2016 ist seit 17. August in ganz Österreich verfügbar. Er ist 324 Seiten dick und wurde in einer Auflage von 219 Millionen Stück in 49 Ländern verteilt. Heuer dreht sich alles hauptsächlich um das Essen.

Das Leben in und um die Küche – dieser Bereich des täglichen Lebens ist für die meisten Menschen essenziell. Der Katalog bietet Ideen für die unterschiedlichsten Essgewohnheiten an, sei es das Frühstück im Bett, der schnelle Snack zwischendurch, eine einfache Mahlzeit oder ein feierliches Festmahl innerhalb der Familie. Da laut dem



Nicole Reitingering, die Geschäftsführerin von Ikea Haid, und Melanie Hofinger, die Abteilungsleiterin des Schwedenshops, präsentieren den Katalog 2016.

von Ikea initiierten „Life At Home“-Reports viele Menschen bereits selber Kräuter, Gemüse oder Obst anbauen, beinhaltet er auch vieles zum Thema Anbau,

Kochen und Servieren sowie zu Aufbewahrung und Lagerung. Die Reduktion von Lebensmittelabfällen ist ein weiterer Schwerpunkt. Natürlich steht im neuen

Katalog auch alles über die Themen Wohnen, Beleuchtung, Bad und WC, Kinderwelt, Dekoration, Arbeitsplatz, Schlafen und Entspannen und vieles mehr.

Auch Öffnungszeiten und Adressen der Ikea-Filialen, juristische Tipps wie Garantien oder Umtausch- und Rückgaberecht oder ein Artikel über ein Flüchtlingsprojekt der Ikea-Foundation finden Erwähnung.

Bis Donnerstag, 3. September, besteht noch die Möglichkeit zum Covershooting, bei dem Besucher des Ikea Haid eine individuelle Titelseite ihres Katalogs erstellen lassen können. Den Katalog 2016 gibt es auch als App kostenlos im App Store und bei Google Play. ■

DER JOSKO WEITBLICK VON ANNA UND HANS BRUNNER:

WENN'S ZUSAMMEN PASST, DANN PASST ALLES.

JETZT BIS 31.12.

JOSKO

SMART

RABATT

AUF ALLES

SICHERN!

josko
FENSTER.TÜREN.BÖDEN



Fenster, Türen und erstmals Naturholzböden - mit Weitblick harmonisch aufeinander abgestimmt. Der Josko Smart Mix schafft Harmonie, in der man sich auch nach Jahrzehnten garantiert wohlfühlt. Und weil alles aus einer Hand kommt, spart es Zeit und Geld! Eben ganz schön Josko.

Mehr Infos unter www.josko.at oder bei Ihrem Josko Partner vor Ort.

*gültig für alle Plan- und Naturmaßbauaufträge für Abschlüsse bis 31.12.2015, Auslieferung von 09.11.2015 bis 01.04.2016

JOSKO CENTER ANDORF
4770 Andorf
Fon 07766.4169.0
Email andorf@josko.at

LANDESGARTENSCHAU

„Bergzeit“ auf der Gartenschau

BAD ISCHL. Jetzt laden die Berge zum Wandern und Spazieren ein. Jetzt präsentiert sich das Salzkammergut von seiner schönsten Seite. Und auch die Landesgartenschau steht ganz im Zeichen der „Bergzeit“: Während Gräser, Anemonen und Dahlien das Gelände in herbstliche Stimmung tauchen, bietet sich Bad Ischl als idealer Ausgangspunkt für Touren in die Bergwelt an.



Spätsommerliche Ausblicke bei der Landesgartenschau in Bad Ischl

Günstige Kombi-Tickets

Die Möglichkeiten für einen erholsamen und erlebnisreichen Ausflug ins Salzkammergut sind vielfältig – und lassen sich auch gut kombinieren: So geht es mit dem Garten+Berg-Ticket in die Gartenschau und – mit der Seilbahn – auf die Katrin, wo auf 1400 Meter Höhe die einzigartige Bergkulisse des Salzkammergutes

lockt. Im Garten+Schiff-Ticket ist eine Fahrt auf dem Wolfgangsee inkludiert – von Strobl nach St. Wolfgang und retour. Und auch mit der Schafbergbahn lässt sich die Landesgartenschau kombinieren: Das Ticket Garten+Bahn beinhaltet eine Fahrt mit der steilsten Zahnradbahn Österreichs auf den 1783 Meter hohen Schafberg. Oben angekommen erwartet einen

das wohl schönste Panorama des Salzkammergutes.

Herrliche Blumenschauen

In den ehemaligen Stallungen im Kaiserpark gibt es spannende Zusatzausstellungen: Derzeit werden bis 6. September historische „Schnappschüsse“ im Umfeld von bunten Sommerblumen gezeigt. Ab 10. September folgt die Schau

„Spechte und Berge“ und ab 27. September eine Vorschau auf die Landesgartenschau 2017. ■



EINIGE HIGHLIGHTS

Bauernherbst

So., 6. September, ab 10 Uhr, Sisipark Neuroth Bühne

Gartler-Frühschoppen

So., 20. September, 11 bis 13 Uhr, Sisipark Neuroth Bühne

Weidmanns Heil im Kaiserpark

So., 20. September, 13 bis 17 Uhr, Kaiserpark

Grundlsee Geigenmusi

Mi., 30. September, 16.30 Uhr, Sisipark Neuroth Bühne

Jazzbrunch „Richie Loidl Trio“

So., 4. Oktober, 11 Uhr, Café Kaiserpark

UNESCO-Weltkulturerbe-Ausstellung „19 OÖ. Volkskulturschätze im Überblick“

noch bis So., 4. Oktober, im Wissensforum Sisipark

Der schönste Tag im Leben



SCHÄRDING. Tips präsentiert auf dieser Seite die besten Hochzeitsbilder von Brautpaaren aus der Region.

Zeigen auch Sie Ihr Glück und senden Sie ein Foto vom schönsten Tag des Lebens am besten per E-Mail an s.lang@tips.at oder per Post an Tips, Silberzeile 5, 4780 Schärding. Das Bild sollte für den Zeitungsdruck in möglichst hoher Qualität zur Verfügung gestellt werden. Das Foto wird kostenlos in einer der nächsten Tips-Ausgaben veröffentlicht. Bei Zusendung des Bildes bitte nicht auf den Namen und Wohnort des Brautpaares sowie den Namen des Fotografen und das Datum vom schönsten Tag des Lebens vergessen.



Sagten „Ja“ zum gemeinsamen Lebensweg: Anja und Bernhard Augustin aus Andorf.

Foto: Matt & Glänzend

Rezept-Tips

Kürbisrisotto mit Chorizo

(für 4 Portionen)

Zutaten: 2 Schalotten, 6 EL Olivenöl, 300 g Risottoreis, 200 ml Weißwein, 1,5 l Hühnerbrühe od. Gemüsebrühe, 300 g Hokkaido Kürbis, 160 g Chorizo, 8 Salbeiblätter, Salz, Pfeffer, 60 g frisch geriebener Parmesan, 4 EL Butter; **Zubereitung:** Schalotten schälen und fein würfeln, Kürbis waschen, Kerne und faserige Teile mit einem Löffel entfernen. Ein Drittel vom Kürbis in dünne Spalten schneiden, den Rest in kleine Würfel. Chorizo in dünne Scheiben schneiden und die Brühe erhitzen. 2 EL Olivenöl in einem weiten Topf erhitzen und die Schalottenwürfel darin andünsten. Reis zugeben und glasig dünsten. Mit Wein ablöschen und etwas einkochen lassen. Hitze reduzieren, regelmäßig umrühren, nach und nach immer wieder einen Schöpfer heiße Brühe zum Reis geben. Nach zirka 8 bis 10 Minuten Garzeit den gewürfelten Kürbis unterrühren. Weiterhin umrühren und Brühe nachschöpfen, sobald der Reis die Flüssigkeit aufgesogen hat. Derweil in einer Pfanne das restliche Olivenöl erhitzen. Kürbisspalten und Chorizoscheiben darin 2 Minuten anbraten. Dann alles wenden, Salbei dazugeben und weitere 2 Minuten braten. Mit Pfeffer würzen. Wenn die Reiskörner außen weich und innen noch einen Tick bissfest sind, den geriebenen Parmesan und die Butter in das Risotto einrühren. Mit Salz und Pfeffer würzen. Das Risotto portionsweise in tiefe Teller geben und mit den Kürbisspalten, der Chorizo und dem Salbei garniert servieren.



Diesen Rezepttipp erhielten wir von **Niko Danning**, 4482 Ennsdorf. Er erhält dafür 20 Euro Honorar.

Ihre Rezeptvorschläge senden Sie bitte an „Rezept-Tips“, Herrenstraße 1, 4320 Perg oder per E-Mail an rezept-tips@tips.at

Alle Rezepte auch auf
www.tips.at/rezepte

WOLF NUDELN

Vorreiter bei Geschmack und der Nachhaltigkeit

GÜSSING. Große Teile der Lebensmittelindustrie befinden sich beim Stichwort Nachhaltigkeit gerade in einer Phase des Umdenkens und des Umbruchs. Als umweltbewusstes Unternehmen will Wolf Nudeln dabei nicht nur zuschauen, sondern maßgeblich dazu beitragen. Innovative Wege werden dabei von den eingesetzten Rohstoffen über die Produktion bis hin zu speziellen Herstellungsverfahren beschränkt.

Höchsten Wert auf Qualität legen, ohne dabei der Umwelt zur Last zu fallen – diesem Grundsatz hat sich das Unternehmen aus Güssing verschrieben. „Um dieses Versprechen gegenüber unseren Kunden einzulösen, haben wir uns dazu entschieden, nachhaltig zu produzieren“, betont Geschäftsführer Joachim Wolf. Dies gelingt etwa durch den Einsatz einer modernen Biogasanlage, die genügend Wärme liefert, um die Rohstoffe zu trocknen. „Wir produzieren darüber hinaus noch ausreichend Strom, den wir für unsere Produktion nutzen können, und verschwenden keine wertvollen Nahrungsmittel zur Energieer-

zeugung.“ Gängige Nudelhersteller produzieren mit Eipulver und Weich- bzw. Hartweizenmischungen. Nicht so Wolf Nudeln. Hier werden Eier aus eigener Herstellung und Hartweizen verwendet, um von Beginn an den hochklassigen Geschmack der Nudeln zu erreichen.

Eigene Hühner-Farm

„Wir haben 24.000 Hühner auf einer eigenen Farm und sind somit auch der einzige Betrieb in dieser Größenordnung, der die Eier frisch direkt vor Ort aufschlagen kann und sie dann direkt verarbeitet“, so Wolf. Dass Wolf Nudeln auch in Zukunft immer einen Schritt voraus sein wird, zeigt die jüngst erfolgte Umstellung auf das Abfallprodukt Maisstroh, das ab Herbst die Biogasanlage füllen wird. Maisstroh kann weder als Nahrungsmittel noch als Futtermittel eingesetzt werden und ist somit perfekt geeignet für den Betrieb einer solchen Anlage. Rohstoffe sind jedoch nur die halbe Miete, deshalb hat Wolf Nudeln auch spezielle Herstellungsverfahren für die Produkte entwickelt, etwa eine Spaghettianlage, die für guten Geschmack sorgt und ideal in den Energiekreislauf eingebunden wird. ■ Anzeige



Joachim Wolf: „Unsere innovativen Wege haben sich ausgezahlt.“ Foto: Wolf Nudeln

web**Tips**

Rotkreuz-Tips

von
**Reinhold
Renner**



Wenn das Herz aus dem Takt gerät ...

Sie haben das Gefühl, Ihr Herz kommt ins Stolpern? Oder setzt gelegentlich einen Schlag aus? Ganz im Gegenteil – es rast? Gerne möchte ich Ihnen einen Einblick in das Thema der Herzrhythmusstörungen, der sogenannten „Arrhythmien“, geben. Unser Herz und sein Reiz-Leitungssystem funktionieren mit elektrischen Impulsen. Wenn diese nicht korrekt übertragen werden, kann es zu Taktänderungen kommen.

Diese werden je nach Symptomen und Erscheinungsbild unterschiedlich genannt. So gibt es etwa Extrasystolen, diese bedeuten eine Art Zwischenschlag im Herzrhythmus, sind jedoch in vielen Fällen unbedenklich. Wenn das Herz zwar regelmäßig aber sehr schnell schlägt, spricht man von einer Tachykardie, im Gegenzug dazu wird eine sehr langsame Herzfrequenz als Bradykardie bezeichnet. Eine rasche Änderung des Rhythmus, aber auch ein besonders hoher oder niedriger „Puls“ werden vom Patienten wahrgenommen und können auch mit schwerwiegenden Kreislaufstörungen einhergehen. Wie kommt es zur Taktänderung? Die Ursache für eine Taktveränderung kann in einer Herzerkrankung liegen (z. B. Störung in der Erregungsleitung, Verkalkung der Herzkranzgefäße, Herzklappenfehler etc.).

Den ganzen Artikel
finden Sie online.

**Job-Tips, Reisen,
Rezepte, Wandern,
Digitales und andere
Ratgeber finden Sie auf**

Tips.at
... in den Ratgebern!

Jugendservice

Eva Schug

Jugendberaterin



Lehrlingsfreifahrt

»Ich wohne in Braunau, beginne aber meine Lehre in Salzburg. Wie funktioniert das mit der Freifahrt in zwei Bundesländern?«

Elias, 15

Hallo Elias,

prinzipiell ist es so, dass es auch bei Bundeslandüberschreitungen eine Lehrlingsfreifahrt gibt. Ob dafür ein oder zwei Tickets benötigt werden, ist davon abhängig, ob dein Wohnort im „Bedienungsgebiet“ des Salzburger Verkehrsverbundes liegt. Nachprüfen kannst du das unter www.salzburg-verkehr.at/ssv-zonenplan. Liegt dein Wohnort in diesem Gebiet, dann ist nur ein Ticket erforderlich. Den Antrag dafür stellst du beim Salzburger Verkehrsverbund. Liegt dein Wohnort außerhalb, dann benötigst du zwei Tickets und zwar eines vom Oberösterreichischen Verkehrsverbund bis zur Salzburger Landesgrenze und eines vom Salzburger Verkehrsverbund für die Strecke von der Grenze bis zum Ausbildungsort. Der Selbstbehalt von 19,60 Euro muss aber nur einmal gezahlt werden. Wenn du auch in deiner Freizeit öffentliche Verkehrsmittel nutzen willst, dann gibt es zusätzlich für Oberösterreich das Jugenticket-Netz für Lehrlinge bzw. für Salzburg die Super S'cool Card. Mehr Infos dazu findest du unter www.ooevv.at bzw. www.salzburg-verkehr.at



Die Jugendinfo in deiner Nähe:



JugendService Schärding

4780 Schärding, Ludwig-Pflegl-Gasse 12, Di. + Do.: 9 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung
Tel: 07712/35707

jugendservice-schaerding@ooe.gv.at
www.jugendservice.at

JUBILÄUM

60 Jahre Priester Nefischer

VICHTENSTEIN. Es sind schon 60 Jahre, 60 Jahre im Dienste des Herrn. Dieses schöne Jubiläum konnte Pfarrer Konsistorialrat Johann Nefischer in Vichtenstein feiern.

Johann Nefischer wurde am 21. Jänner 1932 in Linz geboren und wuchs bei seinem Onkel im Pfarrhaus in Wolfsegg auf, da sein Vater schon sehr früh starb. Seine Theologieausbildung absolvierte er an mehreren Orten, und zwar in Passau, Wilhering und in Linz. Am 29. Juni 1955 wurde er im Linzer Dom zum Priester geweiht. Am 5. Oktober 1966 zog er nach Vichtenstein und wurde hier Pfarrer. In seiner Zeit als Seelsorger in Vichtenstein durfte er 730 Kindern das Sakrament der Taufe und 200 Paaren das Sakrament der Ehe spenden und begleitete 430 Pfarrangehörige zur letzten



Pfarrer Johann Nefischer (Mitte) feierte in Vichtenstein 60-jähriges Priesterjubiläum.

Ruhestätte. Er war auch den Vereinen sehr zugetan, besonders der Feuerwehr. So war Nefischer 32 Jahre lang als Bezirksfeuerwehrrat tätig. Nicht zu vergessen sei auch sein treuer Wegbegleiter in

all den Jahren, der Mesner Rudolf Tuma, der auch schon 52 Jahre seine Mitarbeit in der Kirche zur Verfügung stellt und Pfarrer Nefischer immer noch tatkräftig zur Seite steht. ■



Ferienkalender-Abschluss Gut besucht waren die vielen Ferienkalenderaktionen in Kopfing, die von verschiedenen Vereinen und Organisationen durchgeführt wurden. Der Kulturausschuss lud die Kids zum Abschluss zum Knackergrillen und zur Verlosung. Die teilnehmenden Kinder wurden mit einem Kinobesuch und Tombolapreisen belohnt.

SCHUHBECKS TEATRO

„Magic Moments“: Europas erfolgreichstes Dinnershow-Spektakel erstmals in Linz

LINZ. Von 25. November 2015 bis 10. Januar 2016 verwandelt sich das Quadrom in der Linzer Tabakfabrik in einen atemberaubenden Spiegelpalast. Sternekoch Alfons Schuhbeck kommt mit seinem beliebten Restaurant-Theater. Am Freitag, 4. September, startet der Vorverkauf für das Dinnershow-Spektakel!

Ein Abend im Schuhbecks teatro bietet ein ganzheitliches Erlebnis für alle Sinne, eine perfekte Mischung aus Magie, Akrobatik und Comedy, gepaart mit kulinarischen Gaumenfreuden im einzigartigen Ambiente eines Spiegelpalasts. Der Leitgedanke „sehen, staunen, genießen und erleben“ zieht sich durch die ganze Veranstaltung,

mit einzigartigem Ambiente eines Spiegelpalasts, spektakulärem Showprogramm und einem erlesenen 4-Gänge-Menü. Für das teatro in Linz hat Alfons Schuhbeck ein Menü kreiert, das durch seine Bodenständigkeit und den Fokus auf allerbeste Produkte aus der oberösterreichischen Region besticht.



Beeindruckende Akrobatik



Verzauberndes Ambiente und vieles mehr macht Schuhbecks teatro zum Erlebnis.

Das speziell für Linz inszenierte Showprogramm „Magic Moments“ entführt die Gäste in eine Welt voller Magie und Poesie und präsentiert dabei ein glitzernes Potpourri aus Zauberkunst, Comedy, Artistik und Musik. Klangvoll abgerundet wird der teatro-Abend von den „Singing Waiters“, die stimmungswaltig und in extravaganen Kostümen für musikalische Höhepunkte sorgen.

Die Gäste dürfen sich auf vergnügliche Stunden freuen, ein teatro-Besuch ist eine Reise in die zauber-

hafte Welt des Varietés voller köstlicher kulinarischer Augenblicke, die selbst verwöhnte Sinne so schnell nicht vergessen werden. ■

i SCHUHBECKS TEATRO

„Magic Moments“

Termin: 25. November 2015 bis 10. Januar 2016, im teatro-Spiegelpalast in der Tabakfabrik Linz (Eingang Gruberstraße 1)

Infos, Tickets & Gutscheine:
www.teatro-linz.at und unter 0732/210224



aus der TV Werbung

2 Wochen

Becur naloc

NAGEL BEHANDLUNG

KLINISCH NACHWEISLICH WIRKSAM ZUR:

- Wiederherstellung eines gesunden Erscheinungsbildes des Nagels
- Reduzierung von Nagelverfärbungen verursacht durch z.B. Nagelpilz

NAGELPILZ

Becur

naloc™

www.naloc.at



3facher EFFEKT

3fach WIRKUNG

NAGELPILZBEHANDLUNG

MEDIZINPRODUKT APOTHEKEN-EXKLUSIV

- Bekämpft den Nagelpilz
- Reduziert die Nagelverfärbungen
- Stärkt und glättet die Nageloberfläche

Über Wirkung und mögliche unerwünschte Wirkungen informieren Gebrauchsinformation, Arzt oder Apotheker

Mit diesem GUTSCHEIN erhalten Sie eine Packung Naloc um 3 € günstiger!

Bis 31. Oktober 2015 in Ihrer Apotheke einlösbar!

In Ihrer Apotheke

3€ günstiger!

Hinweis für Apotheker: Abrechnung in Ware durch Ihren Außendienst oder Einsendung an Meda Pharma, Guglgasse 15, 1110 Wien.

MEDA

aus der TV Werbung

1x täglich spülen für 12 Stunden Atemfrische

CB12 für erstklassigen Atem



12* Stunden WIRKUNG

CB12 First Class Breath



Nur in Ihrer Apotheke

3€ günstiger!

Mit diesem GUTSCHEIN erhalten Sie eine Flasche CB12 500ml 3 € günstiger!

Bis 31. Oktober 2015 in Ihrer Apotheke einlösbar!

Hinweis für Apotheker: Abrechnung in Ware durch Ihren Außendienst oder Einsendung an Meda Pharma, Guglgasse 15, 1110 Wien.

Langzeitwirkung gegen Mundgeruch klinisch bestätigt. Nähere Information unter www.cb12.at

MEDA

Spiele-Tips

von
**Franky
Bayer**

**Ein Bild sagt mehr als
1000 Worte ...**

Betrachten wir Bilder, verbinden wir durch synaptische Verknüpfungen in unserem Gehirn damit gewisse Erinnerungen, Eindrücke, Erfahrungen. Doch Erkennen allein reicht nicht aus. Um bei „eye know“ zu bestehen, müssen wir auch unser Wissen über das Thema unter Beweis stellen. 14 Bildkarten aus vier verschiedenen Kategorien – Dies & Das, Natur & Co., Leute & Charakter sowie Zeichen & Symbole – liegen im Kreis aus. Wer an der Reihe ist, wählt eine Karte aus und benennt, was er sieht. Anschließend setzt er ein bis fünf Chips ein, um eine Frage dazu zu beantworten. Bei richtiger Antwort kann er seinen Einsatz verdoppeln, verdreifachen oder sogar vervierfachen, je nach gewähltem Schwierigkeitsgrad. Nach fünf Runden gewinnt der Spieler mit den meisten Chips. Dieses Zockererelement hebt „eye know“ aus der Masse der „normalen“ Quizspiele hervor. Es gilt abzuwägen, wie viel man über das entsprechende Fachgebiet weiß bzw. wie viel man riskieren will. Vor allem in größeren Runden bietet es daher einen hohen Unterhaltungswert. Mit einer kostenlosen App lässt sich das Spiel sogar um ein kniffliges Zerrbild-Rätsel auf dem iPhone erweitern.

Franky's Bewertung:
5 von 6 Würfelungen



eye know

Verlag: Kosmos Spiele
Alter: ab 12 Jahren
Spielerzahl: 2 bis 6 Spieler
Dauer: etwa 45 Minuten

**Gewinnen
Sie auf
www.tips.at
oder per SMS**

unter 0676 / 800 25 25
mit folgendem Code:
11970 Vorname Nachname
bis 15.09.2015 07:59 Uhr



LKH-FRAGESTUNDE

**Künstliche Knie-
und Hüftgelenke**

**Tips-
Serie**

SCHÄRDING. Experten aus dem Landeskrankenhaus Schärдинг beantworten in der **Tips-Sommerserie Fragen rund um das Krankenhaus.**

Tips: *Bekommen Patienten am LKH Schärдинг ein künstliches Gelenk?*

Andreas Stockinger: Seit einem Jahr finden am LKH Schärдинг wieder regelmäßige Operationen von künstlichen Knie- und Hüftgelenken statt. Die Endoprothetik ist in unserer Abteilung wieder zur Routineoperation geworden. Bevor jedoch die Behandlung beginnt, sollte durch eine gezielte Abklärung der Zustand des Knie- oder Hüftgelenkes ermittelt werden.

Tips: *Wann sollte man sich operieren lassen?*

Stockinger: Wenn Bewegungseinschränkung und Schmerzen nicht mehr konservativ erfolgreich behandelt werden können und Röntgenbilder eine entsprechende Abnutzung zeigen. Ein künstliches Gelenk sollte als letzte Behandlungsmöglichkeit angesehen werden.

Tips: *Wie läuft die Operation ab?*

Stockinger: Die OP wird unter regionaler Betäubung oder Allgemeinnarkose durchgeführt. Nach der OP erhalten die Patienten eine individuell angepasste Schmerzbehandlung von den Spezialisten der Anästhesie. Beim Einbau von Endoprothesen werden die Gleitflächen eines Gelenkes durch künstliche Materialien ersetzt und auf die individuellen anatomischen Gegebenheiten angepasst.



Andreas Stockinger, Leiter des Departments für Unfallchirurgie

Tips: *Wie lange muss der Patient im Krankenhaus bleiben?*

Stockinger: Etwa eine Woche auf der Unfallstation, dann folgt eine zwei- bis dreiwöchige Rehabilitation am Department für Akutgeriatrie und Remobilisation des Hauses. Nach Möglichkeit sollte bereits einen Tag nach der OP mit der Physiotherapie begonnen werden. Als besonderen Service bieten wir unseren Patienten bereits vor der OP die Möglichkeit, in Kleingruppen den behandelnden Physiotherapeuten kennen zu lernen und das tägliche Training wie Krückengehen, Bewegungsabläufe und so weiter schon vorab anzulernen.

Tips: *Wann kann man wieder Sport treiben?*

Stockinger: Dies hängt maßgeblich vom Fitnesszustand ab und ob regelmäßig vor der Operation Sport betrieben wurde beziehungsweise wie gut die Koordination nach der Operation wieder erreicht werden kann. ■

Suchthilfe-Tips

von
**Susanne
Stummer**



**Zwischen Party und
Hangover**

Stadelfeste, Zeltfeste oder Partys – ohne Alkohol oder Drogen sind solche Festivitäten kaum noch vorstellbar, um in Stimmung zu kommen. Eine Kombination aus Alkoholkonsum und illegalisierten Drogen führt zu besonders starken Belastungen von Körper und Psyche. Als „Hangover“ oder auch „Kater“ bezeichnet man die Nachwirkungen eines Drogen- oder Alkoholausches. Die Art und Dauer des Katers unterscheidet sich je nach konsumierter Substanz und Dosierung. Nach einer Nacht mit Mischkonsum von psychoaktiven Stoffen ist der Körper oftmals ausgehungert und dehydriert. Auch fühlen sich viele emotional erschöpft. Kopf- und Muskelschmerzen, Übelkeit, depressive Verstimmung, innere Leere und Schlafstörungen sind die gängigen Anzeichen eines „Hangovers“. Oft wird versucht, diese negativen Zustände mit anderen Drogen zu kurieren. Dass eine neuerliche Aufnahme von Substanzen weitere gesundheitliche Schäden mit sich bringt und die Entwicklung einer Abhängigkeit begünstigt, ist den wenigsten bewusst. Das Risiko, Wahnzustände und Halluzinationen auszulösen, wird erhöht. Jedenfalls ist von der Einnahme von Beruhigungs- und Schlafmitteln abzuraten, da diese ein hohes Abhängigkeitspotenzial besitzen. Zum „Runterkommen“ wird empfohlen sich viel Ruhe und Entspannung zu gönnen. Die Mangelerscheinungen im Körper sollte man durch gesunde Nahrung und viel Flüssigkeit ausgleichen – Wasser, Fruchtsäfte, Vitamin C, Nüsse und Hülsenfrüchte sind nur einige hilfreiche Beispiele, die die Herstellung des „Normalzustandes“ wieder beschleunigen.



pro mente Oberösterreich
EGO – Sprechstelle Schärдинг
Kenianweg 8, Schärдинг
Tel.: 0664/8456235
E-Mail: ego.ried@promenteooe.at
www.sucht-promente.at

120 JAHRE

Kameradschaftsbund feiert Jubiläum

KOPFING. Der Kameradschaftsbund Kopfung feiert heuer am Samstag, 5., und Sonntag, 6. September, sein 120-jähriges Gründungsjubiläum (bei Spar-Markt, Firma Gahleitner/Götzendorfer). Aus diesem Anlass wird eine interessante Festschrift herausgebracht, in der über die Geschichte des „Franzosenkreuzes von Kühberg“ und andere historische Begebenheiten von Kopfung berichtet wird.

Vor 200 Jahren (18. Juni 1815) wurde der französische Kaiser und Feldherr Napoleon in der historischen Schlacht von Waterloo von den vereinigten Engländern und Preußen endgültig geschlagen. Damit ging die lange Periode der „Franzosenkriege“, die damals viele Teile Europas verwüsteten, zu Ende und Jahrzehnte des Friedens in Europa folgten.

Dreimal, 1800, 1805 und 1809, war das heutige Innviertel, das damals von 1810 bis 1816 wieder zu Bayern gehörte, Durchzugsgebiet französischer und österreichischer Truppen. Besonders die Landbevölkerung hatte unter diesen Truppenverschiebungen zu leiden.

Immer wieder kam es zu schweren Übergriffen. Mord, Diebstahl und Vergewaltigungen standen damals auf der Tagesordnung. Die Betroffenen wehrten sich dagegen, somit kam es immer wieder zu tödlichen Auseinandersetzungen mit den Soldaten.

Franzosenkreuz von Kühberg

In manchen Orten erinnern heute noch Wegkreuze oder Bildstöcke, sogenannte Franzosenkreuze, an diese tragische Zeit. Ein solches Franzosenkreuz befindet sich in der Ortschaft Kühberg (Rasdorf) in der Gemeinde Kopfung. Der Überlieferung nach stand früher an der Stelle eine große Linde. Nachdem diese Linde hohl und morsch war, wurde sie nach dem Krieg umgeschnitten. Dabei stieß man auf einen harten Gegenstand. Als die Linde zu Fall gebracht wurde, entdeckte man in ihr ein Seitengewehr (Bajonett) und ein Menschenknochen. Es stammte von einem französischen Soldaten. Vermutlich war er bei einer Auseinandersetzung auf die alte, hohle Linde geflüchtet. Wahrscheinlich hat jemand auf ihn geschossen, der Soldat ist dann in den hohlen Baum gefallen und dort verwest.



Franzosenkreuz von Kühberg

1990 hat sich der Kameradschaftsbund Kopfung um dieses schon ziemlich desolate Franzosenkreuz angenommen, es renovieren und in Stand setzen und vom damaligen Dechant Alois Heinzl segnen lassen.

Seither sind 25 Jahre nicht spurlos an ihm vorbeigegangen. Der Kameradschaftsbund hat es heuer wieder neu renoviert, wobei sich vor allem der Kamerad Hubert Probst sehr bemüht hat, dass dieses Flurdenkmal heute wieder in neuem Glanz erstrahlt und an eine sehr leidvolle Vergangenheit erinnert. ■

i PROGRAMM

Samstag, 5. September, ab 18.30 Uhr:

- Empfang der Festgäste
- Aufstellung zur Kriegerehrung
- Abmarsch zur Gedenktafel-Enthüllung Schiffmeister Josef Wasner bei Götzendorfer Kreuzung
- Kriegerehrung mit Zapfenstreich
- Aufstellung zur Defilierung
- gemütlicher Ausklang im Festzelt

Sonntag, 6. September, ab 8 Uhr:

- Musikalische Begrüßung – Empfang der Festgäste und Vereine
- 9 Uhr: Aufstellung zur Feldmesse
- 9.15 Uhr: Feldmesse
- Begrüßung, Festansprachen und Grußworte
- Überreichung der Fahnenbänder
- 10.30 Uhr: Aufstellung zur Defilierung
- Frühschoppen im Festzelt

24-STUNDEN-WANDERUNG

Rund um die Donauschlinge Schlögen

HAIBACH. Auf Wanderbegeisterte wartet wieder eine ganz besondere Herausforderung. Unter dem Motto „Einfach sagenhaft“ wird 24 Stunden am Donausteig rund um die Schlögener Schlinge gewandert. Start ist am Samstag, 17. Oktober, um 7 Uhr im Hotel Donauschlinge. Gewandert wird über 65,9 Kilometer auf Donausteig-Etappen und Donausteig-Runden. Von Niederranna über den sagenumwobenen Penzenstein und die Ruinen Alt- und

Neujochenstein bis nach Obernzell in Deutschland und über Burg Vichtenstein und Stadl nach Engelhartzell verläuft die Tagesroute. Beim Hotel Donauschlinge beginnt die Nachttour, über St. Agatha, Haibach und den Schlögener Ausblick geht es zurück. Zahlreiche Labstationen sorgen für genussvolle Verpflegung.

Um die Wartezeit für Mitreisende zu verkürzen, gibt es ein besonderes Angebot: das hoteleigene Aktivprogramm, Leihräder oder das



Herrlicher Ausblick erwartet die Teilnehmer der Wanderung. Foto: WGD/Hochhauser

Wellnessparadies mit Indoorpool. Es gibt zwei Möglichkeiten zur Teilnahme: Zum Einen die Wanderung inklusive Nächtigung im Hotel Donauschlinge um 189 Euro von 16. bis 18. Oktober mit Vorabendprogramm und Abendessen, Verpflegung während der

Wanderung, Startpaket, Finisher-Shirt und Urkunde; zum Zweiten die Wanderung ohne Nächtigung um 95 Euro inklusive Verpflegung. Anmeldung bis 4. Oktober auf: www.donausteig.com; es sind nur noch wenige Restplätze verfügbar! ■ Anzeige

TIERSCHUTZVEREIN

Tiere suchen ein neues Zuhause



SCHÄRDING. Der Tierschutzverein Schärding sucht für Tiere ein neues Zuhause. Wer ein Tier bei sich aufnehmen möchte, kann sich bei Obfrau Angelika Eibensteiner unter

der Telefonnummer 07716/6228 melden. Auf der Internetseite www.tiny.cc/tiersuche können entlaufene Hunde oder Katzen gemeldet werden. ■



Ein wunderschöner, junger Langhaarkater (etwa vier Monate alt) sucht, so wie viele andere junge Katzen, ein liebevolles Zuhause. Er ist noch sehr schüchtern und wäre auch als Wohnungskatze geeignet.



Einige wunderschöne, bunte Hähne (eher eine schwere Rasse) im Alter von etwa einem halben Jahr würden sich über ein neues Zuhause mit einer großen Hühnerschar und einem großen Auslauf freuen.



Als Findling kam die vierjährige Katzendame Müsli zum Tierschutzverein. Ihr fehlt ein Vorderbein, sie ist aber dadurch kaum beeinträchtigt. Sie ist sehr anhänglich, ein Einzelplatz wäre ideal für sie. Mit Hunden ist sie vertraut, die wären somit kein Problem. Sie geht auch gerne ins Freie. Müsli ist kastriert und jederzeit für den Umzug bereit.

i

INFORMATION

Entlaufene Hunde oder Katzen können auf der Internetseite www.tiny.cc/tiersuche gemeldet werden.

i

TSV SCHÄRDING

Angelika Eibensteiner 07716/6228; E-Mail: tierschutzverein_schaerding@gmx.at

MONDKALENDER von Siegrid Hirsch / www.freya.at

MI 2. September ab 11:05 Uhr Stier – aufsteigende Kraft Fruchttag – Wärmetag Nahrungsqualität: Eiweiß Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren Günstig: Unkraut jäten; alles, was schnell wachsen soll; säen; Marmelade und Säfte bereiten; Früchte konservieren; Einfrieren von Lebensmitteln und Obst; Brot backen; schneiden, was nochmals blühen soll; Fenster putzen; Wohnung ausgiebig lüften; gute Milchverarbeitung; gute Wirkung von Medikamenten Ungünstig: Pflanzen düngen; Genussmittel – Siehe auch morgen	SA 5. September aufsteigende Kraft Blütentag – Lichttag Nahrungsqualität: Fett Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände Günstig: Hecken schneiden; Rosen schneiden; Heilkräuter sammeln; Blumen setzen und säen; Ernten, was getrocknet werden soll; Pflanzen umsetzen oder umpflanzen; Schädlingsbekämpfung; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan und Metalle reinigen; lüften; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten Ungünstig: Pflanzen gießen und düngen	SO 6. September ab 19:45 Uhr Krebs – absteigende Kraft Blütentag – Lichttag Nahrungsqualität: Fett Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände Siehe gestern	MI 9. September bis 04:40 Uhr Krebs – absteigende Kraft Fruchttag – Wärmetag Nahrungsqualität: Eiweiß Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken Günstig: Gehölze schneiden; Aussaat von Pflanzen, die über der Erde wachsen; Umsetzen und Umpflanzen von Zimmerpflanzen; Reinigungsarbeiten; lüften; Einfrieren von Früchten, einkochen; Samen sammeln; Butter machen; Haare schneiden; Zahnbehandlungen; chemische Reinigung Ungünstig: Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen
DO 3. September aufsteigende Kraft Wurzeltag – Kältetag Nahrungsqualität: Salz Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln Günstig: Knollen und Wurzelgemüse ernten; Aussaat und Stecken von Pflanzen; Kompost an- und umsetzen; Unkraut jäten; natürliche Schädlingsbekämpfung; Erdarbeiten durchführen; Hausarbeit; Hausputz; Marmeladen und	FR 4. September ab 13:50 Uhr Zwilling – aufsteigende Kraft Wurzeltag – Kältetag Nahrungsqualität: Salz Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln Siehe gestern und morgen	MO 7. September absteigende Kraft Blatttag – Wassertag Nahrungsqualität: Kohlenhydrate Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen Günstig: Zimmerpflanzen gießen und düngen; Blumen düngen; Rasen mähen; Kopfsalat setzen und säen; Ernte; Wäsche waschen mit weniger Waschmittel; Hausputz; backen; Wasserinstallationen Zahnbehandlungen; Warzen entfernen lassen; Tiefenreinigung der Haut Ungünstig: Haare waschen und schneiden	DO 10. September absteigende Kraft Fruchttag – Wärmetag Nahrungsqualität: Eiweiß Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken Siehe gestern
	DI 8. September absteigende Kraft Blatttag – Wassertag		

BFI-AUSBILDUNG

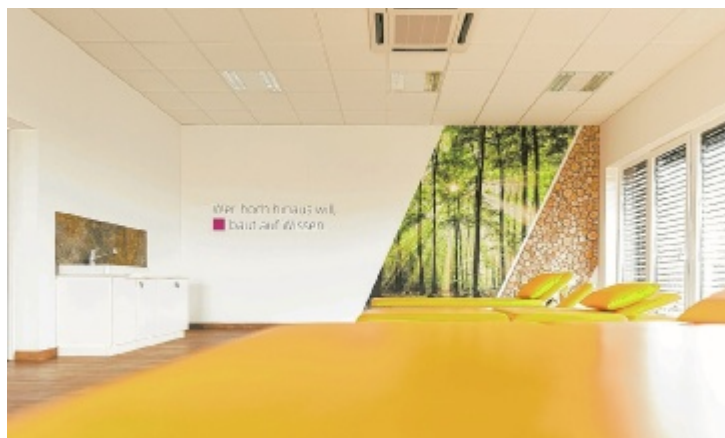
Entspannt zum Traumjob Masseur

RIED. Im Herbst starten am BFI Ried wieder Ausbildungen zum medizinischen Masseur – einem Beruf, der am Arbeitsmarkt sehr gefragt ist.

„Unseren Absolventen und Absolventinnen winken erstklassige Jobs“, so Sabine Steffan. Als mögliche Arbeitgeber nennt die BFI-Regionalleiterin Krankenhäuser, Kuranstalten und Rehakliniken. „Masseur ist für viele deswegen ein Traumjob, weil er völlig unterschiedliche Behandlungstechniken ermöglicht.“

Praxisnahe Ausbildung

Die Basisausbildung zum medizinischen Masseur umfasst 1690 Unterrichtseinheiten und bereitet die Absolventen nicht nur theoretisch, sondern auch praktisch



Das BFI ist erstklassig ausgestattet und bildet seine Masseure in hellen, sehr modernen Räumen aus.

Foto: BFI

auf den Beruf vor. Die Ausbildungsschwerpunkte liegen unter anderem auf Anatomie und Physiologie, Pathologie, Thermo- und Ultraschalltherapie, Packungsanwendungen sowie Massagetechniken zu Heilzwecken. Außerdem ist

ein Praktikum zu absolvieren. Wer sich nach der abgelegten Prüfung für die Aufschulung zum Heilmasseur entscheidet, dem steht der Weg zur eigenen Praxis offen. Die Ausbildung zum medizinischen Masseur in Ried startet ab

November in den neuen, topausgestatteten Räumen im BFI-Neubau in der Molkereistraße 11 mit herrlichem Blick auf die Innviertler Landschaft. Und das entweder berufsbegleitend am Wochenende oder als Tagesausbildung.

Das BFI informiert gerne über die Ausbildung bei einem kostenlosen Infoabend und über die BFI-Serviceline. ■ Anzeige



HINWEIS

Kostenloser Informationsabend am BFI Ried, am Mittwoch, **23.**

September ab 18 Uhr;

Nähere Infos auch unter der BFI-Serviceline 0810/004005 oder per E-Mail unter service@bfi-ooe.at

bfi
Berufsförderungsinstitut OÖ

zum ersten, zum zweiten, zum dritten...

Diese Woche kommt ein DAN-KÜCHENGUTSCHEIN im Wert von € 6.000,- unter den Hammer



Symbolfoto



Foto Hammer: Wodicka

€ 3.000,-

Mindestgebot,

Preis beim Anbieter: € 6.000,-

Der Gutschein kann im DAN-Küchenstudio Steyr (Ennsner Straße 17) für den Kauf einer DAN-Küche verwendet werden. Nicht gültig auf bestehende Aufträge.

Anbieter & Garantie: DAN- Küchenstudio Steyr - HGP Küchen GmbH
Ennsner Straße 17, 4400 Steyr, www.dankuechen-studiosteyr.at

Ersteigern auf
www.tips.at/versteigerung

Die Versteigerung endet am Sonntag, 06.09.2015, um 20 Uhr.



ERLEBNISBAUERNHOF

Kürbisfest in Münzkirchen

MÜNZKIRCHEN. Am Samstag, 12. September, findet das alljährliche Kürbisfest am Erlebnisbauernhof Schwarz in Münzkirchen statt. Gestartet wird um 14 Uhr, wenn die Kürbisse vom Feld geholt werden. Anschließend werden diese zu leckerer Suppe verarbeitet und zusätzlich werden so allerlei gruselige und lustige Gestalten entstehen. Anmeldung unter 07716/7419 oder 0676/7016159. Die Kosten betragen sechs Euro. ■



Der Erlebnisbauernhof Schwarz lädt zum Kürbisfest nach Münzkirchen.

ENTDECKUNGSREISE

Nachts in Schärding

SCHÄRDING. Wenn es Nacht wird, taucht er auf: der Schäringer Nachtwächter. Am Freitag, 4. September, können Interessierte durch Schärdings dunkle Gassen marschieren und seinen Geschichten aus längst vergangenen Zeiten lauschen. Start ist um 21.45 Uhr beim Stadtmuseum Schärding. Für die eineinhalb Stunden bezahlen Teilnehmer sieben Euro pro Person. Anmeldung unter der Telefonnummer 07712/4300. ■



HAIBACH. Song Contest trifft Blech- und Gstanzl-Star: Nach dem Erfolg von 2014 mit mehr als 4000 Besuchern, lassen LT1 und der Musikverein Haibach auch heuer wieder das „Naturwunda“ Schlögener Schlinge erklingen. Das „Naturwunda ‘15“ am Sonntag, 6. September, zählt zu einer der schönsten Open-Air-Veranstaltungen des Landes.

Um 10 Uhr wird am Ortsplatz in Haibach ob der Donau gestartet. Mehr als 100 Musiker empfangen die Wanderer an den Aussichtspunkten entlang der Schlögener Schlinge.

Ab 10.30 Uhr präsentiert Moderatorin Silvia Schneider beim LT1 Frühschoppen'Air für alle Nichtwanderer ein echtes Staraufgebot auf der LT1-Bühne. Mit dabei sind Ceska – die Europameister 2013, die Rainer – eine der besten Blech-

Brass-Gruppen, Renate Maier – Gstanzl-Star aus Bayern und als absoluter Höhepunkt Oberösterreichs die Song-Contest-Finalisten Folkshilfe. Zusätzlich gibt es ein umfangreiches Kinderprogramm und die Wahl zum „LT1 Naturwunda Dirndl ‘15“. ■ Anzeige



Folkshilfe

Foto: Kevin Rieseneder



INFORMATION

Sonntag, 6. September, ab 10 Uhr, der Eintritt ist frei!
www.naturwunda.at

KUNDGEBUNG

„Schärding macht den Mund auf“

SCHÄRDING. Am 3. September besuchen die FPÖ-Politiker Heinz-Christian Strache und Manfred Haimbuchner die Barockstadt Schärding. Dabei dürften die beiden nicht von allen herzlich empfangen werden. Etwas dagegen hat Kilian Daller, der im Vorfeld die Facebook-Seite „Schärding macht den Mund auf“ gründete und zu einer Gegenkundgebung einlädt. Der Initiator erklärt, warum er der FPÖ-Veranstaltung etwas entgegenhalten will: „Ich habe die Veranstaltung der FPÖ auf einem Plakat gesehen und von da an war für mich klar, dass ich etwas dagegen unternehmen muss. Vor allem bei dem derzeitigen Rechtsruck der Politik. Meine Motivation ist, ein klares Zeichen gegen Fremdenhass und Rechtspopulismus zu setzen.“ Innerhalb 24 Stunden hatte die Veranstaltung 200 Online-Zusagen. Bei Redaktionsschluss waren es bereits mehr als 340 Teilnehmer. Die Motivation hinter der Gegenveranstaltung: „Geplant sind eine Kundgebung und eventuell auch eine Demo. Das wird noch entschieden. Natürlich kann ich noch nicht genau sagen, wie viele Teilnehmer am 3. September erschei-



Wenn es nach den Zusagen auf Facebook geht, dürften HC Strache und Manfred Haimbuchner bei ihrer Heimattour in Schärding mit ordentlich Gegenwind zu rechnen haben.

nen werden, aber Schärding setzt mit diesem großen Zuspruch bereits jetzt ein großes Zeichen. Ich erhoffe mir eine friedliche Veranstaltung und möchte, dass Schärding den Mund aufmacht gegen Rechtspopulismus und Fremdenhass“, erklärt Daller. ■



GEGENKUNDGEBUNG

Donnerstag, 3. September, 18 Uhr
Stadtplatz Schärding

BESUCH

Stamm bei Bernhofer

ENGELHARTSZELL. Zwei Tage verbrachte die bayerische Landtagspräsidentin Barbara Stamm mit ihrem Gatten beim befreundeten ehemaligen oberösterreichischen Landtagspräsidenten Friedrich Bernhofer im bayerisch-österreichischen Donautal und zeigte sich am Ende eines umfangreichen Besuchsprogramms begeistert von Land und Leuten.

Beeindruckt war die ehemalige bayerische Sozialministerin vom Seminarhotel mit sozialem Mehrwert in Wesenufer. In Engelhartzell führte Gerald Zauner durch das Projekt Wassererlebnis Mini-Donau mit Groß-Aquarium beim Stift Engelszell. Dort gab es einen kurzen Abstecher in Österreichs einzige Trappistenbierbrauerei. Bei einer Rundfahrt mit der Engelhartzeller Donaufähre diskutierte Stamm mit National-



Wöginger, Stamm und Bernhofer (v. l.)

ratsabgeordnetem August Wöginger aktuelle politische Fragen. Nach einem gemeinsamen Ausblick auf das nahe Passau vom Café Blaas in Freinberg erörterte man die Verstärkung der Zusammenarbeit an der deutschen und österreichischen Donau im Rahmen der EU-Donauraumstrategie und den gemeinsamen Antrag von Bayern und Österreich für das UNESCO-Weltkulturerbe „Römischer Donaulimes“ von Regensburg bis Hainburg. ■



KINOTIPP

Ricki – Wie Familie so ist

Ricki Rendazzo (Meryl Streep) ist eine 54-jährige Rocksängerin, die mit ihrer Band The Flash ihr Leben der Musik gewidmet hat. Das war nicht immer so, denn einst war sie mit Pete Brummel verheiratet, hat sich aber gegen ihn und die gemeinsamen Kinder und für ihre Karriere als Rockstar entschieden. Nun ruft Pete sie an und informiert sie, dass ihre Tochter Julie von ihrem Ehemann verlassen wurde und eine schwere Zeit durchmacht. Ricki

geht nach Chicago, wo sie mit ihrer Tochter und ihren beiden Söhnen Josh und Adam zusammentrifft. Während Ricki sich vor allem Julie annähern möchte, erfährt sie, was sie alles verpasst hat. Unter anderem, dass Adam schwul ist. Auch mit Pete versteht sie sich gut, doch seine neue Frau Maureen sieht das nicht gern. ■



KINOTIPP – ANZEIGE

ab 3. September bei Star Movie

a punto.

Mütze 12.⁹⁹

98-164
Leichte
Steppjacke 39.⁹⁹

92-128
Shirt 19.⁹⁹

92-128
Jeans 25.⁹⁹

FUSSL

Modestraße

fussl.at

Wortanzeigen Bestellschein



Bestellschein bitte ausschneiden und mit entsprechendem Geldbetrag in einem frankierten Briefumschlag einsenden an: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG**
Silberzeile 5, 4780 Schärding, Info-Telefon: 07712 / 60551

☐ Bei Bezahlung via Bankeinzug auch Online-Bestellung unter www.tips.at/anzeigen oder Bestellung per E-Mail: tips-schaerding@tips.at oder Fax: 07712 / 60551-1636 möglich.

- ☐ **WORTANZEIGE auf Rechnung:**
Rechnung wird zugeschickt; für Firmen und bei laufenden Einkünften wie Vermietung, Nachhilfe, Musikgruppen etc. (Preise pro Ausgabe / exkl. Steuern, nicht gültig für Erotik-Anzeigen)
pro Wort: € 0,89 pro Wort im Fettdruck: € 1,78
- ☐ **Private Wortanzeige:**
zum Beispiel: einmalige Verkäufe (Kfz, Kinderartikel, Möbel).
Geldbetrag bitte im Kuvert beilegen oder Abbuchung per Bankeinzug.
Ab 20 Wörter wird der doppelte Preis verrechnet.

Woche/n lang (bzw. wie viele Erscheinungen)

PREISVERZEICHNIS

- Preis pro Ausgabe, pro Woche
(zB 4 Ausgaben im Normaldruck,
2 Erscheinungen = Gesamtpreis € 40,-)
- ☐ Normaldruck **€ 5**
- ☐ Fettdruck **€ 10**
- ☐ Aufpreis für Foto
zuzügl. Textkosten **€ 10**
- ☐ Chiffre-Anzeige **€ 10**
Unabhängig von der Anzahl der
Ausgaben wird **zusätzlich** zu den
Textkosten eine einmalige Gebühr
von € 10 verrechnet
- ☐ Fotoglückwunsch **€ 20**
im Format 64 x 40 mm

AUSGABEN DER TIPS

- wöchentliche Ausgaben:
- ☐ OÖ
☐ Braunau
☐ Eferding/Griessk.
☐ Enns
☐ Freistadt
☐ Gmunden
☐ Kirchdorf
☐ Linz
☐ Linz-Land
☐ Perg
☐ Ried
☐ Rohrbach
☐ Steyr
☐ Schärding
☐ Urfahr/U.
☐ Vöcklabruck
☐ Wels
- 14-tägliche Ausgaben:
- ☐ Krems
☐ Melk
☐ Scheibbs
☐ Ybbstal
- monatliche Ausgaben:
- ☐ Bucklige Welt
☐ Gmünd
☐ Horn
☐ St. Pölten
☐ St. Pölten-Land
☐ Waidhofen/Thaya
☐ Zwettl
- BGLD.**
☐ Eisenstadt
☐ Güssing/Jennersd.
☐ Mattersburg
☐ Neusiedl
☐ Oberpullendorf
☐ Oberwart
- ☐ NÖ
☐ Amstetten

☐ **Annahmeschluss:**
Freitag, 8.30 Uhr (bei wöchentlichen und 14-täglichen Ausgaben),
jeden Mittwoch vor Erscheinung, 9 Uhr (bei monatlichen Ausgaben)

- ☐ **Gewünschte Rubrik:**
- ☐ **Gewünschten Text** bitte in BLOCKSCHRIFT und vollständig ausfüllen!
.....
.....
.....
.....

Name

Straße PLZ/Ort

Tel.

E-Mail

Unterschrift

- ☐ Geld liegt bei
- ☐ **BANKEINZUG** IBAN:

☐ **Alle Wortanzeigen** erscheinen zusätzlich GRATIS im SuperAnzeiger (www.superanzeiger.at)

Aktuelles

Buchenscheiter 1m Länge,
€ 65,-/RM oder trocken,
33 cm, € 85,-/RM, zugestellt.
0664-7843033

>> Garten

**Ausfräsen Ihrer Baum-
stümpfe! 0699-10111525.**

>> Geschäftliches

SCHAMANE 0664-3535277

>> Gesundheit

RÜCKENPROBLEME?
LUFTSCHLAFFSYSTEME
WASSERBETTEN, 2 Monate auf
Probe. Wasserbettencenter
Koller, ☎ 0732-660575 oder
0650-2101349,
www.wasserbetten-koller.at

>> Hausbau/Baustoffe

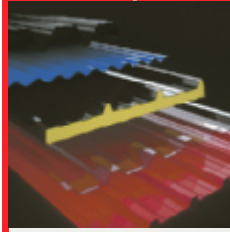
Baukräne zu vermieten, 21m
Ausladung: EUR 255,- 27m:
EUR 285,- Wochenmiete, zzgl.
Mwst. ☎ 06278-8463



DACHSCHUTZLACKIERUNG
www.dachbeschichtungen.at
Ihr MEISTERBETRIEB
0676-5849705

**Ich poliere Ihren Marmor,
Terrazzo. Steinreinigung.**
0664-5454200

Trapezbleche & Sandwichpaneele



**Ab 1,79€/m² inkl.
MwSt.**



☎ +43 7588 30850-99

www.o-metall.com

AM STEG 15
A-4551 RIED IM TRAUNKREIS

Jede Art von
PFLASTERVERLEGUNG
0664-5962426
Parkettboden schleifen, ver-
siegeln, günstig. 0699-
81917427

PFLASTERER
☎ 0664-3106155
PFLASTERUNGEN
aller Art.
Beratung - Handel - Verlegung
0664-3033129

MARKTPLATZ

>> Aktuelles

Korrekturlesen für Ihre Bü-
cher, Artikel, Arbeiten und Ähn-
liches. ☎ 0650-5801532

**Sonderaktion! Hawle-
Treppenlifte**
Beratung-Montage-Service
Fritz Mayer, 4840 Vöcklabruck
0699-11368878
www.treppenlifte.co.at

>> Antiquitäten

ACHTUNG! Kaufe Ihre Anti-
quitäten **von A bis Z** FA.
SCHRATTENECKER: **0664-
4210222**

Kaufe Militärsachen vom
Weltkrieg, Räumungen.
0676-4115133.

>> Boote

Boote, Bootsanhänger, Zubehör
www.sparmitfuchs.at
0664-2267450

www.boot1.at

>> Brautkleid/Hochzeit

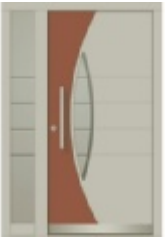


Sie feiern doch auch keine
08/15 Party, oder?
Dann sollten Sie auch keinen
08/15 DJ engagieren!
DJ Tommy macht Ihre:
**Hochzeit, Betriebsfeier,
Party** usw... zum besonderen
Erlebnis!
Infos unter **0664-3415628**

>> Brennstoffe



Verkaufe Pellets, Brennholz,
Hackgut. Zeschner's ab Hof Pel-
lets KG, Lucken 8, 4623 Güns-
kirchen. ☎ 0664-73116862,
07246-20351



SOMMERAKTION
Maßtüren zum Sonderpreis,
Lagertüren bis 60% reduziert.
Peter Kraml
Poststr. 12, 4061 Pasching.
☎ 0676-7678888

Impressum



REDAKTION SCHÄRDING
Silberzeile 5, 4780 Schärding
Tel.: 07712 / 60 551
Fax: 07712 / 60 551-1636
E-Mail: tips-schaerding@tips.at

Redaktion:
Elena Auinger (DW 1633)
Alexandra Dick (DW 1634)
Sabrina Lang
Kundenberatung:
Alexander Koidl (DW 1632)
Markus Kothbauer (DW 1631)
Verkaufs-Innendienst:
Susanne Gerstmayr (DW 1637)
Gebietsverkaufsleitung:
Georg Estermann
Sekretariat:
Gabriela Voß (DW 1630)

Auflage Schärding 22.665

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM
Medieninhaber:
TIPS Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz
Tel.: 0732 / 78 95

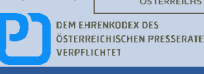
Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz
**Geschäftsführer und
Chefredakteur:** Josef Gruber
Verkaufsleitung:
Thomas Frühwirth, 0732 / 7895-476
Key-Account-Leitung:
Lisa Maria Bichler, 0664 / 143 71 33
Marketingleitung:
Moritz Walcherberger
Redaktionsleitung:
Barbara Danter, Karin Mühlerberger
Produktionsleitung:
Robert Ebersmüller, Reinhard Leitner
Sekretariatsleitung:
Nicole Bock
Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich
geschützten Zeitung und aller in ihr
enthaltenen Beiträge, Abbildungen
und Einschaltungen, insbesondere
durch Vervielfältigung oder Verbrei-
tung, ist ohne vorherige schriftliche
Zustimmung des Verlages unzulässig
und strafbar, soweit sich aus dem
Urheberrechtsgesetz nichts anderes
ergibt. Insbesondere ist eine Einspei-
cherung oder Verarbeitung der auch
in elektronischer Form vertriebenen
Zeitung in Datenbanksystemen ohne
Zustimmung des Verlages unzulässig.

Die Offenlegung gemäß § 25
Mediengesetz ist unter
www.tips.at/seiten/4-impressum
ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der
34 TIPS-Ausgaben: 1.099.497

Mitglied im
VRM, 7,5 Mio.
ges. Auflage
VERBAND DER
REGIONALMEDIENTEN
ÖSTERREICHS





Alles Liebe zu deinem 70. Geburtstag
wünschen dir Lena und Jakob



Liebe Anna!
Wir wünschen dir zu deinem 16. Geburtstag am Sonntag alles Liebe und Gute!
Sandra, Pia und Manuel



HURRA! HURRA!
Endlich 9 Jahr!
Lieber Dominic, alles Liebe und Gute zum GEBURTSTAG.
Wir haben dich sehr, sehr lieb!
Bleib so wie du bist!
Bussal - Deine Familie

MARKTPLATZ

>> Hausbau/Baustoffe

Welleternit Firstkappe

24 Grad, sehr guter Zustand, ca. 20 Stück sind vorhanden, € 15,- pro Stück, ☎ 0664-88728058.

>> Heirat

14027 Jeden Morgen mit einem Kuss geweckt werden! Davon träumt **Tina**, 45jährige, modische Kundenberaterin, attraktiv und warmherzig! Kontakt Vermittlung **0664-4444878**

14046 SOS einsames Herz in Not! **Thomas**, 42, fescher, liebevoller, kinderliebender Mechaniker, sucht dich für einen Anfang ohne Ende! Kontakt Vermittlung **0664-1811340**

14093 **Andrea**, 56, attraktive Angestellte mit gutem Herz, warmherzig, vielseitig interessiert, sehnt sich nach Geborgenheit! Kontakt Vermittlung, gebührenfrei **0800-201444**

14116 Neue Ziele, neue Wege gehen, vielleicht mit dir! **Herbert**, 54, charmant und gutaussehend, hofft dich bald zu finden! Kontakt Vermittlung, gebührenfrei **0800-201444**

14120 **Stefan**, 66jähriger, verlässlicher, charmanter, pensionierter Angestellter, möchte nicht länger einsam sein! Kontakt Vermittlung **0676-7014808**

14137 Werde ich dir bald begegnen? **Marlies**, 67, repräsentative Pensionistin, unternehmungslustig, hofft, dass sie nicht lange auf deinen Anruf warten muss! Kontakt Vermittlung, **0676-7014808**

Claudia, 46 J. schlank, blond u. attraktiv. Sie ist genau die richtige Frau wenn du auch verlassen wurdest. Auch ich wurde sehr enttäuscht, mit mir kannst du wandern, schwimmen, radeln, kuscheln uvm.

Agentur Jet Set ☎ 0676-6238430 oder Internet <http://www.jetset.at>

Einsame Landwirtin, 57 J., sehr herzlich. Ich vermisse Zweisamkeit, miteinander reden, für Dich kochen, Dich verwöhnen. Ich bin mobil, nicht ortsgebunden. Du, gerne bis aktive 70 J. **Agentur Jet Set ☎ 0676-6238430 auch Sa. u. So.** <http://www.jetset.at>

HERZBLATT gesucht!

Von Alfred, 74/1,80gr., tanzfreudigem Kulturliebhaber, gut aussehend, der eine unternehmungslustige Frau gerne verwöhnen möchte, wartet auf Sie bei Partneragentur Julia ☎ **0664-2201555**



Liebe Helga!
Alles Gute zum 50er
wünschen dir Maria & Josef

Gerti, 65 J., WITWE, Ich bin ein hübscher, braver abends einsam vor dem Fernseher sitzen, alleine ins Bett zu gehen, es wäre so schön, wieder zu zweit zu sein. Ich bin mobil, nicht ortsgebunden und könnte dir, gerne bis aktive 80 J., noch viel Liebe schenken.

Agentur Jet Set ☎ 0676-6238430 auch Sa. u. So. <http://www.jetset.at>

SAMANTHA 54

eine Frau zum Verlieben! Temperamentvoll, romantisch, mit weiblichen Kurven, im Pflegeberuf tätig, ist nach schwerem Schicksalsschlag offen für die Liebe und wünscht sich sehnlichst in die Arme genommen zu werden. Partneragentur Julia ☎ **0664-2201555**

Ich bin ein hübscher, braver **HUND** u. suche für mein **Herrchen 38 J.** Er sieht wirklich lecker aus. Er hat einen tollen Job u. wir wünschen uns ein liebes, treues Frauchen zwecks gemeinsamer Kraul- und Kuschelorgien. Mein Herrchen ist ein richtiger Gentleman, sportlich mit viel Humor.

Agentur Jet Set ☎ 0676-6238430 auch Sa. u. So. oder <http://www.jetset.at>

Jasmin, 38 J. natürlich u. unkompliziert. Mit mir kannst du lachen, Ski oder Rad fahren, die Berge erklimmen, Hüttenromantik, gemeinsam Kochen, zum Italiener, einen verregneten Sonntag im Bett verbringen. Du, ein humorvoller, aktiver Mann der genau weiß was er will.

Agentur Jet Set ☎ 0676-6238430 auch Sa. u. So. Internet <http://www.jetset.at>

Kontakt Vermittlung **0664-1811340**, heute **ANRUFEN** - ohne Wartezeit - morgen **VERLIEBEN!**



SENIORENKATALOG

für Partnerschaft und Liebe. Jetzt kostenlos anfordern. ☎ **0664-2201555** Ihr Österr. Spezialist für einsame Herzen! www.partneragentur-julia.at



Hallo Frankie (Franzi)
wer hätte das gedacht dass du mit **40** aus der Zeitung lachst? Viel Glück und alles Gute zum runden Geburtstag wünschen dir deine 6 Geschwister mit ihren Familien.



Danke, dass wir den Tag mit Euch feiern durften. „Die SITC-Mädls“

Wir wünschen Euch zu Eurer Hochzeit alles erdenklich Gute, bleibt ein Leben lang so glücklich und verliebt!



Wortanzeigen Rubriken-Aktion

private Wortanzeigen in ausgewählten Rubriken GRATIS

- ☐ VERKAUF
- ☐ LANDMASCHINEN
- ☐ REIFEN/FELGEN
- ☐ BRIEFMARKEN
- ☐ HAUSBAU/BAUSTOFFE

Schalten Sie in diesen Rubriken Ihre private Wortanzeige kostenlos in bis zu 5 Tips-Ausgaben, maximal 3 Erscheinungen. Aktion gültig von KW 33 bis KW 37/2015.

 Online-Bestellungen: www.tips.at/anzeigen

Alles Gute der besten Ehefrau und liebsten Mama der Welt



wünschen dir von Herzen Alex und Stefanie

GARTENHUMUS

abzugeben. Ferner erhalten Sie bei uns alle **KIESSORTEN, SANDE, ZIERKIES, BETON, INN-SAND, SPIELSAND, FINDLINGE, BACHKUGELN.**

KIESWERK STOCKER OHG
94152 Neuhaus/Inn-Reding, Tel. 0049/8503/684

MARKTPLATZ

» Heirat

Singles in ganz Österreich! große Auswahl schnell-diskret-leistbar
☎ **0676-3112282**
Partnervermittlung-Petra.at

» Heizung

Pelletheizung komplett ab € 5.990,- bei www.leistbaresheizen.at
07612-20828.

» Kreditvermittl./Darlehen

www.kreditinfo.cc
0676-4141809

» Landmaschinen

Betriebsauflösung: verkaufe **Traktoren:** Steyr T84 (18er), Bj. 1959; Ford 2000, Bj. 1970, Erstbesitz; Ford 3000, Bj. 1965, jeweils € 2.500,-, ☎ 0664-88728058.

Oldtimer-Traktor, Steyr, Typ 80, Bj. 1953, Mähbalken, neu bereift, 10 KW, ☎ 0664-3628290

Verkaufe **Einachsanhänger/Traktoranhänger** mit ca. 3,0 m x 1,5 m Ladefläche, Zustand sehr gut, € 200,-, ☎ 0664-88728058.

Verkaufe **Heuwagen,** Leiterwagen, Pferdeanhänger, ca. 3,5x1,5 m, Räder Außendurchmesser 100 cm, Preis € 100,-, ☎ 0664-88728058.

Verkaufe Hydrac **Frontlader** mit mechanischer Ausklinkung, mit Mistgabel, mit 80 cm breiter Schaufel, inklusive Konsole und Heckgewicht € 1.000,-, ☎ 0664-88728058.

Verkaufe vollautomatischen **Teleskop-Heuverteiler,** Länge ca. 25 m, Marke Auer, mit Gebläse (11 kW Motor), € 990,-, ☎ 0664-88728058.

» Maschinen/Werkzeug/Leihg.



Maschinen-Flohmarkt
Nächster Termin am 4. September von 8-17 Uhr! 2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle, Transportschäden und Gebrauchsmaschinen. Holz-Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Gartengeräte, Baumaschinen und Werkstattzubehör. **HOLZMANN und ZIPPER Maschinen** Sternwaldstraße 64, 4170 Haslach, 0664-2009493
www.holzmann-maschinen.at
www.zipper-maschinen.at

100% Postverteilung im ganzen Streugebiet



ABVERKAUF von **ABSAUGANLAGEN** 850 m³/h inkl. Schlauch - fehlerhafte Serie mit funktionsunabhängigem aber einfach behebbarer Mangel. **Limitierte Stückzahl,** statt € 230,- um nur **€ 130,-!** Bei **HOLZMANN MASCHINEN,** 4170 Haslach, 0664-2009493



BERNARDO Ihr Spezialist für **Metall- und Holzbearbeitungsmaschinen.**
0732-664015
www.bernardo.at

» Parkettböden

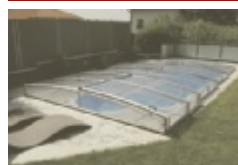
Parkett schleifen, versiegeln, Holzstufen. ☎ 0699-81526063

» Pfandleihanstalt/Autobel.



UHRENBÖRSE GOLDBÖRSE
NEU in unserem Programm!
PFANDBÖRSE
Höchstpreis, sofortiges Bargeld, **BESTZÄHLER!**
Graben 19, 4020 Linz,
☎ 0732-791998
www.uhrenboerse1.at

» Schwimmbad/Sauna



LEHNER KG 0650-2252225
POOLÜBERDACHUNGEN
Schwimmbäder & Folien
www.poolcover.at

Pool-, Teich-, Gartenbau. Schwimmbadfolie verschweißen, Einbauteile, Randsteine, Aktion Überdachungen, 0664-5763474, www.ptgb.at
Pool-Überdachungen SuperGut
www.hg-tech.at



ALUPOL-ÜBERDACHUNGEN
www.alupol.at
Laufende Aktionsangebote
07229-63062

» Tiere

Schäferwelpen 0664-3357496

» Übersiedlungen

1A Alle Übersiedlungen alles zum Bestpreis, sowie Räumungen, Transporte
☎ 0650-2015105

1A Übersiedlungsservice mit Profihandwerker
0664-2811831

Umzugsmeister mit Montagehandwerkern, schnell und professionell 0664-4791224

Umzugsprofi "Nr 1" Ihr Partner für den Allroumdumzug. ☎ 0664-2609509

» Unterricht

Nachhilfe? Schülerhilfe
☎ **07712-36113**

» Verkauf

Grander, Krautbottich: 2 Stk., Abmessungen ca. (LxBxH): 120 cm x 70 cm x 60 cm, Preis € 2.500,-; 165 cm x 130 cm x 60 cm, Preis € 3.500,-, ☎ 0664-88728058.

Nuvo Lite Mark 5, **Sauerstoffkonzentrator,** NP € 3.000,- zum halben Preis, ☎ 07719-8556

VK 80 St. Rundballenheu, unberegt, ampferfrei, Ernte 2015, 11 Cent/kg, ☎ 0664-3036502

KTM Damenfahrrad, sehr schön, € 125,-, suche günstiges Elektrofahrrad, Saxonette od. Vespa Moped (Tausch), ☎ 07766-3170

10 St. Videokassetten bespielt, Briefmarken (Polen u. Rumänien), ab 1960, ungestempelt, ☎ 07718-20088

Verkaufe ca. 100 Stück wunderschöne formgeschnittene **Buxpflanz** zur Gartengestaltung, auch als Topfpflanze gut geeignet, 0664-3932649.

Verkaufe **Küchenmaschine,** Firma Rudh, originalverpackt und Surfbrett, günstig, ☎ 0699-18047756.

» Verschiedenes

Wir veranstalten Dildopartys. www.4lover.at, 0664-5090602

» Zu kaufen gesucht

Kaufe ältere **Telefonbücher** und Adressbücher (erschiene früher als 2000), ☎ 0664-5462451.

» Erotik

Lange Beine, kurzer Rock!
www.la-touch.de, Tel.: 07711-27169

Samtpfötchen:
Hausfrauen bieten **Erotikmassage**
Tägl. 10:00-22:00, Obernberg
0 77 58 | 267 38

www.laluna-massage.com,
Braunau, 0664-3244257

Auto & Zubehör

DIVERSES

» KFZ-Kauf

Ab heute 0650-3545104

Ab sofort!

Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Ab sofort! Kaufe Gebrauchtwagen aller Art. ☎ 0677-61454412

Ab sofort! Kaufe LKW, PKW, Busse ☎ 0699-81123115

ACHTUNG! Zahle Bestpreis für PKW, ab 97, Motor - Unfallschaden, alles anbieten.
0676-5342072

Alt Auto zahle € 100,- ZUSTAND EGAL
Österreicher 0664 33 57 496

Ankauf Toyota, Volkswagen, Seat 0681-81138248

Kaufe Autos für Export, 0660-7033307.

» Führerschein

EU-FÜHRERSCHHEIN

Im Ausland
0676-3530304

» Reifen/Felgen

Neue **WR Uniroyal** 145/80 R 13 günstig abzugeben (nahe Ried i.L.) ☎ 0650-8716855

4 Mazda-Felgen inkl. Nexen-SR 195/65R15 91V Radial 2000, VP € 125,-, ☎ 0676-4260093

» Porsche

VK Porsche 911 Carrera Mod. 993, luftgek., Originalzustand, Service neu, unfallfrei, evtl. Eintausch, ☎ 07766-3170

KFZ-VERKAUF

» Audi



Q5, 2,0 TDI, quattro DPF Automatik SUV / Offroad, 2009, 125.000 km, schwarz, € 23.450,- ☎ 0676-886762091

» Honda



Verkaufe Honda Civic Sport rot, Benzin, 90PS, EZ 12/2004, 117.000 km, 8-fach bereift auf Alufelgen, leichte Lackschäden, Jahresvignette, Pickel bis 02/2016, Zahnriemen neu, Erstbesitz, VB € 3.500 ☎ 0664-73403333 erreichbar 17.00 - 20.00

» Mercedes

ML 270 CDI SUV / Offroad, 115.600 km, Bj. 2004, 120 kW, Diesel, Schaltgetriebe, Allradantrieb, blaumet., 5-türig; neue Reifen, neue Bremsen vorne; Servicebuch, Nichtraucherfahrzeug, mit vielen Extras, Top-Zustand! VP: € 13.500,- ☎ 0699-10863392

Mercedes 220 CDI, autom., Bj. 2007, 184.000 km, calcit weiß, Nichtraucher, Cip, Kundendienst u. Pickel neu, Winterreifen, Navi, Jahres-Vignette, Vollausstattung Leder, viele Extras, VB € 13.900,-, ☎ 07714-50921

» Mini



Mini One F56 schwarz met., 102 PS, EZ 6/2014, 26.000 km, 15 Zoll Alu, Multifunktionslenkrad, Sitzheizung, Freisprecheinrichtung, Klimaanlage, Einparkhilfe, Bordcomputer, Nichtraucher-Fzg, Werksgarantie, unfallfrei. € 16.500,- ☎ 0676-9166336

ZWEIRAD

» Mopeds

Mopedroller "Cracker," 10 J., Pickel bis Sept., gepflegt, mit Nierengurt und Sturzhelm, € 350,-, ☎ 07719-8556

i Top-Tips

Das neue Programm von Dietlinde & Hans-Wernerle

Die „Narrisch gut“-Stars touren mit ihrem neuen Kindermund-Kabarettprogramm „Sei g'scheit, bleib bled! – live“ durchs Land. Zwei Stunden Lachkur und das rezeptfrei. Die Besucher erwartet ein therapeutisch wertvoller Abend voller Gags, Pointen und Witzen.



- 15. September, Brambergersaal, Eggerding
- 16. September, Stadtsaal, Waidhofen/Thaya
- 17. September, VAZ Salzhof, Freistadt
- 18. September, Plenkensaal, Waidhofen/Ybbs

Konzertinfo und Ticket hotline:
+43(0)5632/34612, www.koeck-tournee.com

KFZ-VERKAUF

» Oldtimer



VERMIETUNG

» Wohnungen



Verkaufe **Steyr T 180**, BJ 1948, 30 PS, restauriert und voll funktionstüchtig, mit Frontscheibe, Ackerschne und typisiertem Schwiegermutterstz. Sofort bereit für eine Ausfahrt! VB € 9.500,- ☎ 0676-5229611

Immobilien

KAUFGESUCHE

» Häuser

100Suche für unsere vorge-merkten Kunden Sacherl oder Bauernhäuser von 1 ha bis 50 ha. Bez. Grieskirchen, Ried, Schärding, Gmunden, Vöckla-bruck, WL. Zahlen Höchstprei-se, 0664-3602081, Schmidt Im-mobilien.

Älteres Haus dringend zu kau-fen gesucht. AWZ Immobilien: **Symphatisch.at**, 0664-9969228.

» Wohnungen

3-4 Zimmerwohnung zu kaufen gesucht. AWZ Immobilien: **Zentrumsnähe.at**, 0664-9969228.

» Grundstücke

Suche **landwirtschaftli-chen Grund** im Raum Schär-ding; ☎ 0049-171-6761688

» Betriebsobjekte

WELS-Salzburgerstr.: Halle mit Büro, 269 m². HWB128. AWZ Immo: **Toplage.at**, 0664-8984000.

» Häuser

Zum Verkauf steht ein Familien-haus im schönen St. Agatha mit 1.000 m² Garten, eine Traumfersicht, sehr modern gestaltet, Energieausweis vor-handen, Preis auf Anfrage, 0664-3602081, Schmidt Immobilien.

Jobbörse

» Gastgewerbl. Personal

Mitarbeiter/in Service/Kü-che, Wochenende, Teildienst, Stunden nach Vereinbarung, Bezahlung lt. KV, Überbezah-lung möglich, Gasthaus Berg-wirt, Fam. Haas, Brunnenthal / Schärding ☎ 07712-4036

STELLENANGEBOTE

» Verkaufspersonal

Auch beim Verdienen stark: Kommunikative Frauen! Natur-Kosmetik Her-steller bietet sehr lukrative Tä-tigkeit. www.soin.at

100% Postverteilung im ganzen Streugebiet

» Diverses Personal

Beraterin für Dildopartys ge-sucht. www.4lover.at, 0664-5090602

Du suchst ein Zusatzeinkom-men? Wir suchen Zusteller! Für Österreich-Zeitungsstaschen am Sonntag. Bezirk RIED, SCHÄRDING. Lukratives Hono-rar. Herr Hilz ☎ 0676-6622856

Für die Aufstellung unserer Krone und Kurier **Zeitungs-taschen** an Sonn- und Feier-tagen suchen wir verlässliche Zusteller (m/w) auf Werksver-tragsbasis für den **Bezirk Schärding**. Honorar bei ei-nem monatlichen Zeitaufwand von ca. 36 Std. bis 63 Std. € 740,- bis € 1.290,-. Kombi von Vorteil. Bei Interesse an dieser flexiblen Nebenbeschäftigung rufen Sie Hrn. Strassl ☎ 0676-9543962 oder Hrn. Haidinger ☎ 0664-6070054255

» Reinigungspersonal

Für unsere neue Dienstleistung **"Kaugummientfernung"** suchen wir einen verantwor-tungsbewussten selbstständi-gen Handelsagenten. Schicken Sie Ihre aussagekräftige Bewer-bung an reinigungsservice@pixner.com

TSCHMIDT

Clean is joy

Wir suchen **Reinigungs-kräfte** in **Schärding**. Arbeitszeit: Mo-Fr ab 16:00 Uhr; Teilzeit; Lohn: € 8,23 brutto/Std. Bewerbungen an Fr. Lautner unter 0664/3952583

regional jobs.at

34 x in OÖ, NÖ und BGLD.

Tips

total regional.

Di. schon ab 20 Uhr als ePaper auf www.tips.at

pöppi

Wir suchen ab sofort

Wurst- u. Fleisch Verkäufer/in
Voll- oder Teilzeit, Fachkenntnis von Vorteil
Entlohnung lt. KV, Überzahlung je nach Qualifikation.
Senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:
Ferdinand PÖPPL GesmbH
4770 Andorf, Hauptstraße 7, Telefon 07766/2214
E-Mail: metzgerei-poeppi@gmx.at

Stylisten / Friseurin gesucht

20 - 40 Stunden, ab sofort
Entlohnung lt. KV mit Bereitschaft zur Überbezahlung.

4780 Schärding, 07712/400 63 o. 0676/336 80 99
www.hairstyle.co.at

ROITINGER PERSONAL

www.roitinger-personal.at

Wir erweitern unser Team!

- **Schweißer** (m/w)
- **Schlosser mit Montageerfahrung** (m/w)
- **Elektriker für Installationen und Schaltschrankbau** (m/w)
- **Tischler** (m/w)
- **GWH Installateure** (m/w)

Führerschein B eigener PKW und gute Deutschkenntnisse erforderlich. Mindestverdienst lt. KV für Facharbeiter € 12,08. Überzahlung nach Qualifikation und Erfahrung.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an **Roitinger Personal GmbH 4910 Ried/I.**
Z.Hd. Hr. Siegfried Feichtlbauer Tel. 07752/89900 oder info@roitinger-personal.at

EurothermenResort

BAD SCHALLERBACH

Wir suchen für die Thermengastronomie m/w:

- **Buffetkraft**
- **Service Mitarbeiter** ohne Inkasso

Voraussetzung:

- ordentliches, gepflegtes Auftreten
- gute Deutschkenntnisse
- flexibel
- Erfahrung in der Gastronomie wünschenswert

Wir bieten:

- Vollzeit od. Teilzeit
- Mindestbruttogehalt € 1400,- / 40Std. / Woche
- Freie Nutzung aller Eurothermen
- 30% Vergünstigung auf Massagen
- Jährliche Erfolgsprämie

Auf Ihre schriftliche Bewerbung samt Foto, freut sich Fr. Michaela Raab, c/o EurothermenResort GmbH, 4701 Promenade 1, raab@eurothermen.at

www.eurothermen.at


TEMPUS

Wir, ein erfolgreiches Dienstleistungsunternehmen, suchen ab sofort für einen Drogeriemarkt in **Neuhaus am Inn** zuverlässige, flexible

Teamleiter m/w
und
Mitarbeiter m/w

für die **Warenverräumung und Bestandspflege** in Teilzeit und auf Geringfügigkeitsbasis bis 450 €.

Bewerben Sie sich jetzt unter Angabe der **Ref.Nr.: Neuhaus am Inn-NF-T-Z.**

☎ 0331-581 71 191

www.tempus-deutschland.de/jobs

Wir freuen uns auf Sie!

**regional
jobs.at**

redoit Montagen

**Zum sofortigen Eintritt stellen wir ein:
Schlossermeister/in**

(Vollzeit 38,5 Std./Wo.) € 2602,80

*selbstständige Werkstattleitung, Materialeinkauf,
Lehrlingsausbildung, Qualitätskontrolle
Überzahlung nach Qualifikation möglich*

Facharbeiter/in

(Vollzeit 38,5 Std./Wo.) € 2015,12

Lehrling für Metallbearbeiter

1. Lehrjahr € 560,12

Bewerbungen bitte an:

Hr. Reinhard Dornetshuber 0664 / 30 74 871
oder verkauf@redoit-montagen.com

REDOIT – MONTAGEN GMBH
Moosbachweg 5,
4723 Natternbach

**Kleinanzeige oder Fotoglückwunsch
aufgeben?**

Jetzt auch ONLINE!
www.tips.at/anzeigen



Das kleine aber feine Team des Haubenrestaurants AQARIUM sucht nach Vereinbarung Verstärkung in folgenden Positionen:

RESTAURANTLEITER

(M/W, AB € 2.400,-- BRUTTO)

CHEF DE RANG

(M/W, € 1.800,-- BRUTTO)

COMMIS DE RANG

(M/W, AB € 1.485,-- BRUTTO)

FRÜHSTÜCKSKOCH

(M/W, AB € 1.485,-- BRUTTO)

WIR BIETEN:

- geregelte Arbeitszeiten (5-Tag/Woche)
- freie Nutzung von Therme/Sauna/Sport
- kostenlose Anwesenheitsverpflegung
- Weiterbildungsmöglichkeiten/Karrierechancen
- zahlreiche interne und externe Vergünstigungen

Ihre Bewerbung bitte

ausschließlich via E-Mail an:

SPA RESORT THERME GEINBERG

Thermenplatz 1, 4943 Geinberg, Österreich

E-Mail: nina.schasching@therme-geinberg.at

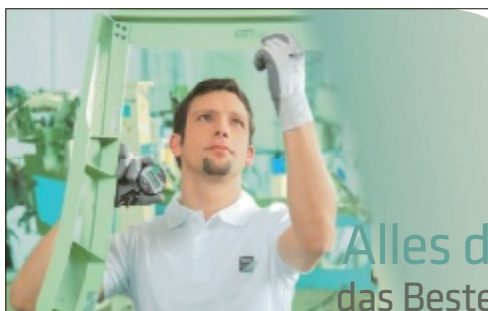
Internet: www.therme-geinberg.at

Ansprechpartner: Frau Nina Schasching MA

Position/Abteilung: Human Resources Manager



facc



Alles denken,
das Beste umsetzen.

FACC entwickelt Systeme und Baugruppen für die Luftfahrtindustrie und produziert dafür hochwertige Faserverbundbauteile. Zu unserem Kundenkreis zählen namhafte Flugzeughersteller wie Boeing, Airbus und Bombardier Aerospace. Wir erweitern unser Team an allen oberösterreichischen Standorten:

Facharbeiter
in der Produktion & Qualitätssicherung (m/w)
Der Bruttomonatslohn beträgt für die verschiedenen Funktionen mindestens EUR 1.887,10.

Schlosser (m/w)
Der Bruttomonatslohn beträgt für diese Funktion mindestens EUR 2.095,85

Produktionsplaner (m/w)
Das Bruttogehalt beträgt für diese Funktion mindestens EUR 30.400,--.

Techniker für Qualitätssicherung (m/w)
Das Bruttogehalt beträgt für die verschiedenen Funktionen mindestens EUR 25.900,--.

Mitarbeiter im Bereich Zoll (m/w)
Das Bruttogehalt beträgt für diese Funktion mindestens EUR 25.900,--.

Für alle Positionen gilt: Je nach Funktion, Qualifikation und Erfahrung ist eine Überzahlung möglich. FACC als internationales Unternehmen bietet darüber hinaus sehr gute Entwicklungsmöglichkeiten und attraktive Sozialleistungen und Benefits.

Nur der Himmel ist die Grenze.

Umfassende Informationen zu den aktuellen Stellenangeboten sowie zu unserem Unternehmen finden Sie auf: www.facc.com

FACC Operations GmbH,
Fischerstraße 9, A-4910 Ried i.L., jobs@facc.com

Dr. Hussak
PERSONALBERATUNG



Tips total regional.
meine Zukunft

Tips sucht für die
Geschäftsstelle Ried
eine/n Mitarbeiter/in für den

Verkaufsinendienst

Aufgabengebiet:

- Unterstützung unserer AußendienstmitarbeiterInnen
- Abwicklung von Aufträgen
- Kundenberatung
- Telefonmarketing

Sie bieten:

- Eigeninitiative und Einsatzbereitschaft
- Erfahrung im Umgang mit Kunden
- Freude an Beratung, Verkauf und Kundenbindung
- Organisationstalent und EDV-Anwenderkenntnisse

Tips bietet:

- Ein allseits beliebtes Produkt
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Angestelltenverhältnis mit Fixum und Provision
- Einen sicheren Arbeitsplatz in einem dynamischen Unternehmen

Mindestjahresbruttogehalt (VZ) € 24.400,- zzgl. Provisionen; branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich.

Ihre aussagekräftige Bewerbung samt Foto bitte an:

Dr. Hussak PERSONALBERATUNG Strasserau 6, 4020 Linz | T. 0732/7804-540
E-Mail: office@hussak.com | www.hussak.com

Wir suchen Produktions-mitarbeiter (m/w) für Ried/Schärlding
Schichtbereitschaft
€ 10,30 brutto pro Stunde
Bewerbungen an:
Fr. Theresa Feichtenschlager
07752 20830-325
feichtenschlager@duo.at
2 DUO job

Ihr Berater **Tips**

Alexander Koidl
Verkauf

Silberzeile 5
4780 Schärlding
Tel.: 07712 / 60551-1632
Fax: 07712 / 60551-1636
Mobil: 0664 / 8157698
a.koidl@tips.at



Die besten Jobs on line

regional jobs.at

Für unsere Filiale in **Kopfing** suchen wir eine/n **freundliche/n, engagierte/n**
Fleisch- & Wurstverkäufer/in
Teilzeit für 20 Std./Woche
(Entlohnung lt. KV mit Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation.)
MOSER METZGER, Sigharting, Tel. 07766/2448

Jungkoch/köchin Teilzeit oder Vollzeit,
Bezahlung nach Kollektiv je nach Qualifikation
Kellner/in mit LAP oder Berufserfahrung,
Teilzeit oder Vollzeit, ab 1.485 €
Lehrling Gastronomie-fachmann/frau
Auf Eure Bewerbung freut sich Familie Bauer.
wirt-in-steinbrunn@aon.at
WANTED ab sofort!
Das Wirtshaus! **bauer** wirt in steinbrunn
Steinbrunn 2
4784 Scharfenberg
Tel. +43 (07713) 67 44
www.wirt-in-steinbrunn.at

IKUNA RESTAURANT
Wir suchen Dich als
Restaurantfachfrau/-mann
und motivierten **Lehrling**
im Bereich Restaurantfachfrau/-mann
sowie **Aushilfskräfte**
für Spitzenzeiten
Sie sind teamfähig, Sie lieben den Umgang mit Menschen und Sie möchten in einem jungen Team mitarbeiten, sind mit Freude und Herz dabei unsere Gäste zu verwöhnen, dann bewerben Sie sich gleich bei uns.
Telefon: 0664 / 88 33 10 90

Für unseren beliebten Salon **HAIR & BEAUTY** suchen wir nach Vereinbarung eine/n:
KOSMETIKER/IN
MIT FUSSPFLEGE UND KLASSISCHEN
MASSAGEKENNTNISSEN (M/W)
Voll- oder Teilzeit, ab € 1.500,- brutto auf Basis Vollzeit, plus Provisionen an Behandlungen und Produktverkäufen, Dienstbeginn nach VB
WIR BIETEN:
• freie Nutzung von Therme/Sauna/Sport
• kostenlose Anwesenheitsverpflegung
• zahlreiche interne und externe Vergünstigungen
SPA RESORT THERME GEINBERG
(Bewerbungen bitte nur via E-Mail)
E-Mail: nina.schasching@therme-geinberg.at
Ansprechpartner: Frau Nina Schasching MA
Abteilung: Human Resources Manager

THERME GEINBERG
SPA RESORT

Qualität **HANDELSHAUS WEDL** **erleben**
Das Handelshaus Wedl zählt zu den führenden österreichischen Handelsunternehmen der Lebensmittelbranche mit Schwerpunkt auf Versorgung der regionalen Hotellerie und Gastronomie. Wir verstärken unser Team in unserem **C+C-Abholgroßmarkt Ried** mit einem **LKW-Fahrer (m/w)** mit Führerschein C, Fahrpraxis und Ortskenntnis im Liefergebiet OÖ und Salzburg. Deutschkenntnisse in Wort und Schrift erforderlich.
Sie überzeugen uns durch Ihr freundliches Auftreten, Ihre Zuverlässigkeit und Tüchtigkeit. Qualifizierten Personen bieten wir eine sichere Vollzeitstelle mit geregelten Arbeitszeiten in einem etablierten Unternehmen.
KV-Mindestentlohnung beträgt monatlich brutto € 1.624,-. Eine Überzahlung je nach Qualifikation und Erfahrung ist möglich.
Interessiert? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbung an:
Wedl Handels-GmbH • Zweigstellenleitung Ried • z.H. Frau Bettina Ranftl • Kasernstraße 4 • 4910 Ried • mail an bettina.ranftl@wedl.com
Für Auskünfte stehen wir Ihnen gerne auch unter 059335-2600 zur Verfügung.
www.wedl.com

Das SPA Resort Therme Geinberg ist eines der erfolgreichsten Wellness- und Thermenresorts in Österreich. Unser Team sucht ehestmöglich Verstärkung in folgenden Positionen:
FÜR UNSERE THERME
MITARBEITER SB-RESTAURANT*
(M/W) ab EUR 1.400,- brutto auf Basis Vollzeit
BARKELLNER*
(M/W) ab EUR 1.485,- brutto auf Basis Vollzeit
KOCH SYSTEMGASTRONOMIE*
(M/W) ab EUR 1.485,- brutto auf Basis Vollzeit
FÜR UNSER HOTEL**S**
REZEPTIONIST*
(M/W) ab EUR 1.425,- brutto auf Basis Vollzeit
COMMIS DE RANG*
(M/W) ab EUR 1.485,- brutto auf Basis Vollzeit
BARKELLNER*
(M/W) ab EUR 1.485,- brutto auf Basis Vollzeit
COMMIS DE CUISINE*
(M/W) ab EUR 1.485,- brutto auf Basis Vollzeit
* Umfangreiches Benefit-Paket.
Weitere Informationen unter: www.jobs.vitality-world.com
Ihre Bewerbung bitte ausschließlich via E-Mail an:
SPA RESORT THERME GEINBERG Thermenplatz 1, 4943 Geinberg, Österreich
E-Mail: nina.schasching@therme-geinberg.at Internet: www.therme-geinberg.at
Ansprechpartnerin: Frau Nina Schasching Position/Abteilung: Human Resources Manager

Ein Resort der: **VAMED VITALITY WORLD** the relaxing way of life

TIPICO BUNDESLIGA

Dämpfer für die Euphorie: „Wir stellen uns einfach superdämlich an“

RIED IM INNKREIS. Mit 1:4 erlitt die SV Josko Ried in Grödig eine in dieser Deutlichkeit nicht erwartete Niederlage. Während die Partie für Grödig nach fünf sieglosen Spielen eine Trendwende brachte, kassierte die SVR einen Rückschlag und rutschte auf den letzten Tabellenplatz ab (was im Übrigen für die SVR in dieser Meisterschaftsphase keine Neuheit ist).

von WALTER HORN

Cheftrainer Paul Gludovatz schickte die gleiche Elf aufs Spielfeld, die gegen Sturm erfolgreich war, allerdings etwas defensiver: Aus dem 3-3-3-1 wurde ein 5-3-1.



Die Körpersprache sagt alles – die Jubelstimmung bei der SV Ried ist erst einmal wieder weg.

Foto: GEPA/roittner

ANGETIPPT

Walter Horn
w.horn@tips.at



Euphoriedämpfer

Schon vor dem Spiel gegen Sturm Graz hatte Paul Gludovatz vor überzogener Euphorie gewarnt. „Ich bin kein Messias“, sagte er – wohl in dem Bewusstsein, dass es in dieser Branche vom „Hosianna“ zum „Kreuziget ihn!“ oft nicht sehr weit ist. Als nach dem schon fast kitschigen Comeback-Sieg der Jubel grenzenlos schien, warnte er wieder.

Das 1:4 in Grödig bewies, dass er die Lage realistisch eingeschätzt hat. Auf ihn und Gerhard Schweitzer (und auf die Spieler) wartet noch viel Arbeit, bis die SV Ried wieder „auf Schiene“, sprich: im gesicherten Mittelfeld mit Blick nach oben, ist.

Der Traum von einem Aufbau-spiel aus einer sicheren Defensive war aber schon nach 20 Minuten ausgeträumt, denn da führten die Gastgeber schon 2:0 (Derflinger, 7., Venuto, 19.). Die Rieder hatten zwar mehr Ballbesitz, vor dem Tor war aber nur Grödig gefährlich – mit einer Ausnahme direkt vor dem Pausenpfiff, als Dieter Elsner nach Zuspiel von Kragl den 1:2-Anschlusstreffer erzielte. Die Entscheidung fiel in der 72. Minute, als Grödig durch einen schnellen Konter und einen starken Abschluss von Gschweidl das 3:1 erzielte. Dass Reifeltshammer in der Nachspielzeit noch ein Eigentor zum 1:4 unterlief, war dann schon fast egal.

Superdämlich

Mannschaftskapitän Thomas Gebauer fand klare Worte der Selbstkritik: „Wir stellen uns einfach superdämlich an bei den Gegentoren. Wir sollten schnell aufwachen und aus diesen Spielen lernen, sonst gibt es irgendwann ein böses Erwachen.“ Der Torhü-

ter wies auf ein Grundproblem hin: „Ried funktioniert nur, wenn wir im Kopf von Anfang an mit 100 Prozent auf dem Platz sind. Das waren wir heute in den ersten dreißig Minuten wieder nicht.“

„Ich werde jetzt mein Programm durchziehen. Wer nicht mitkommt, bleibt auf der Strecke.“

PAUL GLUDOVATZ

Auch der Trainer fand wenig Gefallen an der Darbietung seiner Mannschaft: „Bei solchen Fehlern brodeln es in mir!“ Viel Positives sah Gludovatz nicht: „Wir hatten nur den Willen, das war der einzige Hoffnungsschimmer. Wir hätten auch noch das eine oder andere Tor mehr kassieren können.“

Konsequenzen

Die Länderspielpause dürfte für die SVR-Profis mit „Pause“ wenig zu tun haben, denn der

Trainer schien sich schon während der 90 Minuten von Grödig Konsequenzen überlegt zu haben: „Die Zweikampfschwächen in der Defensive sind nicht von heute auf morgen auszumerzen. Ich werde jetzt mein Programm durchziehen. Wer mitkommt, ist okay, wer nicht mitkommt, bleibt auf der Strecke.“ Wie ernst er den Zusatz „... und wenn es der Paul Gludovatz ist“ meinte, bleibt wohl sein Geheimnis. ■

BUNDESLIGA

Tabelle

1. Rapid Wien	7	5	1	1	19:10	16
2. Austria Wien	7	4	2	1	17:11	14
3. Admira Wacker Mödling	7	4	2	1	13:9	14
4. SV Mattersburg	7	4	0	3	14:14	12
5. Red Bull Salzburg	7	3	2	2	15:11	11
6. Puntigamer Sturm Graz	7	2	3	2	9:8	9
7. SV Grödig	7	2	2	3	13:14	8
8. Cashpoint SCR Altach	7	2	0	5	8:11	6
9. RZ Pellets WAC	7	1	1	5	4:11	4
10. SV Josko Ried	7	1	1	5	5:18	4

Admira - Austria 0:1

Grödig - Ried 4:1

Rapid - Mattersburg 2:4

Sturm Graz - Salzburg 2:3

WAC - Altach 0:2

Nächste Runde

12.09.15	Altach - Rapid	16.00 Uhr
12.09.15	Salzburg - Grödig	18.30 Uhr
12.09.15	Austria - Ried	18.30 Uhr
12.09.15	Admira - WAC	18.30 Uhr
13.09.15	Mattersburg - Sturm Graz	16.30 Uhr

LANDESLIGA WEST

Heimkehrer Altheim angekommen

INNVIERTEL. Noch keinen vollen Erfolg in der neuen Spielzeit schafften drei Landesligisten. Neben dem punktelosen OÖ-Liga-Absteiger Bad Goisern als „Laterndlräger“ warten auch Vorjahres-Herbstmeister Utzenaich und der SK Schärding noch auf den ersten Sieg.

von REINHARD SPITZER

Während der TSV beim 1:3 in Braunau durch Manuel Zepetzauer zwischenzeitlich ausglich – für den FC trafen Mirza Kujovic, Tobias Laimer und Lucian Stolojescu –, lagen die Schärdinger bei der 1:2-Niederlage gegen Pettenbach bereits mit zwei Toren zurück. Mehr als der Anschlusstreffer durch Thomas Stadler vom Elfmeterpunkt wollte der Mannschaft von Chefcoach



Noch sieglos und Dritttletzter mit dem SK Schärding ist Arian Kadaj (Mitte). Foto: Furtner

Markus Till in der letzten halben Stunde nicht mehr gelingen. Endgültig in der Landesliga West angekommen ist Heimkehrer Altheim. Nach zwei Niederlagen

schossen Edin Mujic und Roman Wührer mit einem Doppelschlag innerhalb von nur fünf Minuten kurz nach der Pause die „roten Teufel“ zum 2:0-Heimerfolg über

den zweiten OÖ-Liga-Absteiger Eferding. „In der ersten Hälfte lief es noch nicht wirklich rund. Über die volle Spieldistanz gesehen geht unser Sieg aber in Ordnung“, stellt Trainer Roman Josef Baumgartner fest.

Kein Sieger im Derby – 0:0
Vor 500 Zuschauern ein kampfbetontes und abwechslungsreiches Schärdinger Bezirksderby lieferten sich Esternberg und Andorf. Mit dem torlosen Unentschieden waren am Ende beide Klubs zufrieden. Im großen Heimschlager gegen Spitzenreiter WSC Hertha die erste Niederlage kassierte Friedburg – Endstand 0:2. ■

In Kooperation mit
LIGAPORTAL
REINKLICKEN IST WIE MITKICKEN

LANDESLIGA WEST									
Schwanenstadt08 - Bad Wimsbach	1:3	(1:0)	R: 4:0						
Friedburg - WSC Hertha	0:2	(0:1)	R: 4:3						
Utzenaich - Braunau FC	1:3	(1:1)	R: 4:3						
Bad Goisern - Sattledt	0:2	(0:1)	R: 2:1						
Esternberg - Andorf	0:0	(0:0)	R: 6:1						
Schärding SK - Pettenbach	1:2	(0:1)	R: 1:0						
Altheim - Eferding UFC	2:0	(0:0)	R: 4:0						
1. WSC Hertha	3	3	0	0	9	2	9		
2. Esternberg	3	2	1	0	6	4	7		
3. Sattledt	3	2	0	1	9	2	6		
4. Friedburg	3	2	0	1	7	4	6		
5. Pettenbach	3	2	0	1	4	4	6		
6. Schwanenstadt08	3	1	1	1	8	7	4		
7. Braunau FC	3	1	1	1	6	5	4		
8. Bad Wimsbach	3	1	1	1	3	2	4		
9. Eferding UFC	3	1	1	1	4	4	4		
10. Andorf	3	1	1	1	2	4	4		
11. Altheim	3	1	0	2	4	5	3		
12. Schärding SK	3	0	1	2	6	10	1		
13. Utzenaich	3	0	1	2	2	10	1		
14. Bad Goisern	3	0	0	3	2	9	0		

BEZIRKSLIGA WEST									
Dorf a. d. Pram - Neumarkt/K.	1:2	(1:2)	R: 1:1						
Ranshofen - Freinberg	2:0	(2:0)	R: 6:0						
Peuerbach - St. Marienk./S	1:2	(0:1)	R: 6:3						
Schalchen - Eggelsb.-Moosd.	0:0	(0:0)	R: -						
Rottenbach - St. Roman	2:1	(2:0)	R: 1:0						
Ostermiething - Münzkirchen	4:0	(3:0)	R: 5:2						
Antiesenhofen - Munderfing	3:5	(3:3)	R: -						
1. Ostermiething	3	3	0	0	8	1	9		
2. Schalchen	3	2	1	0	7	1	7		
3. Neumarkt/K.	3	2	1	0	5	2	7		
4. Rottenbach	3	2	0	1	8	5	6		
5. Eggelsb.-Moosd.	3	1	1	1	5	3	4		
6. Munderfing	3	1	1	1	6	6	4		
7. St. Roman	3	1	1	1	3	3	4		
8. Ranshofen	3	1	1	1	6	7	4		
9. St. Marienk./S	3	1	1	1	5	9	4		
10. Peuerbach	3	1	0	2	4	5	3		
11. Antiesenhofen	3	1	0	2	4	6	3		
12. Münzkirchen	3	1	0	2	4	7	3		
13. Dorf a. d. Pram	3	0	1	2	3	5	1		
14. Freinberg	3	0	0	3	0	8	0		

1. KLASSE NORD WEST									
Taufkirchen/Pr. - Senftenbach	2:1	(1:0)	R: 1:0						
St. Martin i.L. - Taiskirchen	1:2	(1:1)	R: 0:3						
Raab - Eggerding	3:2	(1:2)	R: 3:6						
Neukirchen/W. - Auroolzminster	3:3	(3:1)	R: 2:3						
Obernberg/Inn - Diersbach	4:1	(1:1)	R: 0:0						
Sigharting - Natternbach	7:1	(3:0)	R: 3:3						
Gurten 1b - Schärding ATSV	5:1	(3:0)	R: -						
1. Obernberg/Inn	3	2	1	0	10	4	7		
2. Gurten 1b	3	2	1	0	8	2	7		
3. Taufkirchen/Pr.	3	2	1	0	6	2	7		
4. Raab	3	2	0	1	5	4	6		
5. Taiskirchen	3	2	0	1	4	3	6		
6. Sigharting	3	1	1	1	9	6	4		
7. Eggerding	3	1	1	1	10	9	4		
8. Natternbach	3	1	1	1	5	9	4		
9. St. Martin i.L.	3	1	0	2	9	8	3		
10. Diersbach	3	1	0	2	3	8	3		
11. Senftenbach	3	0	2	1	6	7	2		
12. Neukirchen/W.	3	0	2	1	6	8	2		
13. Auroolzminster	3	0	1	2	4	9	1		
14. Schärding ATSV	3	0	1	2	3	9	1		

2. KLASSE WEST NORD									
Enzenkirchen - Kopfing	2:1	(1:1)	R: 2:1						
St. Agatha - Vichtenstein	3:2	(1:1)	R: 2:1						
Wesenufer - Schardenberg	3:2	(0:1)	R: 0:2						
Riedau - St. Aegidi	2:4	(1:2)	R: 5:3						
St. Willibald - Bruck	4:1	(1:0)	R: 5:2						
Suben - St. Marienk./P 1b	6:0	(1:0)	R: -						
1. St. Willibald	3	3	0	0	10	5	9		
2. Enzenkirchen	3	3	0	0	8	3	9		
3. Kopfing	3	2	0	1	10	3	6		
4. St. Agatha	2	2	0	0	4	2	6		
5. Wesenufer	3	2	0	1	6	7	6		
6. Rainbach i.L.	2	1	1	0	5	4	4		
7. Bruck	3	1	1	1	7	7	4		
8. Suben	3	1	0	2	7	3	3		
9. St. Aegidi	3	1	0	2	7	8	3		
10. Riedau	3	0	1	2	4	10	1		
11. St. Marienk./P 1b	3	0	1	2	2	11	1		
12. Schardenberg	3	0	0	3	5	8	0		
13. Vichtenstein	2	0	0	2	2	6	0		



DAMENFUßBALL
Änderungen im Team
TAUFKIRCHEN/PRAM. Nach einem guten vierten Platz in der letztjährigen Meisterschaft der Oö. Frauenliga und dem Erreichen des Cupfinales erhoffen sich die Taufkirchner Fußballdamen heuer sogar noch eine Steigerung. Dazu gibt es einige Änderungen im Team. Trainer Andi Lorenz kann in der kommenden Meisterschaft auf einige neue Spielerinnen zählen. So verstärken mit Natalie Hofinger, Julia Freilinger und Monika Lindinger (alle FC Andorf, leihweise für ein Jahr) sowie Ines Tischler (zurück vom SV Riedau) vier Spielerinnen die Mannschaft des SV Högl-Schuhe Taufkirchen. Weiters feiert Lisa Engelbutzeder nach einer Karriereunterbrechung ein Comeback als Torfrau. Nicht nur im sportlichen Bereich gibt es Neuerungen, sondern auch im Bereich Sponsoring. Es konnte mit der Firma Högl Schuhe ein namhafter Sponsor für die wirtschaftliche Unterstützung der Damenmannschaft gewonnen werden. Der SVT freut sich, dass die Zusammenarbeit mit dem langjährigen Partner „Lorenz Shoe Group“ weiter ausgebaut werden konnte. ■

RADSPORT

Team Alpha auf großem Erfolgskurs

ST. ROMAN. Ein sehr starkes Rennjahr hat das Rad- und Laufteam Team Alpha aus dem Sauwald hinter sich. Besonders hervorzuheben ist dabei die erfolgreiche Teilnahme am Race Around Austria.

Die vier Fahrer – Simon Kislinger, Andreas Kislinger, Markus Hamedinger und Maximilian Weidner – erreichten bei dem härtesten Rennen Europas den vierten Platz von 17 Teams. In zwei Tagen 18 Stunden und 14 Minuten wurden mit einem 14-köpfigen Betreuerteam 2200 Kilometer und 30.000 Höhenmeter rund um Österreich bewältigt. Das Team konnte die Gesamtzeit vom letzten Jahr um gewaltige zwei Stunden verbessern und kämpfte auch zwischenzeitlich



Markus Hamedinger, Maximilian Weidner, Nachwuchstalent Leonhard Pretzl, Simon Kislinger und Andreas Kislinger (v. l.) vom Team Alpha

mit dem RSC Barista um Platz drei. Bei wechselnden Wetterbedingungen (36 Grad Celsius im Burgenland, neun Grad Celsius am Großglockner und strömender Regen in Tirol) wurde zwischen

Rennrad und Zeitfahrrad gewechselt und gekämpft, um das Bestmögliche herauszuholen.

Unterstützt wurde dabei das Team von einem riesigen Fanclub, der frühmorgens zum

Großglockner aufgebrochen ist. Anschließend sind die Fans zurück in die Heimat gereist, wo sie den Team Alpha Nachwuchs-Racer Leonhard Pretzl lautstark zu seinem Sieg in seiner Altersklasse begleiteten. Das junge Talent schaffte beim Bergsprint in Stadl (Gemeinde Engelhartzell) bei seinem ersten Antritt über die gesamte Distanz eine Zeit von 28:12 Minuten und ließ mehr als 50 U15-Fahrer hinter sich.

Das Team Alpha ist ein seit vier Jahren bestehender junger Lauf- und Radverein aus St. Roman mit mehr als 60 Mitgliedern und einem einzigartigen regionalen Fanclub mit über 50 Personen aller Altersklassen. Beim lokalen Highlight – dem Sauwaldman – wird dieses Team vollständig vertreten sein und freut sich auf ein spannendes Rennen. ■

LAUFVERANSTALTUNG

Jubiläums-Zweibrückenlauf

WERNSTEIN/INN. Am 12. September findet in Wernstein der zehnte grenzüberschreitende „Zweibrückenlauf“ statt. Der Hauptlauf mit 13,4 Kilometern führt auf österreichischer Seite entlang des Inns zum Kraftwerk in Ingling und retour geht es auf der bayerischen Seite. Es gibt auch in diesem Jahr wieder einen Businesslauf mit einer Länge von 5,6 Kilometern, zu dem alle Firmen, Banken und Behörden zu einem gegenseitigen Kräftemessen eingeladen sind. Für Kinder und Schüler stehen je nach Alter verschiedene kürzere Strecken zur Verfügung. Auch die Nordic Walker können auf einer Distanz von 4,5 Kilometern zeigen, wie schnell sie mit ihren Walkingstöcken unterwegs sind. Das von der Union Wernstein in Zusammen-



Heuer findet bereits zum zehnten Mal der Zweibrückenlauf in Wernstein statt.

arbeit mit dem SV Neukirchen/Inn veranstaltete Laufereignis zählt auch zum Grenzland-Laufcup. Alle Starter erhalten einen Gutschein für ein Freigetränk sowie freien Eintritt in die Abendveranstaltung im Festzelt mit den „Original Kösslbachtalern“.

Anmeldungen sind bereits möglich unter 07713/7000-15 oder online

auf www.unionwernstein.at. Hier findet man auch alle Infos zum Lauf, wie Startzeiten und Klasseneinteilungen.

Wer seine Kondition bis zum Zweibrückenlauf noch verbessern möchte, ist sehr herzlich zum wöchentlichen Lauftreff der Union Wernstein, jeweils am Montag um 19 Uhr, eingeladen. ■

TENNISVEREIN ANDORF Erfolg beim Sommercup

ANDORF. Vereine aus ganz Oberösterreich nominierten Jugendspieler für den OÖTV Sommercup, der diesmal vom Tennisverein Andorf ausgetragen wurde. 61 Bewerber traten in den Altersgruppen U12 bis U18 an. Der Veranstalter stellte mit 19 Jugendlichen die stärkste Mannschaft und war mit vier Erstplatzierungen und neun Stockerlplätzen mit seinen Mitgliedern sehr zufrieden. Der Andorfer Tennisverein zeigte aber in den letzten Wochen mit noch mehr Erfolgen auf. Der U18-Gewinner Tobias Schneiderbauer konnte sich bei der Bezirksmeisterschaft in Esternberg den Sieg sichern. Die Siegerin der U12 Julia Slaby hat heuer schon zwei weitere ÖTV-Turniere gewonnen. Auch ihr Bruder Michael erklimmte kürzlich bei den U10-Sommer-Masters in Neumarkt/Wallersee den ersten Platz. ■

BMW 235i CABRIO

Von streichelweich bis bitterböse

Das Spitzenmodell der BMW 2er-Reihe, der M235i, kutschiert die Testfahrer von Fahrfreude.cc diesmal in die schönste Tiroler Bergwelt Richtung Kals am Großglockner und durchs kurvenreiche Untere Mühlviertel.

M spricht schon für sich, steht wie allseits bekannt für Sportlichkeit und Dynamik. Ist zwar noch kein M2, dennoch lässt sich auch der „kleine“ M235i schon so richtig beherzt bewegen.

Cremig tönt der Sound aus den beiden Auspuffrohren, ja kurz wurde die Ruhe im nahen Hotel Gradonna ein wenig gestört. Diesen Klang bringt nur ein Reihensechszylinder der Marke BMW fertig. Leise sirrend beim Hochdrehen, mit dumpfem basigen Bollern beim Gaswegne-



Das BMW M235i Cabrio liefert gewohnt hochwertige Performance ab.

men. Sonntagmorgen machen sich die Fahrfreude.cc-Testfahrer noch ins Untere Mühlviertel auf.

Kurvenreiches Mühlviertel

Wie gemacht für das kleine Cabrio: Noch ist es nicht zu heiß, um offen zu fahren, also runter mit der Haube. Gemütlich stro-

meret es sich im achten Gang den Haselgraben hinauf, alles noch im Normal-Modus. Endlich wird die Abzweigung zur alten Kirchschlager Straße erreicht.

Jetzt steht „Sport plus“ auf dem Programm. Sofort schaltet das Getriebe zurück, auch der Motor und die Lenkung reagieren jetzt

deutlich spitzer. Vor der ersten engen Kurve kurz anbremsen und dann mit einem kräftigen Gasstoß durch. Das Heck schert leicht aus, jetzt heißt es gegenlenken und den Hecktriebler locker wieder einfangen – oder übernimmt das die Elektronik? Fein hängt der aufgeladene Drei-Liter-Sechszylinder am Gas.

Runter nach Linz dimmt man die Technik wieder auf EcoPlus. Das eben noch wilde Sportgerät mu-tiert wieder zum komfortablen Familien-Cabrio. Den gesamten Fahrbericht gibt's auf www.fahrfreude.cc ■



Premium Leasing

Das attraktive, ehrliche und transparente Leasing für die Hyundai Top-Modelle:

- ✓ keine Gebühren*
- ✓ fixe Anzahlung
- ✓ 2,99 % Premium-Zinssatz

Der neue Hyundai Tucson
Erleben Sie Veränderung.

Der neue Tucson überzeugt in seiner Klasse:

Großes Angebot an Motoren und Getriebe, größter Kofferraum mit 513 Liter, bestes Raumangebot, exzellenter Fahrkomfort, niedrigstes Geräuschniveau, intelligente Assistenzsysteme – jetzt selbst überzeugen und Probe fahren!

Jetzt ab € 23.990,- oder mit Premium Leasing ab € 169,-/Monat*



NEW THINKING.
NEW POSSIBILITIES.



* Ausgenommen Rechtsgeschäftsgebühr

* Die Finanzierung ist ein Angebot der Denzel Leasing GmbH. 36 Monate Laufzeit, € 7.197,00 Anzahlung, € 11.994,29 Restwert, 15.000 km p.a., Rechtsgeschäftsgebühr € 146,09, effektiver Jahreszins 3,47%, Sollzinsen variabel 2,99%, Gesamtleasingbetrag € 16.793,00, Gesamtbetrag € 25.421,23. Alle Beträge inkl. MwSt., gültig bis 30.09.2015. Bonität vorausgesetzt.

Angebote gültig bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern solange der Vorrat reicht bzw. bis auf Widerruf.

Benzinmotoren mit 132 PS und 177 PS sowie Dieselmotoren mit 116 PS, 136 PS und 185 PS lieferbar. CO₂: 119 – 177 g/km, Verbrauch: 4,6 l Diesel – 7,6 l Benzin/100 km. Symbolabbildung.

**Einladung zum Oktoberfest am
12. September von 9.00 – 19.00 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**



Neu- u. Gebrauchtwagen - Werkstatt-Spengler-Lackiererei - Reparaturen aller Automarken

4931 Mettmach • Rieder Straße 20

Tel.: +43 (0)7755/60 50 • Fax: 60 50-4

<http://muehlbacher.hyundai.at>

office@autohaus-muehlbacher.at

MÄNNERGESANGSVEREIN WALHALLA ZUM SEIDLWIRT

Fünf junge Gesangsstudenten singen sich von Wirtshaus zu Wirtshaus

ANDORF. Singen, was Spaß macht, und dabei gemütlich ein Bier trinken – was dabei herauskommt, wenn sich ausgebildete Sänger auf ein Bier treffen, zeigt der Berliner Männergesangsverein „Walhalla zum Seidlwirt“ rund um den Andorfer Philipp Mayer im Rahmen seiner Wirtshaus-Tour in Andorf.

von ALEXANDRA DICK

Foto: Caroline Weiß



Die jungen Berufsmusiker des Männergesangsvereins Walhalla zum Seidlwirt harmonisieren nicht nur stimmlich.

Vor zwei Jahren gründeten fünf Gesangsstudenten der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin einen Gesangsverein, um ihre Lockerheit beim Singen wiederzuentdecken und den Druck, dem Berufssänger ausgesetzt sind, zu vergessen. Nun geht der Berliner Männergesangsverein „Walhalla zum Seidlwirt“ auf Wirtshaus-Tour. Nach Auftritten in Lausanne (Schweiz) und Graz geben die jungen Musiker in Andorf eine Kostprobe ihres Gesangstalentes.

An drei Abenden werden sie in der Gaststube beim Dorfwirt mit ihrem 90-minütigen Programm

für gute, seriöse Unterhaltung mit viel Humor sorgen. „Man spürt beim Konzert die Gaudi bei den Proben und es gibt gute Musik und Bier“, sagt Philipp Mayer.

Nicht typisch klassisch

„Unser Programm ist nicht typisch klassisch“, sagt der Andorfer über das Konzertprogramm, das von Schubert über deutsche und österreichische Volksmusik mit Liedern wie „da Drahratisch“ bis hin zu afrikanisch-amerikanischen Spirituals und Gospels reicht.

Wie der Männergesangsverein zu seinem Namen kam

Nachdem sich die jungen Musiker im Walhalla – dem ersten Lokal, in dem sie sich nach den Proben auf ein Bier zusammengesetzt hatten – aufgrund amouröser Verstrickungen ein Lokalverbot eingehandelt hatten, wanderten sie weiter zum Seidlwirt, einem urbayerisch-österreichischen Wirtshaus. Dort wurden die Stimmbänder mit einem After-Work-Bier gegölt und nochmal losgetrallert. „Es wurde mucksmäuschenstill

in der Gaststube, als wir zu singen begonnen haben“, berichtet Mayer, „es war schön zu sehen, wie begeistert die Wirtshausgäste waren.“ Und somit war die Wirtshaus-Tour beschlossene Sache. ■



HINWEIS

11., 12. und 13. September 2015,
19.30 Uhr

Gasthaus Dorfwirt in Andorf
Eine **Platzreservierung** unter
filipmeia@gmail.com wird
empfohlen.

Eintritt: 12 Euro, 8 Euro ermäßigt

KIRCHENKONZERT

Ausgewählte Lieder und Musik

RIEDAU. Am Samstag, 5. September, findet im Zuge der Feierlichkeiten „500 Jahre Marktgemeinde Riedau“ ein Kirchenkonzert mit Christine Osterberger und Hans Zinkl in der Pfarrkirche Riedau statt. **Konzertbeginn: 20.15 Uhr**

„Als gebürtige Riedauerin ist es mir eine besondere Freude im Jahr der 500-Jahr-Feier

der Marktgemeinde ein Konzert geben zu können“, erklärt die Sängerin Christine Osterberger. Die Lieder Robert Schumanns sind original für Klavier geschrieben und erhalten durch die Transkription für Gitarre einen eigenwilligen, intimen Charakter, ohne jedoch die romantische Stimmung zu beschneiden. Das Ave Maria und Finale von Astor Piazzolla erfahren durch die Reduzierung eine einfache Dichte,

die sich in einer meditativen Quintessenz aus Stimme und Gitarrenklang für den Zuhörer ergießt. ■



KONZERT

Samstag, 5. September 2015
Kirchenkonzert im Zuge
der Feierlichkeiten „500 Jahre
Marktgemeinde Riedau“
Es singt **Christine Osterberger**,
begleitet durch **Hans Zinkl** (Gitarre)
Pfarrkirche Riedau, 20.15 Uhr



Christine Osterberger singt in Riedau.



Lydia Dürr präsentiert im Atelier_Galerie Freiraum ab 3. September ihre Werke.

AUSSTELLUNG

Farbige Perlen in der Galerie Freiraum

SCHÄRDING. Unter dem Titel „Farbige Perlen“ wird von 3. bis 26. September (freitags 16 bis 19 Uhr, samstags 9 bis 12 Uhr) Malerei und Grafik von Lydia Dürr im Atelier_Galerie Freiraum in Schärding zu sehen sein. Lydia Dürr ist eine leidenschaftliche Malerin. Sie

geht in das Wesen der Dinge, die sie malt, und eröffnet dem Betrachter ihre Bildwelten. Ihre Wurzeln hat sie in der Tradition. Die Themen sind klassisch: Landschaft, Stillleben und menschliche Figur. Die Eröffnung findet am Donnerstag, 3. September, um 19 Uhr statt. ■

SUMMER STORM

Stürmisches Fest im Denkbauerstadl

DIERSBACH. Eine stürmische Partynacht erwartet die Gäste am 5. September in Mitterndorf. Die Landjugend Diersbach veranstaltet ihr Fest „Summer Storm“ im Denkbauerstadl. Kühle Drinks an den Bars und bunte Musikvielfalt sorgen für den perfekten Partyabend. Mit aktuellen Charthits in der Hüttenbar der heimischen DJs „Noiseattack“, rockigem Sound in der Rockbar und mit den Top-Stimmungsmachern 2:Tages:Bart wird der Stadl beben. Und auch ums Heimkommen muss sich keiner Sorgen machen: Busse für eine Pramtal- sowie eine Sauwaldroute stehen bereit. Der Reinerlös dient der Jugendarbeit in der Gemeinde Diersbach. ■



2:Tages:Bart am Summer Storm



WANN & WO

Samstag, 5. September
Denkbauerstadl Mitterndorf
Kartenvorverkauf bei allen Raibas und bei den LJ-Mitgliedern.
VVK: 6 Euro, AK: 8 Euro
Heimbringerdienst mit Sauwald- und Pramtalroute

Fr. 4. Sept. bis So. 13. Sept.
Passauer Herbstdult

Auf geht's, Los geht's, Nei geht's, in den Passauer DultStadl mit der StadlAlm!

UNSER MUSIKPROGRAMM:

Fr: FETZENTALER
Sa: ALLGÄUPOWER
So: OKTOBERFESTKAPELLE OTTO SCHWARZFISCHER

Mo: FUSSBALL LIVE-Übertragung EM Qualifikation: DEUTSCHLAND - SCHOTTLAND

Di: SAXNDI
Mi: DONNERVÖGEL
Do: TOPSIS
Fr: JOE WILLIAMS BAND
Sa: HOFBRÄU-REGIMENT
So: LaBrassBanda (ab 18 Uhr Einlass, nur mit Konzertkarte, Beginn 20 Uhr)

www.DultStadl.de

„Ein Prosit der Gemütlichkeit!“
Fr., Sa., So. tagtäglich mit D'Friedensrot, der Musikgemeinschaft Grünberg und der Bezirkskapelle Titzberg und Sa. 13. Sept. mit der Oktoberfestkapelle Schwarzfischer

Montag, 7. September: FAMILIENTAG
abends übertragen wir das EM Qualifikationsspiel Deutschland - Schottland.
Vor und nach dem Spiel anreißt Sie die Musikkapelle Haus Stoll

Dienstag, 8. September: TAG DER BETRIEBE mit SAXNDI

Mittwoch, 9. September: FEUERWERK
mit DONNERVÖGEL, dem Partygewitter!

Sonntag, 13. September: LaBrassBanda
Um 17 Uhr schließt der DultStadl. Der Biergarten ist weiterhin geöffnet. Einlass ab 18 Uhr nur mit Konzertkarte. Freie Plätze! Karten im VVK im DultStadl-Festhaus sowie den bbs. VVK-Stellen!

Geme reservieren wir Ihnen ab 8 Personen und 18 Jahren kostenlos und ohne Abrechnungsverpflichtung Ihre Plätze.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Brauerei Hackberg & Innstadt Biergesellschaften mit ihren Partnern Ernst Brunner und Manfred Bödel.

HERBSTDULT

Prosit der Gemütlichkeit im DultStadl Passau

PASSAU. Ab Freitag, 4. September, heißt es im DultStadl wieder „O'zapft is!“. Um 16 Uhr erfolgt der Bieranstich und abends stehen die „Fetzentaler“ auf der Bühne. Am Wochenende wird untertags mit Bayrisch-Böhmischer Blasmusik unterhalten. Am Samstag, 5. September, spielt abends die Gruppe „Allgäuwind“. Bis Sonntag, 13. September, wird täglich ein umfangreiches Programm geboten. Am Montag sorgt die Übertragung des Fußballspiels Deutschland gegen Schottland für Spitzenstimmung, Dienstag ist der Tag der Betriebe, ehe am Mittwoch ein großes Feuerwerk stattfindet. Der Donnerstag ist ideal für die „Oldies“ – es spielen die „Topsis“. Der Endspurt wird am Freitag mit der Joe Williams Band gefeiert, am Samstag mit dem „Hofbräu-



„La Brass Banda“ spielen am 13.

September im DultStadl. Foto: Gulliver

regiment“ und am Sonntag von 11 bis 17 Uhr mit „Otto Schwarzfischer“. Das Abschlusshighlight ist am Sonntag ab 20 Uhr das Konzert von „La Brass Banda“. Eintritt ist nur mit Konzertkarte möglich. ■ Anzeige



ALLE INFOS

www.DultStadl.de und facebook



Sommerkonzert Die Jugendkapelle der TMK St. Roman – Esternberg, auch genannt die „Sauwald – Greenhorns“, laden ein zu einem musikalischen Abend bei Tisch am Freitag, 4. September 2015, um 20 Uhr im Gastgarten beim Scherrer-Wirt z'St. Roman (bei Schlechtwetter im Volksschul-Turnsaal). An diesem Abend wird das Ergebnis aus einer Probewoche in Mondsee von 31. August bis 3. September 2015 präsentiert. Auf zahlreiche Besucher würden sich die jungen Musiker herzlich freuen.

KURZ & BÜNDIG

Basar der Mütterrunde

ENZENKIRCHEN. Der alljährliche Kinder- und Babybasar der Mütterrunde Enzenkirchen findet am Samstag, 5. September, statt. Anlieferung: Freitag, 4. September, von 13.30 bis 15.30 Uhr; Verkauf: Samstag, 5. September, von 8.30 bis 10.30 Uhr. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchenbuffet gesorgt. Veranstaltungsort ist der Turnsaal der Volksschule Enzenkirchen. Weitere Infos unter www.enzenkirchen.ooe.gv.at

Wiesn-Roas

ALTSCHWENDT. Am Sonntag, 6. September, lädt der ÖAAB zur „Wiesn-Roas“. Treffpunkt und Start um 10 Uhr beim Kriegerdenkmal in Altschwendt. Unterwegs gibt es Quiz- und Spielestationen. Gegen Mittag Verpflegung bei einer Labstelle. Gemütlicher Ausklang und Siegerehrung im Gasthaus Doblinger (ca. 14 Uhr). Festes Schuhwerk nicht vergessen. Ersatztermin bei Schlechtwetter: 13. September



Beim SVÖ Taufkirchen/Pram starten ab 5. September die Herbstkurse.

svö Herbstkurse starten

TAUFKIRCHEN/PRAM. Am Samstag, 5. September 2015, um 14 Uhr starten die Herbstkurse auf dem Platz des SVÖ Taufkirchen/Pram (hinter der Kläranlage). Angeboten werden ein Welpenkurs, Kurs für Junghunde und Anfänger in der Unterordnung. Hier werden Grundkenntnisse im Gehorsam gelehrt. Weiters gibt es eine Ausbildung für Fortgeschrittene sowie eine Ret-

tungshundebildung. Bei den Kursen sind alle Hunderassen willkommen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Außerdem ist im Verein die Österreichische Rettungshundebri-gade-Staffel Ried – Schärching beheimatet.

Nähere Informationen bei Johann Grömmner unter den Telefonnummern 07719/8727 oder 0664/4454041. ■

OÖ. LANDESGARTENSCHAU

Herbstzauber erblüht

BAD ISCHL. Nirgends zeigt sich der Herbst mit seiner Farbenvielfalt und Lichtstimmung prachtvoller als im Garten und in der Natur. Die OÖ. Landesgartenschau in Bad Ischl präsentiert sich derzeit herbstbunt und lädt zu ausgiebigen Erkundungen ein.

Bergliebhaber nützen am besten die günstigen Kombitickets: Mit dem „Garten + Berg“-Ticket geht es per nostalgischer Seilbahn auf die Katrin. Das wohl schönste Panorama des Salzkammergutes wartet auf dem Schafberg. Das Ticket „Garten + Bahn“ kombiniert die Gartenschau mit der steilsten Zahnradbahn Österreichs.

Auch ein buntes Veranstaltungsprogramm wartet in den verbleibenden vier Wochen bis zum 4. Oktober. Derzeit ist die Hallenschau „Schnappschüsse“ zu sehen: eine floristische Ausstellung mit historischen Fotografien im Um-



Mit der Gartenschaugondel auf den Ischler Hausberg Katrin

feld von bunten Sommerblumen (bis 6. September). Am Sonntag, 6. September, ist der Bauernherbst zu Besuch. Ab 10 Uhr laden lokale bäuerliche Produzenten und Musiker aus ganz Oberösterreich zu diesem trachtigen Fest in den Sisipark. Musikalischer Höhepunkt um 17.30 Uhr: die „Innviertler Wadlbeisser“. Nähere Infos unter www.badischl2015.at ■ Anzeige

TOP-Termine



AMIGOS TRÄUMEN VOM SOMMER ROHRBACH/STEYR. 2015 ist „das“ Schlagerjahr: Die Amigos kommen am 10. September, 19.30 Uhr, in den Stadtsaal Steyr; am 12. September sind sie mit ihrer Sommerträume-Tour im Centro Rohrbach. Vorverkauf in allen Raikas, Sparkassen, Volksbanken, bei Libro und Ö-Ticket.



NIGHT OF THE JUMPS LINZ. Mit halsbrecherischen Tricks und Stuntpremieren fliegen die besten FMX Fahrer auf ihren Motocross Maschinen um die ersten Europameisterschaftspunkte: am 23. und 24. Jänner in der TipsArena Linz. VVK: www.tips.at/events, Banken, Maximarkt-Filialen, Libro, Media Markt



LORD OF THE DANCE LINZ. Mit dem Untertitel „Dangerous Games“ garantiert die Erfolgsshow von Stepp-Superstar Michael Flatley am 6. Dezember ein gefährlich-brillantes Wiedersehen mit herausragenden Tänzern in der TipsArena Linz. VVK: Banken, Libro, Maxi-markt, Mediamarkt, www.tips.at/events



SCHUHBECKS TEATRO LINZ. Europas erfolgreichste Dinnershow kommt nach Linz, von 25. November 2015 bis 10. Jänner 2016, im Quadrom in der Tabakfabrik. Ein einzigartiges Erlebnis mit Vier-Gänge-Menü, Akrobatik und vielem mehr. Vorverkaufsstart: 4. September, unter www.teatro-linz.at und 0732/210224

WIEDERAUFNAHME

„Mary Poppins“ begeistert weiter

WIEN.

Seine Wiederaufnahme feiert das bezaubernde Musical „Mary Poppins“ im Wiener Ronacher am 12. September. Bis Ende Jänner 2016 wird das Erfolgsmusical zu sehen sein. **Tips verlost ein großes Musical-Familypackage!**

Das Musical über das wohl be-
kannteste Kindermädchen der
Welt hatte am 1. Ok-
tober 2014 seine
deutschsprachige
Erstaufführung im
Ronacher. „Die Ver-
einigten Bühnen
Wien stehen für
großes Musi-
cal. Diese
nationale
und inter-
nationa-
le Stellung
wird mit unseren
aktuellen Pro-
duktionen in Wien
auf das Schöns-
te bewiesen.
Mary Poppins
ist ein Welthit
auf Topniveau
– ich freue
mich sehr,

Hauptdarstellerin
Annemieke van Dam

Foto: Deen Van Meer

dass diese tolle Produktion un-
serem Publikum nun auch noch
bis Anfang des nächsten Jahres
erhalten bleiben wird,“ so VBW-
Generaldirektor Thomas Drozda.
Nähere Informationen, Spielzei-
ten und Tickets gibt’s unter www.musicalvienna.at
Tips verlost ein Musical-Fami-
lyPackage inklusive vier Top-
Karten, Sektumtrunk und kurzer
Werkeinführung, Backstage-
Blick, Souvenirpackage und
Übernachtung in einem 4*-Hotel
in Wien. ■

Gewinnen

Sie auf

www.tips.at

oder per SMS

unter 0676 / 800 25 25

mit folgendem Code:

11965 Vorname Nachname

bis 10.09.2015 13:00 Uhr



JUNGMUSIKER-KONZERT

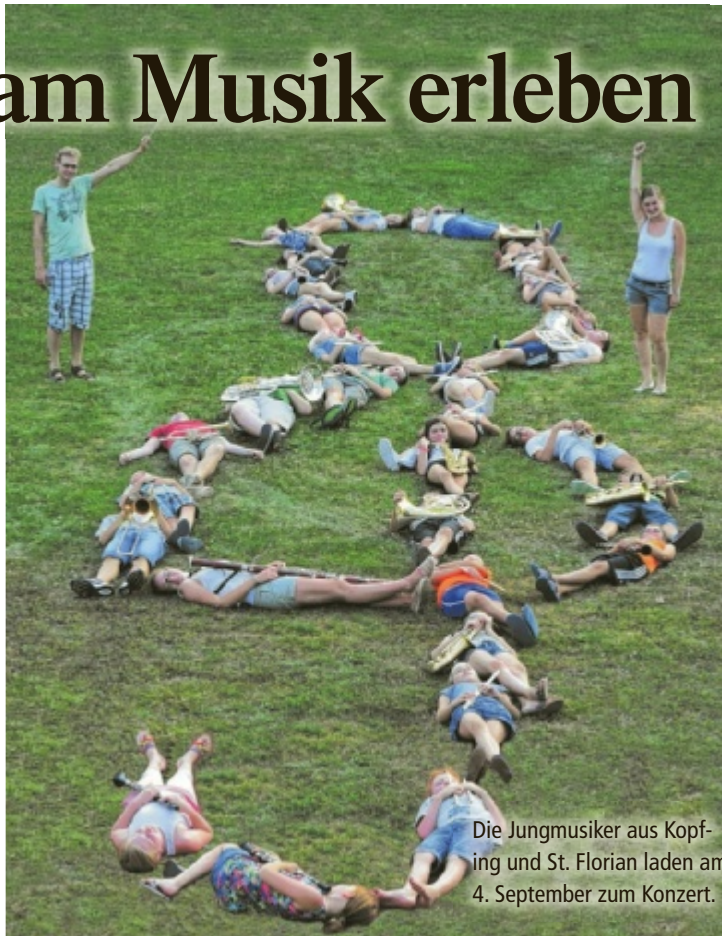
Gemeinsam Musik erleben

KOPFING/ST. FLORIAN.

„Gemein-
sam Musik erleben“ – was dieser
Spruch wirklich bedeutet, erfahren
auch heuer 45 Jungmusiker der Mu-
sikkapellen Kopfing und St. Florian.
Bereits zum zweiten Mal findet
das Gemeinschaftsprojekt der bei-
den Musikvereine in der Landwirt-
schaftlichen Berufs- und Fachschule
Otterbach statt.

Konzert am 4. September

Eine Woche lang wird mit den
Nachwuchsmusikern ein Konzert-
programm einstudiert. Musikstü-
cke wie „Tarzan“, „Ab in den Süden“
oder „Firework“ sind nur ein paar
der Highlights, die am Freitag, 4.
September, um 17 Uhr in der LFS
Otterbach dargeboten werden. Die
musikalische Leitung des Jungmu-
sikerkonzertes haben hierbei Julia
Höllinger (MV St. Florian) und
Christian Grüneis (MV Kopfing). ■



Die Jungmusiker aus Kopf-
ing und St. Florian laden am
4. September zum Konzert.

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Andorf: Biobauerntreffen; Gasthaus Feichtner, jeden 1. Montag im Monat, 20.00

Andorf: jd. Di (außer Ferienzeit) Bodystyling - Kräftigung von Bauch, Beine und Po; Saal GH Bauböck, 18.30, VA: ATV Andorf

Andorf: jd. Di (außer Ferien, Feiertage) Spielstube für Kinder ab 1 J.; FIM, 8 - 11.30, € 4,- Unkostenbeitrag pro Vormittag inkl. kl. Jause, ☎ 07766-20382

Andorf: jd. Do (außer Ferienzeit) DeepWork - schweißtreibendes Ganzkörpertraining; NMS Andorf, 19.00, VA: ATV Andorf

Andorf: jd. Fr (außer Ferienzeit) Bodystyling - Kräftigung von Bauch, Beine und Po; FIM Andorf, 9.00, VA: ATV Andorf

Andorf: jd. Fr (außer Ferienzeit) Zumba; NMS Andorf, 18.30, VA: ATV Andorf

Andorf: jd. Mi (außer Ferienzeit) BODEGA moves - Bodyworkout meet Yoga; Saal GH Bauböck, 19.15, VA: ATV Andorf

Brunnenthal: Zumba, VS Brunnenthal, jd. Mo, 18.30 - 19.30, Einstieg jederzeit möglich, Infos ☎ 0650 - 9950553

Esternberg: Seniorenturnen jd. Di, Turnsaal der VS, 15 - 16.00

Rainbach: jd. Do, Tarockrunde des SB; GH Hauzinger, 13.00

Riedau: Kinderturnen, f. Kd. v. 4-6 J., jd. Mo, Turnsaal der VS, 16.45-17.15, Anm.: ☎ 0660-3539584 oder ☎ 0676-7700254

Riedau: Lauftreff jd. Do, Treffpunkt Alter Marktbrunnen, 18.30

Schärching: Spielstube für Kinder ab 1 J. jd. Do, FIM, 8 - 11.30, nicht Ferien/Feiertag, € 4,-, keine Anm. erforderlich.

St. Florian: Deep Work, jd. Do, 18.15 - 19.15, Landwirtschaftliche Fachschule Otterbach, Infos ☎ 0650 - 9950553

St. Florian: Tischtennistaining für Kinder und Jugendliche; Turnhalle der VS, 9.30 - 11.30

St. Roman: jd. Mo, Nordic Walking Treff; Treffpunkt Pendlerparkplatz, 19.00, VA: Bäuerinnengemeinschaft u. Gesunde Gemeinde

Taufkirchen/Pram: Sport und Bewegung für alle "älteren" TaufkirchnerInnen; jd. Freitag im Rhythmischen Raum des Bilger-Breustedt Schulzentrums, 15.30 - 16.45

Taufkirchen/Pram: Training des Schachklubs; jd. Freitag im Sportzentrum, für Schüler und Jugendliche ab 18.00, für Erwachsene ab 20.00

Wernstein: Eltern-Kind-Turnen, f. Kd. v. 1-3 J., jd. Do, 15.45-16.45; VA: ASKÖ

Wernstein: Gymnastik, jd. Do, 19.30-20.30; VA: ASKÖ

Wernstein: Kinderturnen, f. Kd. v. 3-6 J., jd. Do, 17-18.00; VA: ASKÖ

DO, 3. September

Brunnenthal: Grillfest des Pensionistenverbandes; GH Stöckl, 11.30

Engelhartszell: öffentl. Gemeinderatssitzung; Sitzungssaal Marktgemeindeamt, 20.00

Raab: Mutterberatung; LMS, 9 - 11.00

Schärching: Heimat-Tour der FPÖ; Stadtplatz, ab 18.00

Schärching: Leseabenteuer im Park; Schlosspark, 15 - 16.00, VA: Stadtbücherei, Anm.: ☎ 07712-3154720 (bei Schlechtwetter Stadtbücherei)

FR, 4. September

Altschwendt: Offener Treff Eltern-Kind-Treff; 8.30 - 10.30

Dorf/Pram: ÖVP Grillfest; Dorf.Saal, 20.00

Enzenkirchen: Kinder- und Babyartikelbasar; Turnsaal, Anlieferung nur mit vorh. Anm. unter ☎ 0650-4026742 o. 0664-4053898 möglich!

Rainbach: Burning Man - FF Rainbach; Feuerwehrhaus, ab 20.00

Schardenberg: Monatsversammlung des Imkervereins; Wirt in Steinbrunn, 20.00

Schärching: "Auf d'Nacht zur Wacht" - Nachtwächterführung, ab Stadtmuseum, 21.45, € 7,- p. P., Infos und Anm.: ☎ 0043-7712-43000

Schärching: Ferienpass - Abschlussfest "Am Schiessgraben-Spielplatz"; 14 - 17.00, Kinderfreunde Schärching, D. Streicher ☎ 0676-5450748

Schärching: Sachkundenachweis; Vereinsheim Schäferhundeverein Schärching, 18.15, Anm.: A. Hirnsperger ☎ 0664-1242501

St. Aegidi: Anmeldeschluss für Spielgruppe für Kinder von 0 bis 4 J. im Pfarrheim; Sabine Hamedinger ☎ 0650-9852173

St. Florian: Tortenverzierkurs mit Daniela Selker; Lindinger (Pramhof 1), 18.00, Anm. bis 30. Aug. unter ☎ 0650-5057676, Kurskosten € 20,-

St. Marienkirchen: O'zapft is - Musiheim Opening Party; Ortszentrum (Festzelt), VA: MK

St. Roman: Sommerkonzert der "Sauwald-Greenhorns"; Scherrer-Wirt (bei Schlechtwetter Turnsaal der VS), 20.00

Taufkirchen/Pram: Seniorennachmittag; GH Aumayr, 14.00, VA: Seniorenring

Zell/Pram: Musikantentreffen; Wirt z'Krena, 19.00

SA, 5. September

Brunnenthal: Tröpferturnier; Tennisplatz, VA: UTC Brunnenthal

Raab: Sprechtag des Seniorenverbandes; GH Schraml, 13 - 14.00

Schardenberg: Ausflug der FF Schardenberg

St. Aegidi: Aegidinger Kirtag; Ortszentrum

St. Aegidi: Sauwald-Erdäpfel-Kirtag - Genusswanderung, anschl. Schmankerlroas und Dämmerschoppen, kl. Vergnügungspark

Riedau: Kirchenkonzert mit Christine Osterberger und Hans Zink - Lieder und Musik von A. Bachleitner, R. Schumann, A. Piazzola und Spirituals; Pfarrkirche, 20.15, VVK € 12,- bei Spk Riedau u. Chr. Osterberger ☎ 0664-8547527, AK € 14,-, Schüler € 7,-

St. Marienkirchen: Heimturnier Regionalliga Ost Plattenverein; Plattlerplatz, 13.00

Suben: Hans Huber Regatta; Clubgelände, 13.00, VA: 1. Innv. Segelclub

Taufkirchen/Pr.: Beginn der Herbstkurse für Welpen, Junghunde und Anfänger in der Unterordnung; SVÖ-Platz, 14.00, Info: J. Grömmner, ☎ 07719-8727 od. 0664-4454041

Taufkirchen/Pram: Beginn der Herbstkurse für Welpen, Junghunde und Anfänger in der Unterordnung; Platz des SVÖ, 14.00, Info: J. Grömmner ☎ 07719-8727 od. 0664-4454041

Taufkirchen/Pram: Landesligaturier des Plattenvereins; Turnierplatz in Habereit, 13.00

Taufkirchen/Pram: Wandertag der Musikkapelle;

Vichtenstein: Ausflug der Goldhaubengruppe nach Rabenstein im Dirndtal

Vichtenstein: Kinderartikel-Basar; Sockhalle, VK 8.30 - 10.00, Annahme 4. Sept. 15.30 - 17.00, Rückgabe 5. Sept., 14.30 - 15.30



Foto: Weibold

Beim Kirtag kann man sich beim Autodromfahren vergnügen.

KIRTAG

Kirtagstreiben in Aegidi

ST. AEGIDI. Am Samstag, 5., und Sonntag, 6. September, findet der Sauwald Erdäpfel Kirtag mit Schmankerlroas und Gewerbeausstellung, Landmaschinen- und Pkw-Ausstellung am Sonntag dürfen sich die Besucher ebenfalls auf eine Schmankerlroas im Genusslandzelt oder Erntevorfürungen freuen. Um 14 Uhr treten zudem die Poxrucker Sisters auf. Ein kleiner Vergnügungspark (Autodrom, Tagada) ist an beiden Tagen in Betrieb. ■

werden. Am Samstag findet eine Genusswanderung mit Schmankerlroas und Dämmerschoppen statt. Beim Kirtag mit Gewerbeausstellung, Landmaschinen- und Pkw-Ausstellung am Sonntag dürfen sich die Besucher ebenfalls auf eine Schmankerlroas im Genusslandzelt oder Erntevorfürungen freuen. Um 14 Uhr treten zudem die Poxrucker Sisters auf. Ein kleiner Vergnügungspark (Autodrom, Tagada) ist an beiden Tagen in Betrieb. ■

++ Tattoo + Piercing + Contest + Schmuck + Accessoires + Show ++

TATTOO & PIERCING EXPO
12./13. Sept. 2015, Rottgauhalle Eggenfelden

Samstag 12 bis 22 Uhr · Sonntag 11 bis 19 Uhr · www.eaglespeed.de

TERMINANZEIGEN

SO, 6. September

Jochenstein (D): Erlebniswelt Donautal - Führung durch die Ausstellung im Haus am Strom (1 - 1,5 Std.); 14.00, Erw. € 7,- €, Kinder, Schwerbehinderte € 4,50, www.hausamstrom.de

Münzkirchen: Familienwandertag auf den Arber; Anm. bei Franz Edmann, VA: Union Münzkichen

Raab: Trachtensonntag; Pfarrkirche, 9.00, VA: Goldhaubengruppe

Rainbach: Frühschoppen der FF; Feuerwehrhaus, ganztägig

Schardenberg: Tag der Blasmusik; Marktplatz, 10.00

Schärding: Berwanderung; Info J. Jodlbauer ☎ 0664-51687, VA: Naturfreunde

Schärding: Sauwaldmann - Radmarathon des CLR-Sauwald; Start Oberer Stadtplatz, ab 8.55, Anm. und Info www.clr-sauwald.at

Schärding: Treffen des Kameradschaftsbundes; Vereinsheim, 9.30

St. Aegidi: Aegidinger Kirtag; Ortszentrum

St. Aegidi: Sauwald-Erdäpfel-Kirtag mit Gewerbe- Landmaschinen- und Pkw-Ausstellung, Schmankerlroas, Showeinlagen, Erntevorführungen und den Poxrucker Sisters (14.00) kl. Vergnügungspark

St. Marienkirchen: Eröffnung Mehrzweckgebäude;

St. Marienkirchen: Fotoausstellung; Gemeindezentrum, 13 - 15.00, VA: CFFC (Computer-Film-Foto-Club)

St. Marienkirchen: Trachtensonntag; Pfarrkirche, 9.00

St. Marienkirchen: TSV - Dorf a. d. Pram; Sportplatz, 16.00

Taufkirchen/Pram: Grillfest des Sparvereines Höbmansbach und Umgebung; "Kurz Ein'kehrt", 10.30

Taufkirchen/Pram: Trachtensonntag; 8.30, VA: Goldhaubengruppe

Waldkirchen/Wesen: Hl. Messe am Festgelände musik. gest. vom Sannanina Chor im Rahmen des Weinfestes des MV; anschl. Frühschoppen

Zell/Pram: Bergmesse in Haag a. H.; Abf. beim Schlossparkplatz, 8.00, VA: MV

MO, 7. September

Altschwendt: Stockschießen - Senioren; Asphaltbahnen, 13.30

Brunenthal: Seniorenachmittag; GH Stöckl, 14.00, VA: SB

Kopfing: Elternabend Kindergarten/Hort; Kindergarten, 19.30

Schärding: Alles Kräuter, oder was? mit Renate Wimmer; Schiffsanlegestelle, 15.00, € 8,-, Anm. ☎ 0043-7712-43000

Schärding: Kräuterspaziergang; Treffpunkt Schiffsanlegestelle, 15.00, Anm.: ☎ 07712-43000

Pink Ribbon-Gala

20.10.2015

Musiktheater Linz, 19 Uhr
Eintritt € 25,- zugunsten
der Krebshilfe OÖ
Karten über das Landestheater Linz

St. Aegidi: Seniorenturnen; Turnhalle, 16 - 18.00, VA: SB

DI, 8. September

Freinberg: Ferienpass - Fahrt in den Bayernpark; Anm.: Raika Freinberg ☎ 07713-8244, VA: Raika Club

Kopfing: Freizeitspass - Busfahrt zum Bayern Park, Raiffeisen Club für Kinder von 9 - 13 J.; Reservierung: Raika

Schardenberg: Monatsübung der FF

Schärding: Seniorenachmittag; Landhotel, 16.00, VA: Seniorenring

Sigharting: Dekanatswallfahrt zur Bründlkirche Raab; Treffpunkt Kirche, 17.30

St. Marienkirchen: Information für Ihre Gesundheit; Bachbauer Gewölbe, 19.30, Anm.: <https://www.facebook.com/events/929051873827562/>

St. Marienkirchen: Seniorenachmittag; GH Kriegl, 14.00

St. Marienkirchen: Seniorenachmittag; GH Kriegl, 14.00, VA: Seniorenring

Taufkirchen/Pram: 3. Kirtag; Gemeindeplatz

MI, 9. September

Andorf: Multi-Kulti-Frauentreff; FIM, 9 - 11.30

Andorf: Wanderung mit Alois Wimmer in der Andorfer Umgebung; Start Volksfestgelände, 14.00, Info ☎ 0664-73919096, VA: Pensionistenverband

Kopfing: Elternberatung (Mutterberatung); Gemeindeamt - Sitzungssaal, 9 - 11.00

Schardenberg: Erste-Hilfe-Kurs; Marktgemeindeamt, 18 - 22.00, VA: Union Schardenberg

Schärding: Ferienpass "Kids for Kids" - Verkehrssicherheitsfiguren; Info D. Streicher, ☎ 0676-5450748, VA: Die Kinderfreunde

St. Florian: Ferien Fun - Motoripark Wernstein; 12.40 -17.30, VA: Kinderfreunde

Taufkirchen/Pram: Lauf- und Biketreff; Treffpunkt Fahrradshop LECaf, 18.15, VA: Ski- und Snowboardclub

DO, 10. September

Andorf: Bezirkswandertag; 9.00, VA: Seniorenring

St. Florian: Tagesausflug des Seniorenbundes;

Taufkirchen/Pram: Bezirkswandertag des Seniorenringes; Start um 9.00 Uhr in Andorf

FR, 11. September

Altschwendt: Offener Eltern-Kind-Treff; 8.30 - 10.30

Andorf: Wirtshaustournee des Berliner Männerensembles; Dorfwirt, 19.30

Enzenkirchen: Musikantentreffen; GH Radpolt, ganztägig

Schärding: Pink Night - Silent Disco; Kubinsaal, 21.30, Karten VVK € 6,- bei Ö-Ticket-VK-Stellen, Schäringer Kartenbüro ☎ 0676-4750906 und AK ab € 8,-

Taufkirchen/Pram: Anturnen des Turnvereines; Turnhalle des Bilger-Breustedt Schulzentrums, VA: ÖTB

Vichtenstein: Tagesausflug ins Salzkammergut (Post Alm); VA: Seniorenring

Taufkirchen/Pram: Baby- und Kinderartikelbasar; Bilger-Breustedt-Schulzentrum, VK 17.30 - 19.00, Anm. erforderl. M. Spitzenberger ☎ 07719-50919 od. 0664-1203266, Standgebühr € 10,-

Kino

STAR MOVIE Ried,
☎ 07752-83084,
www.starmovie.at
3D/Atmos - **"Minions"**: 2. + 3. Sept.: jew. 16.15;
3D - **"Ooops! Die Arche ist weg"**: 2. + 3. Sept.: jew. 16.00;
3D - **"Pixels"**: 2. + 3. Sept.: jew. 17.00;
"Mission Impossible 5: Rogue Nation": 2. Sept.: 20.00; 3. Sept.: 17.30;
"Dating Queen": 2. Sept.: 18.45; 3. Sept.: 20.00;
"Der kleine Rabe Socke 2 - Das große Rennen": 2. + 3. Sept.: jew. 16.00;
"Vacation - Wir sind die Griswolds": 2. + 3. Sept.: jew. 17.45;
"Der Tote am Teich": 2. + 3. Sept.: jew. 19.00;
"Hitman: Agent 47": 2. Sept.: 18.15, 20.30; 3. Sept.: 18.15, 21.00;
"Hubert von Goisern - Brenna tuat's schon lang": 2. Sept.: 17.45, 20.00;
"Ricki - Wie Familie so ist": 3. Sept.: 20.00;
"The Gallows": 2. Sept.: 21.00; 3. Sept.: 19.20;
"The Transporter Refueled": 3. Sept.: 20.30;
"We Are Your Friends": 2. + 3. Sept.: jew. 17.00, 21.00.

Ärztendienst

Ärztlicher Notfalldienst: ☎ 141
Samstag, **5. September**, 7.00 bis Montag, **7. September**, 7.00

Antiesenhofen, Ort, Reichersberg, Eggerding, Lambrechten, Mayrhof, Weilbach, St. Georgen, Gurten, Geinberg, Polling, St. Martin, Senftenbach, Obernberg, Utzenaich:

5. Sept.: Dr. Sperrer-Hochreiter, Antiesenhofen, ☎ 07759-51070

6. Sept.: Dr. Breitwieser, Weilbach, ☎ 07757-60600

Hausärztlicher Ordinationsdienst:
jew. Sa., Sonn- u. Feiertag
9-12.00 u. 17-19.00, ☎ **141**

Apothekendienst

Schärding: bis 7. Sep.: Stadt-Apotheke, Silberzeile 11, ☎ 07712-2337; **bis 14. Sep.:** Delphin-Apotheke, Alfred-Kubin-Str. 19, ☎ 07712-7810

Blutspenden

Sigharting: 8. Sept.; VS, 15.30 - 20.30

Bürgerservice

Schärding: Berufsfindungspraktikum am LKH am 1. Okt.; Bewerbung ab sofort bis 11. Sept., Infos www.gespag.at/ausbildung und Claudia Schmid, ☎ 05055478-21809

Märkte

Andorf: Bauernmarkt; jd. 2. und 4. Freitag im Monat, Hof des Gasthauses Dorfwirt, 14 - 17.00

Andorf: ora-Flohmark; Geschirr, Kleidung, Bücher, CDs, ... Messenbachg., jd. Dienstag von 9 - 14.00, jd. Freitag von 9 - 17.00, jd. 1. Samstag im Monat von 9 - 12.00, Erlös dient den Hilfsprojekten von ora!

Eggerding: Kleintiermarkt 6. Sep.; Wirt z'Hof, 9.30 - 11.30

Raab: Handelsmarkt der Kleintierzüchter am **6. Sept.;** Vereinsheim, 9 -12.30

Schärding: 10-Euro-Markt am 10. Sept.; Platz vor der Raiffeisenbank, 8 - 12.00

Schärding: Bauernmarkt am 5. Sept.; Stadtplatz, 7.30 - 12.00

Schärding: jd. Do, Wochenmarkt, Oberer Stadtplatz, 8 - 12.00



Vilshofen/Schweiklberg (DE): 4. Sept., Großer End-Sommerschlussverkauf beim Missions-Flohmarkt, Antiquitäten- und Raritätenabteilun, Marken- und Trachtenmode, neu aufgefüllte Bücherabteilung (auch neue und alte Kochbücher), Tischwäsche, Stores, Gardinen ... Benediktinerabtei Schweiklberg, 14.00 - 17.00; Info: ☎ 0049-8541-209-198 od. 209-0; Abgabe von Waren-Spenden jew. Die + Mitt. v. 9.00 - 12.00, **Achtung:** neues Anfahr wg. Teilsperrrung der Schweikelberger Straße

Beratungs-Tips

Bez. Ried/. - Schärding: pro mente OÖ: **EGO Drogenberatung:** Donnerstag, 14-16.00, Termine n. VB, vertrauliche und kostenlose Beratung f. Betroffene und Angehörige, Franz-Hönig-Str. 7, 4910 Ried; ☎ 0664-8224999.

Bez. Ried/I. – Schärding: Mobbing-Telefon, jd. Montag v. 17–20.00, ☎ 0732-7610-3610, ausgenommen Feiertage!

Ried/I. – Schärding – Andorf – Grieskirchen: Frauenberatungsstelle, Verein Frauennetzwerk3, Beratung in berufl., sozialen u. persönl. Fragen, anonym und kostenlos: ☎ 0664-8588033 od. 0664-5178530

Ried/I. - Schärding - Grieskirchen: OÖZIV Support Coaching & Beratung f. Menschen m. gesundheitl. Beeinträchtigungen od. chron. Erkrankung; Ried/I., Kellerg. 2; Info: ☎ 07752-26413 od. 0699-15660404 www.support.oeziv.org

Ried/I./Schärding: Beratung des OÖ. **Zivil-Invalidenverbandes** f. Menschen mit Behinderung: jd. letzten Donnerstag im Monat, Ried, Bahnhofstraße 13, 8-12.00; Termine: ☎ 0660-5202650 (nachm. od. abends)

Ried/I./Schärding: Schuldnerberatung: Mo–Fr 8–12.00, Di + Do 14–16.00; Anm.: ☎ 07752-88552

Riedau: Sprechtag d. Bürgermeisterin; jd. Do, Marktgemeindeamt, 16 - 17.00

Schärding: Anonyme Alkoholiker Meeting: jd. Di, 19.00, LKH, EG-Besprechungsraum 1; Info: ☎ 0664-1634474

Schärding: Behindertenberaterung der KOBV: jd. 1. Fr im Monat, 9 - 11.00; jd. 3. Fr im Monat nur nach tel. Vereinbarung ☎ 0699-10386455 oder 0650-4522261, Stadtamt - Trauungszimmer

TERMINANZEIGEN

Beratungs-Tips

St. Florian: Psychologische Elternberatung; Info und Termine bei Fr. MMag. Rabenberger, ☎ 0699-11973970

Ausstellungen

Engelhartzell: 53. Ausstellungseröffnung "Farbenspiele" mit der Künstlerin Gerlinde Gahleitner (Ölmalerei mit ungewöhnlichen Materialien wie Rost, Kaffeesatz, Metall, Nirosta ...) und Kurt Heitzinger auf der Gitarre am **21. August, 20.00**

Ausstellungsort: Foyer und Kulturkeller der Energie AG
Ausstellungsdauer: bis 30. Oktober

Kopfung: Ausstellung zum **"200. Geburtstag Josef Wasner"** - Leben und Werk dieses großen Kopfmalers; Sparkasse;
Eröffnung: 24. Aug., 19.00
Ausstellungsdauer: bis 6. Sept.
Öffnungszeiten: der Sparkasse

Raab: Sonderausstellung - 20 Jahre Heimathaus - Rückblick;
Ausstellungsdauer: bis 31. Okt.
Öffnungszeiten: Sa 14 - 16.00 und nach Voranmeldung

Riedau: „Tischlermeister-Galerie 2015“ Ausstellung der besten Meisterstücke, Prämierung mit Bundesinnungsmeister Ing. Josef Breiter am Fr., 16. Okt. im LIGNORAMA; Ausstellungsdauer: bis 31. Okt.

Schärding: Ausstellung **"Farbige Perlen" - Malerei und Grafik von Lydia Dürr;** Atelier_Galerie Freiraum
Eröffnung: 3. Sept., 19.00
Dauer der Ausstellung: bis 26. Sept.
Öffnungszeiten: Fr 16 - 19.00; Sa 9 - 12.00

Schärding: Ausstellung in der Inngalerie (Granitmuseum) **"Da Bin I Dahoam"** mit Werken des Phototeams Hofmann & Hofmann und der Malerin Birgit Roth
Ausstellungsdauer: bis 6. Sept.
Öffnungszeiten: tägl. 8 - 18.00

Schärding: Ausstellung von **Barbara Kinzl: "Lebens(T)räume"** im Foyer des LKH Schärding;
Vernissage: Fr, 11. Sept., 19.00
Ausstellungsdauer: bis Ende November 2015

Schärding: MIKLOS NEMETH der Maler des Vulkans", Eröffnung am 31. Juli, ab 17.00, Öffnungszeiten: Mo bis Fr 10.00 bis 17.00, Sa 10.00 bis 13.00 Dauer der Ausstellung bis Sa 05. September

Schärding: Originalbilder aus OÖ Bilderbüchern - Monika Krautgartner, Gabriele Grausgruber, Christa Rothner, Maria Enzenhofer, Traute E. Felgitscher; FIM Schärding
Vernissage mit Lesung: 11. Sept., 19.30
Dauer der Ausstellung: bis 25. Okt.

Schärding: SOMMERAUSSTELLUNG: Miklós Némethder „Maler des Vulkans“, 1934 bis 2012 Budapest in der Kunstgalerie Reich;
Vernissage: 31. Juli, 17.00 mit Sektempfang
Ausstellungsdauer: bis 5. Sept.
Öffnungszeiten: Mo - Fr 10 - 17.00, Sa 10 - 13.00

Taufkirchen/Pram: Ausstellung im Bilger-Breustedt-Haus: **Margret Bilger: "Taufkirchen, Menschen und Landschaft", Hans Joachim Breustedt: "Blau" und "Die Künstlerfamilie Bilger"**
Ausstellungsdauer: bis 25. Okt.
Öffnungszeiten: Mi, Sa, So: 15 - 17.00 und nach Vereinbarung; Karl Redinger ☎ 07719-8442, Wilfried Stumvoll ☎ 07719-7361 o. 0664-54 54 053

Taufkirchen/Pram: Ausstellung Behausungen von Helga Hofer im Bilger-Breustedt-Haus;
Eröffnung: 23. Aug., 17.00
Öffnungszeiten: Mi, Sa, So 15 - 17.00 und nach tel. VB ☎ 0664-5454053
Ausstellungsdauer: 25. Okt.

Taufkirchen/Pram: Sonderausstellung **"Haushalt in längst vergangener Zeit"**, Museum in der Schule
Ausstellungsdauer: bis 15. November
Öffnungszeiten: Mi, Sa, So 13 - 17.00 und nach Vereinbarung ☎ 0664-4358046

Wernstein: Ausstellung **"Die Magie des Holzschnitts von Japan bis Europa"** in der Kubin Galerie;
Eröffnung: am 10. Aug., 16.00
Öffnungszeiten: Mi 17-19.00, So 14-17.00
Dauer der Ausstellung: Sept. 2015

Wernstein: Ausstellung **"Natur und Technik"** vom Zeichner und Druckgrafiker **Othmar Zechyr** im Kubin-Haus Zwickledt;
Dauer der Ausstellung: bis 20. Sept. 2015
Öffnungszeiten: Di bis Do 10 - 12.00, 14 - 16.00; Fr 9 - 12.00, 17 - 19.00; Sa, So, Fei 14 - 17.0



Ein Lese- und Spielespektakel für Kinder findet im Schlosspark Schärding statt.

SPEKTAKEL

Leseabenteuer im Park

SCHÄRDING. Der Schärddinger Schlosspark verwandelt sich am Donnerstag, 3. September, in einen großen Spielplatz. Die Stadtbücherei und der Kulturverein laden zu einem Lese- und Spielespektakel von 15 bis 16 Uhr ein. Die Veranstaltung ist für Kinder von vier bis sechs Jahren (mit Doris Streicher) und von sieben bis zehn Jahren (mit Elfriede Peherstorfer) geeignet. Vorgelesen werden Geschichten

mit lustigen Rätselaufgaben. Bei Schlechtwetter findet das Leseabenteuer in der Stadtbücherei in der Schlossgasse statt. Die Mitnahme von Sitzpolstern wird empfohlen. Kleinere Kinder sollten bitte unbedingt in Begleitung kommen. Anmeldung in der Stadtbücherei Schärding zu den Öffnungszeiten (Tel.: 07712/3154-700) oder per E-Mail unter stb-schaerding@bibliotheken.at; der Eintritt ist frei. ■

MUSIKVEREIN

Traditionelles Weinfest

WALDKIRCHEN/WESEN. „Musiaufwurf“ – so lautet die Devise für das Weinfest des Musikvereines Aichberg-Waldkirchen, das dieses Jahr etwas anders ablaufen wird.



Am Samstag findet ab 13 Uhr ein Stöbelturnier am Schulsportplatz statt.

Am Samstag, 5. September, findet in der Steindlhalle in Waldkirchen der „Musiaufwurf“ statt. Hier kommen ab 20 Uhr mehrere Musikgruppen zusammen. Der Besucher bekommt einen gut abgeschmeckten Mischmasch an Blasmusik aufgetischt. Davor findet ab 13 Uhr der Tag der JBOs statt. Acht Jugendblasorchester haben hier ihren großen Auftritt. Das sportliche Geschick kann ab 13 Uhr beim Stöbelturnier am Schulsportplatz unter Beweis gestellt werden. Die Siegerehrung findet um 19 Uhr in der Steindlhalle statt.

Am Sonntag, 6. September, gestaltet der Sannanina-Chor die heilige Messe am Festgelände. Mittags können beim Frühschoppen der „2006er Musikanten“ Schnitzel und Kuchen genossen werden. ■

ELTERNVEREIN

Basar für Kinderartikel

BRUNNENTHAL. Der Elternverein Brunnenthal veranstaltet am Sonntag, 13. September 2015, von 10 bis 12 Uhr in der Aula der Mehrzweckhalle Brunnenthal einen Kinderbasar.

wiederum ein Kuchenbuffet organisiert, das zum gemütlichen Verweilen einlädt. Bei Interesse, an diesem Basar teilzunehmen, ersucht der Elternverein um Tischreservierung bei Gerlinde Fasching unter 0664/73301722 (ab 19 Uhr). ■

i TERMIN

So., 13. September, 10 bis 12 Uhr
Basar für Kinderartikel
Mehrzweckhalle Brunnenthal

Verkauft werden können Spielsachen, Kinderkleidung, Kinderbücher, Kinderwagen und vieles mehr. Von den Mitgliedern des Elternvereins wird

XXXLutz

NEUERÖFFNUNG

IN WIEN, 3. BEZIRK, UND ALLE FEIERN MIT

MINUS

20%

AUF LEUCHTEN

Ausgenommen in Anzeigen und Prospekten beworbene Ware. Bei Inanspruchnahme können keine weiteren Rabatte gewährt werden. Alle Preise sind Abholpreise. Gültig bis 12.09.2015. Nicht gültig auf bereits getätigte Aufträge. Nicht mit Mitarbeiterrabatten kombinierbar.

MINUS

35%

AUF LAGERNDE ORIENTTEPPICHE

Ausgenommen in Anzeigen und Prospekten beworbene Ware. Bei Inanspruchnahme können keine weiteren Rabatte gewährt werden. Alle Preise sind Abholpreise. Gültig bis 12.09.2015. Nicht gültig auf bereits getätigte Aufträge. Nicht mit Mitarbeiterrabatten kombinierbar.

XXXL LEDER-/STOFFAUSWAHL



xora

10.000
ERÖFFNUNGS-
ANGEBOTE BEI
JEDEM XXXLUTZ
IN GANZ
ÖSTERREICH



1.488,-*

599,- SIE SPAREN **59%**



Armteilverstellung gegen Mehrpreis Stauraum gegen Mehrpreis Bettfunktion gegen Mehrpreis

Wohnlandschaft mit Stoffbezug in Petrol, große Stoff- und Lederauswahl zum individuellen Preis erhältlich, ca. 341x204cm statt 1.488,-* **599,-** Bettfunktion, Stauraum, Armteilverstellung, Hocker und Nierenkissen gegen Mehrpreis (25270170/02)

*Stattpreis bezieht sich auf uns vom Hersteller unverbindlich empfohlenen Preis. Alle Preise sind Abholpreise. Solange der Vorrat reicht. Gültig bis 08.09.2015. Impressum: Medieninhaberin und Herstellerin: XXXLutz KG, Römerstraße 39, 4600 Wels. ©XXXLutz Marken GmbH

XXXL ERÖFFNUNGSGUTSCHEIN

25€

AB EINEM EINKAUFSWERT VON **100 EURO** BEI KAUF VON **HEIMTEXTILIEN, VORHÄNGEN, BOUTIQUEARTIKELN UND BÖDEN.**

Pro Person und Einkauf ist nur ein Gutschein gültig. Ausgenommen in Anzeigen und Prospekten beworbene Ware. Bei Inanspruchnahme können keine weiteren Rabatte gewährt werden. Gültig bis 08.09.2015. Nicht gültig auf bereits getätigte Aufträge, sowie bei Kauf von Gutscheinen, Büchern, Serviceleistungen und im Restaurant. Nicht mit Mitarbeiterrabatten kombinierbar. Keine Barauszahlung möglich. Auch im Online Shop mit Code BN279 einlösbar.



B N 2 7 9

XXXL ERÖFFNUNGSGUTSCHEIN

500€

AB EINEM EINKAUFSWERT VON **3.500 EURO.**

Pro Person und Einkauf ist nur ein Gutschein gültig. Ausgenommen in Anzeigen und Prospekten beworbene Ware. Bei Inanspruchnahme können keine weiteren Rabatte gewährt werden. Gültig bis 08.09.2015. Nicht gültig auf bereits getätigte Aufträge, sowie bei Kauf von Gutscheinen, Serviceleistungen und Produkten der Marken Team 7, Tempur, Miele, Rolf Benz, Joop!, hülsta, Bretz, Jori, Erpo, now! by hülsta, Ekornes - Stressless You und Kettner. Nicht mit Mitarbeiterrabatten kombinierbar. Keine Barauszahlung möglich. Auch im Online Shop einlösbar.



B N 2 5 1

B N 2 5 0

B N 2 4 9

IM WERT VON

300€

AB EINEM EINKAUFSWERT VON **2.000 EURO.**

IM WERT VON

100€

AB EINEM EINKAUFSWERT VON **700 EURO.**